

BEDIENUNGSANLEITUNG
für LCD-TV-Geräte Aurus, Axio pro,
Caleo, Chorus, Linus, Primus, Sirius, Taros
mit Chassis 610



Vielen Dank

Sehr geehrte Kundin,
Sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für ein Metz TV-Gerät entschieden haben.

Wir haben in diesem TV-Gerät eine Menüführung geschaffen, mit der wir Ihnen eine leicht verständliche Bedieneroberfläche bereitstellen.

Mit der Taste **INFO** können Sie jederzeit eine Bedienhilfe aufrufen, die Ihnen bei den Einstellungen weiterhilft.

Vor der ersten Inbetriebnahme sollten Sie jedoch auf jeden Fall die Kapitel 1 bis 8 der Bedienungsanleitung studieren.



TV-Geräte mit diesem Logo sind für den „HDTV“-Betrieb ausgerüstet. Mit ihrem hochauflösenden Bildschirm bieten sie die Möglichkeit HDTV-Sendungen darzustellen.

Lieferumfang

- TV-Gerät
- Fernbedienung RM16 für TV-Geräte ohne Digital-Recorder, oder Fernbedienung RM17 für TV-Geräte mit Digital-Recorder.
- 2 Stck. AAA-Batterien
- Netzkabel
- Rückwand-Kabelabdeckung
- Bedienungsanleitung

Inhaltsverzeichnis

Lieferumfang	2
1. Aufstellhinweise	4
1.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch.	4
1.2 Anschließen und Einschalten.	5
2. Sicherheitshinweise.	6
3. Die Fernbedienung	8
4. Alltägliche Handhabung	14
5. Programmwahl.	15
. . . Programmplatzverwaltung	15
. . . über die Programmtabelle	15
6. Bedienhilfe (Information).	16
7. Menüsteuerung.	17
8. Videotext.	18
9. Betriebsart einstellen.	20
10. AV Wiedergabe,	21
. . . automatischer Programmwechsel	21
10.1 . . . , VCR-Funktion	23
10.2 . . . , MPEG-Rauschreduktion	24
10.3 . . . , Bildprofilauswahl ²⁾ zuordnen	25
10.4 . . . , Bildformat.	26
10.5 . . . , Rauschreduktion	27
11. Bildeinstellungen generell	28
. . . , Energieschema auswählen	29
. . . , Bildprofile ²⁾ konfigurieren	31
. . . , Bildprofilauswahl ²⁾ zuordnen	32
. . . , Randfarbe einstellen	33
. . . , Zoom/Panorama einstellen	34
. . . , MPEG Rauschreduktion	35
. . . , Signalanpassung.	36
11.1 . . . , für Prog. über TV-Menü	37
11.2 . . . , für Prog. über Sendertabelle.	38
12. Toneinstellungen, generell	39
12.1 . . . , für Prog. über TV-Menü	44
12.2 . . . , für Prog. über Sendertabelle.	46
12.3 . . . , Tonstopp programmieren	47
12.4 . . . , HiFi-Verstärker, HiFi-Ausgang	48
12.5 . . . , Ton über Lautsprecher/HiFi-Surround	49
12.6 . . . , Übersicht	50
12.7 . . . , Kopfhörer anschließen.	53

Inhaltsverzeichnis

12.8 . . . , Ton 1, Ton 2	53	. . . , Einkabel,Unicable	97
13. Zoomautomatik	54	. . . , LNB-Versorgung	98
14. Kindersicherung	55	. . . , DiSEqC-Anlage	99
15. Zeitsteuerung	57	. . . , Satellit auswählen	100
15.1 Uhrzeit/Datum einstellen	58	20.5 . . . DVB-S ²⁾ , automatische Suche . . .	101
15.2 Aufnahmesteuerung.	59	. . . , manuelle Suche	102
16. Sonderfunktionen,	61	20.6 . . . , Daten aktualisieren	104
. . . , Bild im Bild	61	20.7 DVB-Prog.-Info, Signalqualität . . .	105
. . . , Foto-Anzeige ²⁾	63	20.8 Portalsender bei DVB-C und DVB-S ²⁾	106
. . . , Zeitversetztes Fernsehen ²⁾	66	21. Sender-Logo	107
. . . , Sendung über Timer aufnehmen . .	68	22. Sender sortieren	108
. . . , Direktaufnahme einer Sendung . .	70	23. Startprogrammplatz	110
. . . , Bildformat.	71	24. Anzeigekonfiguration²⁾	111
. . . , Bildposition.	73	25. DVB-Radiobetrieb	112
. . . , Audio-/Sprachauswahl	74	26. Betrieb ohne Fernbedienung	112
. . . , Untertitel einstellen, anzeigen . .	75	27. Bedienungumfang	114
17. Funktionstasten programmieren	77	28. Reinigung des Gerätes	116
18. EPG (Elektronische Programmzeitung) . 78		29. Anschlussmöglichkeiten	117
18.1 EPG einschalten	78	. . . vorne	117
18.2 EPG-Daten sammeln	79	. . . an der Rückseite	118
18.3 EPG anwenden	82	30. AV Geräte anmelden	119
. . . , Sendung auswählen,	83	30.1 . . . , Data Logic	120
. . . ansehen,	83	30.2 . . . , Signalart RGB	122
. . . erinnern	83	. . . , Signalart DVI/HDMI	124
. . . , Programminfo (zur Zeit läuft..) . .	84	. . . , Signalart YUV	125
. . . , Sendung aufnehmen	85	30.3 HiFi-Verstärker/AV-Receiver	
19. Sprache/Land einstellen	86	anschließen	126
20. Sender einstellen,	87	30.4 AV Geräte abmelden	128
. . . , Empfangsart einstellen	87	31. Überspielen mit AV Geräten	129
20.1 . . . , TV-Standard	88	32. CA-Modul einführen / entfernen . . .	131
. . . , Analog-TV	89	33. PC anschließen	132
. . . , Farbnorm	90	34. Fachbegriffe	135
20.2 . . . DVB-T, Antennenversorgung	91	35. Probleme, Mögliche Ursache, Abhilfe	138
. . . , automatische Suche	92	36. Nachrüstmöglichkeiten	141
. . . , manuelle Suche	93	37. Technische Daten	143
20.3 . . . DVB-C, automatische Suche	94	Batterie-Entsorgung	145
. . . , manuelle Suche	95	Stichwortverzeichnis	146
20.4 Sat-Anlage einstellen,	96		
. . . , Antennenanlage	96		

1. Aufstellhinweise

- Achten Sie darauf, dass kein helles Licht oder Sonnenschein direkt auf den Bildschirm fällt. Es können Spiegelungen entstehen, die die Brillanz des Bildes beeinträchtigen.
- Der günstigste Betrachtungsabstand ist die 3-fache Bildschirmdiagonale, bei Geräten mit
 - 26 Zoll Bildschirm ca. 2 m.
 - 32 Zoll Bildschirm ca. 2,4 m.
 - 37 Zoll Bildschirm ca. 2,8 m
 - 42 Zoll Bildschirm ca. 3,2 m
 - 47 Zoll Bildschirm ca. 3,5 m
 - 55 Zoll Bildschirm ca. 4,2 mBei einem HDTV-Bild kann die Entfernung auf die Hälfte reduziert werden.
- Antennenanschlusskabel und sonstige Bauteile zwischen der fest eingebauten Antennen- / Breitbandsteckdose und dem Rundfunkempfänger (z. B. TV-Gerät, Videorecorder) müssen der Euro-Norm EN 60966-2-4 entsprechen.
- Das verwendete Antennenanschlusskabel sollte ein Schirmungsmaß von mindestens 75 dB besitzen.
- Bei Verwendung nicht zugelassener Kabel und Bauteile erlischt die Betriebserlaubnis des Rundfunkempfängers.
- Verwenden Sie ausschließlich Metz-Gerätefüße zum Aufstellen des TV-Gerätes auf eine waagerechte und rutschfeste Ebene.
- Wenn Sie das TV-Gerät an die Wand hängen wollen, so verwenden Sie ausschließlich eine Metz-Wandhalterung. Die Wandmontage darf nur durch Fachpersonal ausgeführt werden.
- Das TV-Gerät darf nicht an der Decke montiert werden.
- Um Verletzungen vorzubeugen, muss das TV-Gerät gemäß den Aufstellanweisungen zuverlässig am Fußboden / an der Wand befestigt werden.
- Starker Tabakgenuss am Aufstellort des LCD-TV-Gerätes kann zu Nikotin- und Rußablagerungen hinter der Panelscheibe und damit zu einer Beeinträchtigung der Bildqualität führen. Solche Ablagerungen können nur von einem Fachmann entfernt werden. Im Extremfall kann es zu einer dauerhaften Schädigung des Panels führen, die den Ersatz des Panels notwendig macht.
Die Reinigung bzw. der Ersatz des Panels ist von den Garantieansprüchen ausgeschlossen.

1.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses TV-Gerät ist ausschließlich für den Empfang und die Wiedergabe von Bild- und Tonsignalen bestimmt.

Das TV-Gerät ist für trockene Räume (Wohn- u. Büroräume) konzipiert.

Das Raumklima sollte sich im Bereich von +5°C bis +35°C bei max. 75 % Luftfeuchte bewegen.

Das TV-Gerät darf in Räumen mit höherer Luftfeuchtigkeit (z.B. Bad, Sauna etc.) nicht betrieben werden.

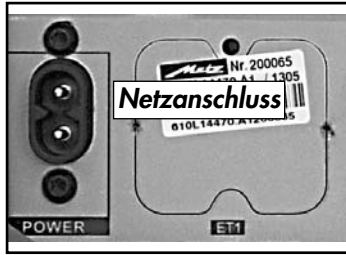
Das TV-Gerät darf nicht in Räumen mit hoher Staubkonzentration (z.B. Werkstatt) betrieben werden.

Sollten Sie ausnahmsweise das TV-Gerät im Freien betreiben, so sorgen Sie bitte dafür, dass es vor Feuchtigkeit (Regen, Wasserspritzer, Betauung) geschützt ist.

1.2 Anschließen und Einschalten

Netzanschluss

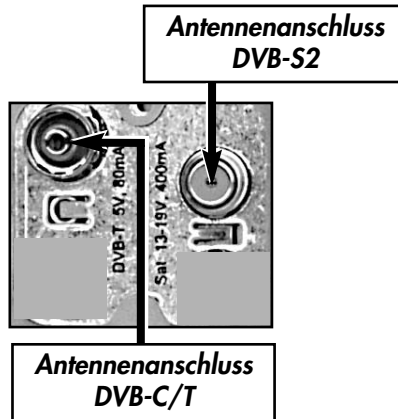
Das TV-Gerät mit dem beiliegenden Netzkabel an die Steckdose anschließen.



Antennenanschluss

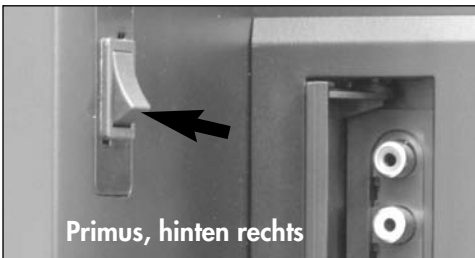
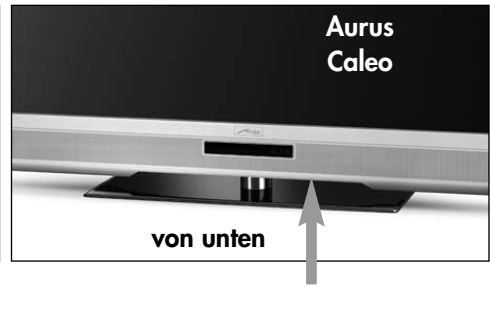
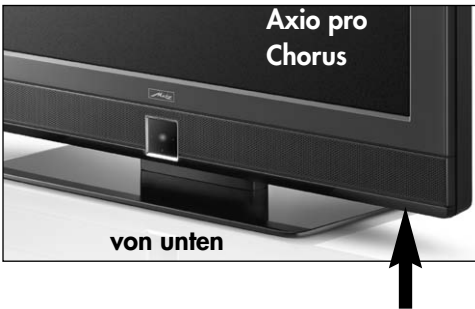
Das TV-Gerät mit einem Antennenkabel an die Antennendose anschließen.

Beispiele für den Antennenanschluss finden Sie am Ende der Bedienungsanleitung.



Einschalten

Das TV-Gerät mit dem Netzschalter am Gerät einschalten. Die orange Stand-by Anzeige bzw. die Klartextanzeige leuchtet.




1.2 Anschließen und Einschalten


Nach ca. 25 Sek. schaltet das TV-Gerät automatisch auf den Programmplatz 1 oder den eingestellten Startprogrammplatz, siehe Seite 108.

Wenn kein weiterer Bedienbefehl von der Fernbedienung erfolgt, so erscheint nach ca. 10 Min. eine Einblendung, in der das TV-Gerät nach einem Tastenbefehl der Fernbedienung fragt. Ist kein Tastenbefehl der Fernbedienung erfolgt, so schaltet das TV-Gerät in den Stand-by Zustand.

Einschalten aus dem Stand-by Zustand

Mit den Zifferntasten der Fernbedienung einen beliebigen Programmplatz auswählen. Mit der Taste  oder **TV** wird der Programmplatz 1 angewählt oder, falls programmiert, auf den Startprogrammplatz eingeschaltet, siehe Seite 108.

Ausschalten

Mit der Taste  der Fernbedienung immer zuerst in den Stand-by Zustand schalten. Danach bei längerer Nichtnutzung den Netzschalter am TV-Gerät drücken und so das TV-Gerät vom Netz trennen.

2. Sicherheitshinweise

- Stellen Sie das Fernsehgerät auf eine feste, ebene und stabile Unterlage!
- Ein kaltes Gerät darf in einem warmen Raum erst in Betrieb genommen werden, wenn ein eventuell vorhandener Feuchtigkeitsbeschlag auf der Bildschirmfläche verdunstet ist.
- Ihr Gerät ist für den Betrieb in trockenen Räumen bestimmt. Sollten Sie ausnahmsweise das Gerät im Freien betreiben, so sorgen Sie bitte dafür, dass es vor Feuchtigkeit (Regen, Wasserspritzer, Betauung) geschützt ist.
- TV-Gerät nicht Tropf- und Spritzwasser (z.B. Regen) aussetzen !
- Fernsehgeräte benötigen eine ausreichende Kühlung. Die Öffnungen in der Rückwand dürfen nicht durch Gardinen, Deckchen, Zeitungen o. ä. verdeckt werden. Die Lüftungsschlitze an der Geräteunterseite müssen frei zugänglich bleiben, denn darüber saugt das Gerät die Kühlluft an.
- Sorgen Sie für einen ausreichenden Kühlluftstrom, wenn Sie Ihr Gerät in einen Einbauschrank stellen.
- Stellen/Hängen Sie Ihr Gerät nicht direkt neben oder über einer Heizung auf; die Gerätekühlung könnte beeinträchtigt werden.

2. Sicherheitshinweise

- Auf oder über das TV-Gerät gehören keine - brennenden Kerzen
- Gefäße mit Flüssigkeit.
Heißes Wachs und Flüssigkeiten, die ins Geräteinnere gelangen, zerstören die elektrischen Bauteile Ihres TV-Gerätes. Die elektrische Sicherheit des Gerätes ist in solchen Fällen nicht mehr gewährleistet.
- Gewitter sind eine Gefahr für elektrische Geräte. Bei einem Blitzschlag in die Netzleitung oder die Antenne kann das Gerät beschädigt werden, auch dann, wenn es ausgeschaltet ist. Ziehen Sie bei Gewitter Netzstecker und Antennenstecker aus der Steckdose bzw. aus dem Fernsehgerät.
- Öffnen des Gerätes und Durchführen von Reparaturen sind dem Fachmann vorbehalten.
ACHTUNG ! LEBENSGEFAHR !
Wenden Sie sich bitte bei erforderlicher Reparatur an Ihren Fachhändler.
- Vor dem Reinigen das Gerät mit dem Netzschalter ausschalten !
- Fernbedienung nicht direkt vor die Augen halten und eine Taste drücken ! Infrarotlicht!
- In das Batteriefach der Fernbedienung dürfen keine Akkus eingelegt werden. Es dürfen nur 2 Stück Batterien LR03/AM4/AAA 1,5V Micro verwendet werden.
- Das TV-Gerät ist ausschließlich für den Empfang und die Wiedergabe von Bild- und Tonsignalen bestimmt.
- Das Fernsehgerät darf nur mit einer Netzspannung von 230-240V~ 50Hz betrieben werden.
- Für Wartungs- und Instandsetzungstätigkeiten ist der Netzstecker oder die geräteseitige Steckvorrichtung des Netzkabels des Fernsehgerätes - im Sinne der zutreffenden Norm - als Trennvorrichtung vom Netz anzusehen und benutzbar zu halten
- Netzkabel so verlegen, dass keine Gegenstände darauf stehen oder Personen darüber stolpern können!
- Standbilder, Logo-Einblendungen, 4:3 Darstellungen mit Randstreifen etc. nicht über einen langen Zeitraum darstellen. Es besteht die Gefahr, dass diese stehenden Bilder zu Markierungen auf dem Bildschirm führen.
- Kerzen und andere offene Flammen müssen zu jeder Zeit von diesem Produkt ferngehalten werden um das Ausbreiten von Feuer zu vermeiden
- Hinter der Panelscheibe des LCD-TV-Gerätes kann es zu Ruß- und Staubablagerungen kommen, ohne dass eine rußerzeugende Quelle sichtbar vorhanden ist. Solche Ruß- und Staubablagerungen werden auch als „Fogging“ oder „Magic dust“ bezeichnet. Dieses Phänomen tritt vereinzelt, insbesondere aber während der Heizperiode und nach Renovierungsarbeiten bzw. in Neubauten auf. Als Ursache werden verschiedene Faktoren genannt, siehe dazu auch Berichte im Internet.
Die Reinigung bzw. der Ersatz des Panels ist in solchen Fällen von den Garantieansprüchen ausgeschlossen, da es sich nicht um einen Mangel des Gerätes, sondern um eine äußere Einwirkung handelt.

3. Die Fernbedienung



Die Fernbedienung **RM 16** liegt allen TV-Geräten bei, die **ohne** Digital-Recorder ausgeliefert werden.



Die Fernbedienung **RM 17** liegt allen TV-Geräten bei, die **mit** Digital-Recorder ausgeliefert werden.

3. Die Fernbedienung

Die Fernbedienung übermittelt die Steuerbefehle per Infrarotlicht zum TV-Gerät. Die Fernbedienung muss immer zum TV-Gerät gerichtet sein. Andere Infrarot-gesteuerte Geräte oder Systeme (z.B. Infrarot-Kopfhörer) im Wirkungsbereich können u.U. gestört werden.

i Direkte Sonneneinstrahlung auf das TV-Gerät kann u.U. zu Störungen führen, weil das TV-Gerät die Infrarotsignale der Fernbedienung nicht erkennt. Damit das TV-Gerät mit der Fernbedienung gesteuert werden kann, darf es nicht mit der Netztaaste ausgeschaltet sein.



In das Batteriefach der Fernbedienung dürfen keine Akkus eingelegt werden!

Verwenden Sie nur 2 Batterien vom Typ LR03 / AM4 / AAA 1,5V Micro.









Die verwendeten Batterien dürfen nicht übermäßiger Wärme wie Sonnenschein, Feuer oder dergleichen ausgesetzt werden!

3.1 Fernbedienung (RM 16)



-  EIN auf den Programmplatz 1, oder auf den programmierten Startprogrammplatz.
AUS, in Stand-by Stellung gehen.
-  „Information“ aufrufen
In der „Information“ zurück zum Inhaltsverzeichnis
-  im TV-Betrieb: Timeshift starten
bei Play: Standbild/Pause
bei Play lange drücken: Zeitlupe
-  Umschalten TV -> Radio¹⁾ / Radio¹⁾ -> TV
-    Funktionstasten
- kurz drücken:** für werkseitige Programmierung
lang drücken: Einblendung der Sonderfunktionen-Auswahl.
-  AV-Gerät wählen
-  Bildeinstellungen aufrufen
im TV-Menü: „Bild und Ton“ aufrufen
-  Toneinstellungen aufrufen
im TV-Menü: „AV Geräte“ aufrufen
-  Programmtabelle aufrufen,
im TV-Menü: „Programmtabelle“ bzw. Sendermerkmale aufrufen
-  Datum, Uhrzeit- Info zur Sendung einblenden
im TV-Menü: „Zeiteinstellungen“ aufrufen
im Videotext: markenweise blättern
bei Timeshift: Wiedergabeposition anzeigen
-  im TV-Menü: „Konfiguration“ aufrufen
im Videotext: Marke setzen bzw. löschen
in EPG TV-Sendung zum Aufnehmen markieren
- V+** Lautstärke + / Im Menü: Wertverstellung
- +P** Progr. + / Im Menü: Wertverstellung
- V-** Lautstärke - / Im Menü: Wertverstellung
- P** Progr. - / Im Menü: Wertverstellung


3.1 Fernbedienung (RM 16)

-  Cursorsteuertaste
-  Bestätigungstaste
Im Menü: Speichern
-  Stumm / Tonstopp
-  zurück zum letzten Programm
Im Menü: Löschen
-  Menü verlassen, ohne eventuelle Änderungen zu speichern
-  Videotext aufrufen
im Videotext: markenweise blättern
-  Elektronische Programmzeitung aufrufen
-  TV-Menü aufrufen.
Im Menü: zurück zum Menü-Hauptpunkt




3.2 Fernbedienung (RM 17)




 EIN auf den Programmplatz 1, oder auf den programmierten Startprogrammplatz.
AUS, Digital-Recorder herunterfahren u. in Stand-by Stellung gehen.

 Umschalten auf Metz-TV

 Umschalten auf DVD


 Umschalten auf STB (Set-Top-Box)


 Umschalten auf AUX (Audio-Geräte)


 bei Play: schneller Rücklauf (Rewind)
bei Timeshift: -20 Sek. rückwärts springen


ARCHIV

 Archiv öffnen / im Archiv: Play

 bei Play: schneller Vorlauf (Forward)
bei Timeshift: 1 min. vorwärts springen

 Direktaufnahme starten / EPG Direktaufnahme

 im TV-Betrieb: Timeshift starten /
bei Play: Standbild/Pause
bei Play: lange drücken: Zeitlupe

 Stopp (bei Play: zurück ins Archiv / bei Timeshift: auf „Live“ schalten)



 „Information“ aufrufen / In der „Information“ zurück zum Inhaltsverzeichnis

 Bild im Bild ein / aus


 Umschalten TV -> Radio / Radio -> TV
PVR stopp und zurück zum TV-Bild

   Funktionstasten








kurz drücken: für werkseitige Programmierung

lang drücken: Einblendung der Sonderfunktionen-Auswahl.

 AV Gerät wählen

 Bildeinstellungen aufrufen
im TV-Menü: „Bild und Ton“ aufrufen
im „Dateimanager“: Umschalten von USB-Anschluss auf die interne Festplatte

3.2 Fernbedienung (RM 17)

-  Toneinstellungen aufrufen
im TV-Menü: „AV Geräte“ aufrufen
im „Dateimanager“: Datei markieren / Markierung entfernen
-  Programmtabelle aufrufen,
im TV-Menü: „Programmtabelle“ bzw. Sendermerkmale aufrufen
im PVR-Archiv: Aufzeichnungen sortieren nach vollständig, teilweise u. nicht gesehen
-  Datum, Uhrzeit- Info zur Sendung einblenden
im TV-Menü: „Zeiteinstellungen“ aufrufen
im Videotext: markenweise blättern
bei Playback o. Timeshift: Wiedergabeposition anzeigen
im PVR-Archiv: Aufnahmen entsprechend der Sparte anzeigen
-  im TV-Menü: „Konfiguration“ aufrufen
im Videotext: Marke setzen bzw. löschen
im PVR-Archiv: die Aufzeichnungen von A-Z sortieren
in EPG: TV-Sendung zum Aufnehmen markieren
- V+** Lautstärke + / Im Menü: Wertverstellung
- +P** Progr. + / Im Menü: Wertverstellung
- V-** Lautstärke - / Im Menü: Wertverstellung
- P** Progr. - / Im Menü: Wertverstellung
-  Cursorsteuertaste
- OK** Bestätigungstaste / Im Menü: Speichern
-  Stumm / Tonstopp
-  zurück zum letzten Programm
Im Menü: Löschen
- EXIT** Menü verlassen, ohne eventuelle Änderungen zu speichern
- TEXT** Videotext aufrufen
im Videotext: markenweise blättern
- EPG** Elektronische Programmzeitung aufrufen
- MENU** TV-Menü aufrufen.
Im Menü: zurück zum Menü-Hauptpunkt



Menü aufrufen

Bildschärfe
▶ **Farbstärke** 50%
Bildprofil

Bildprofi
▶ **Farbeindruck** harmonisch
MPEG-Rauschred.

MPEG-Rauschred.
▶ **Rauschred.** leicht
Bildschärfe

Rauschred.
▶ **Bildschärfe** 7
Farbstärke

Farbstärke
▶ **Bildprofil** Standard
Farbeindruck

Tonmode
▶ **Lautstärke** 45%
Klangeinstellung


Lautstärke
▶ **Klangeinstellung** Normal
Tonanpassung

Tonanpassung
▶ **Kopfh. Ton** Stereo
Kopfh. Lautst.

Kopfh. Lautst.
▶ **Lautsprecher** Ein
Ton-Mode

4. Alltägliche Handhabung

Bildeinstellungen verändern

Die Bildeinstellungen können mit der blauen Taste  aufgerufen werden. Unten links auf dem Bildschirm erscheint die Einstellbox (siehe Bild) mit den einzelnen Funktionen.


Mit der Cursorsteuertaste die gewünschte Funktion anwählen und mit der **V-** /**V+** Taste verstellen.

Die einzelnen Bildmerkmale können auch als Normwerte für alle Programme gespeichert werden, siehe dazu Kap. 11.

Lautstärke einstellen

Mit der **V+ V-** Taste die Lautstärke verstellen.

Toneinstellungen verändern

Die Toneinstellungen können mit der gelben Taste  aufgerufen werden. Unten links auf dem Bildschirm erscheint die Einstellbox (siehe Bild) mit den einzelnen Funktionen.

Mit der Cursorsteuertaste die gewünschte Funktion anwählen und mit der **V-** /**V+** Taste verstellen.

Die einzelnen Tonmerkmale können auch als Normwerte für alle Programme gespeichert werden, siehe dazu Kap. 12.

i Die Einstellungen, die hier vorgenommen werden, sind nur vorübergehend und werden nicht gespeichert. Wenn das TV-Gerät in den Stand-by Betrieb oder mit der Netztaaste ausgeschaltet wird, werden alle Einstellungen wieder auf die eingestellten Normwerte zurückgesetzt.

5. Programmwahl

Programmplatzverwaltung

Das TV-Gerät kann max. 3000 TV- und 3000 Radio-Programmplätze verwalten. Diese Programmplätze können Sie mit den Zifferntasten, der Cursorsteuertaste oder über die Programmtabelle anwählen.

Bei der Anwahl über die Zifferntasten steht die erste gedrückte Zifferntaste für die Tausenderstelle. Sind weniger als 1000 Programmplätze vorhanden, rückt die Eingabe automatisch auf die Hunderterstelle vor.

Sind weniger als zehn Programmplätze vorhanden, rückt die Eingabe automatisch auf die Einerstelle vor.





Nach dem Drücken einer Zifferntaste haben Sie ein Zeifenster von 3 Sek., um weitere Zifferntasten zu drücken.

Die Programmschaltung kann durch Drücken der Taste **OK** sofort ausgeführt werden.

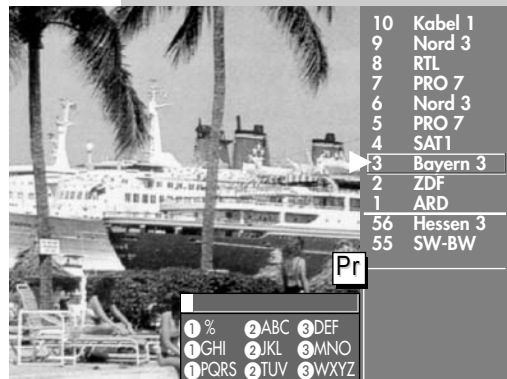
5. Programmwahl über Programmtabelle

Im Fernseh- bzw. Radiobetrieb kann die Programmtabelle mit der weißen Taste  aufgerufen werden.

- In der eingeblendeten Tabelle können Programme mit der Cursorsteuertaste oder mit den Zifferntasten angewählt werden. Mit der Cursorsteuertaste kann ein Sprung zu den nächsten bzw. vorherigen 15 Programmen durchgeführt werden. Das gewählte Programm können Sie mit der Taste **OK** einblenden.

- Durch wiederholtes Drücken der weißen Taste  wird ein Tastenfeld eingeblendet. Hier kann mit der entsprechenden Taste die Sendertabelle alphanumerisch geordnet werden.
- Durch Drücken der blauen Taste  werden alle in der Sendertabelle gespeicherten HD-Sender gezeigt. Durch erneutes Drücken der blauen Taste  werden wieder alle Sender in der Sendertabelle gezeigt.
- Durch Auswahl mit der Cursorsteuertaste eines anderen Senders und Drücken der grünen Taste  können Sie die Kurzinformation des Senders zur Sendung sowie Beginn und Ende einsehen (**nur DVB-Sender, nicht analoge Sender**).
- Durch Verwendung des **Joker-Zeichens %** haben Sie die Möglichkeit nach Textzeichen innerhalb des Sendernamens zu suchen. Bsp.: Sie geben „%FER“ ein, dann werden alle Sendernamen aufgelistet, in denen die Zeichenkette „FER“ vorkommt, also z. B. hr-fernsehen, SWR Fernsehen.

2 x 



10	Kabel 1
9	Nord 3
8	RTL
7	PRO 7
6	Nord 3
5	PRO 7
4	SAT1
3	Bayern 3
2	ZDF
1	ARD
56	Hessen 3
55	SW-BW

Pr

1	%	2	ABC	3	DEF
1	GHI	2	JKL	3	MNO
1	PQRS	2	TUV	3	WXYZ

INFO

Wir haben bei der Konzeption des TV-Gerätes darauf geachtet, einen möglichst einfachen und komfortablen Weg zu gestalten, der Ihnen als Anwender Spaß macht, das Gerät kennen zu lernen.

Auf die vielen Fragen, die nach dem Aufstellen und Einschalten des TV-Gerätes entstehen, kann das Gerät mit der „Information“ selbst Antworten geben.

Dazu einfach die Taste **INFO** drücken. Auf dem Bildschirm erscheint das Inhaltsverzeichnis der „Information“.

Das Menü „Information“ bzw. die Bedienung

Im Inhalts- oder Stichwortverzeichnis können Sie den Punkt, der für Sie interessant ist, mit der Cursorsteuertaste anwählen.

Cursorsteuertaste **▶** nach rechts,
Verzeichnis vorwärts blättern ...

Cursorsteuertaste **◀** nach links,
Verzeichnis rückwärts blättern ...

Cursorsteuertaste **▲** nach oben, der letzte unterstrichene Text wird ausgewählt ...

Cursorsteuertaste **▼** nach unten,
die Menüzeilen werden ausgewählt ...

... anschließend die Taste **OK** drücken,
damit Sie den erklärenden Text lesen können.

Alle unterstrichenen Wörter, egal ob in Inhalts- oder Stichwortverzeichnis oder im erklärenden Text, können mit dem Cursor ausgewählt werden. Nach dem Drücken der Taste **OK** wird die Erklärung angezeigt.

Die besuchten Seiten können mit der roten **★** Taste rückwärts und der grünen Taste **⌂** vorwärts geblättert werden.

Information Inhaltsverzeichnis

Stichwortverzeichnis

Programmwahl

Bildeinstellungen

Toneinstellungen

AV Wiedergabe

Aufnahmemöglichkeiten:

- Timeraufnahme

- Direktaufnahme

- AV-Uberspielung

Videotext

Funktionstasten

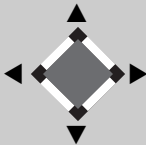
DVB-Radiobetrieb

Elektronische Programmzeitung (EPG)

Wählen Sie mit dem Cursor unterstrichenen Text aus.

◆ : Weitere Infos hierzu **INFO** : Inhaltsverzeichnis

Besuchte Seiten: **■** rückwärts **■** vorwärts



7. Menüsteuerung

Mit dem „TV-Menü“ geben wir Ihnen eine Hilfestellung, damit Sie sich in der Vielseitigkeit der Möglichkeiten zurechtfinden.

Haben Sie keine Berührungsängste, in den verschiedenen Menüs etwas zu verändern. Jede Veränderung muss mit der Taste **OK** gespeichert werden. Wenn Sie sich einer getätigten Einstellung nicht sicher sind, können Sie mit der Taste **(EXIT)** jederzeit das Menü verlassen, ohne etwas zu verändern.

Im TV-Menü kann mit der Taste **(MENU)** immer zum entsprechenden „Menü-Hauptpunkt“ zurückgesprungen werden. Wenn ein Menüpunkt unklar ist, drücken Sie die Taste **(INFO)**.

Zum Menü zurück - zweimal Taste **(INFO)** drücken.

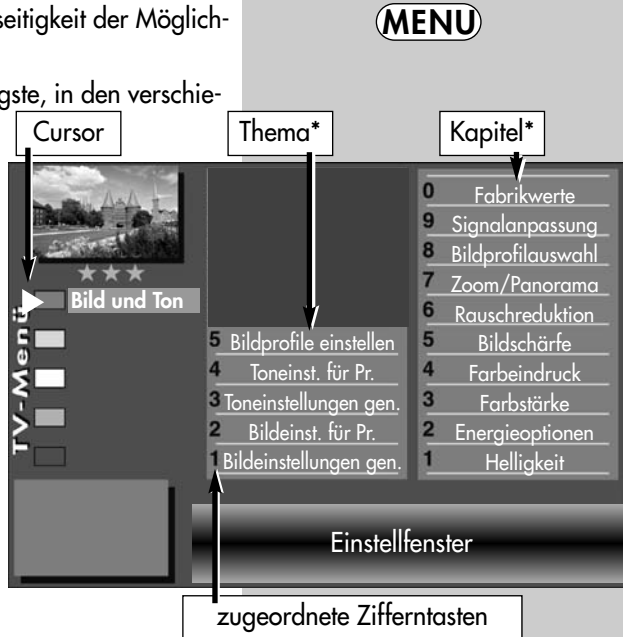
Die 5 Hauptpunkte können mit den farbigen Tasten geöffnet werden. Die angezeigten Karteikästen gliedern sich in Themen (links) und Kapitel (rechts). Die Themen/Kapitel können mit dem roten dreieckigen Cursor über die Cursorsteuertaste oder mit den Zifferntasten angesteuert werden.

Mit der Taste **OK** gelangen Sie in das Einstellfenster unterhalb der Karteikästen. Die momentan gültige Einstellung wird angezeigt und kann mit der **V-/V+** Taste verändert werden.

Die Veränderung kann durch Drücken der Taste **OK** gespeichert werden und Sie gelangen wieder zurück zur Kapitelkartei. Wenn Sie nicht speichern möchten, können Sie mit der Taste **(MENU)** zurückspringen zum entsprechenden „Menü-Hauptpunkt“ oder mit der Taste **(EXIT)** das Menü ganz verlassen.

Eingaben können Sie mit der Taste **(↶)** löschen.

Menü aufrufen



* Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

Menü aufrufen

8. Videotext

TEXT

i Der Videotext ist ein zusätzlicher, kostenloser Info-service der Sendeanstalten. In dieser elektronischen Zeitung kann auf verschiedene Arten geblättert werden.

Videotext aufrufen:



- Taste **TEXT** drücken. Bei allen TOP-Sendern (z.B. ARD, ZDF) erscheinen die Karteikästen (siehe Bild). Bei nicht „TOP-Sendern“ erscheint die Seite 100 (siehe Bild unten).
- Bei Top-Sendern können die Karteikarten mit der Cursorsteuertaste oder den Zifferntasten angesteuert werden.
- Die angewählten Karteikarten mit **OK** öffnen.

Videotext steuern bei angezeigten Seiten von nicht „TOP-Sendern“:



- Blaue Taste - zum nächsten Thema (100 Seiten vorwärts).
- Gelbe Taste - zum nächsten Kapitel (10 Seiten vorwärts).
- Weiße Taste zur nächsten Seite.

Nach Drücken der farbigen Vorwahltaaste kann auch mit der Cursorsteuertaste oder den Zifferntasten entsprechend weitergeschaltet werden.

Wenn bestimmte Seiten angesteuert werden sollen, geben

Sie die Seitennummer mit den Zifferntasten ein. Wenn Unterseiten vorhanden sind, werden die Seitenzahlen weiß dargestellt, im Bildbeispiel sind 5 Unterseiten vorhanden.

Diese Unterseiten können mit der Cursorsteuertaste weitergeblättert werden.

Seitennummer

Unterseiten

8. Videotext

Videotext, Doppelte Schriftgröße

Im Videotext kann mit der Taste **F1** die Schriftgröße verdoppelt werden. Erster Druck auf **F1** vergrößert die obere Hälfte der Textseite. Zweiter Druck auf die Taste **F1** schaltet auf die untere Hälfte der Textseite. Wenn Sie die Taste **F1** erneut drücken, wird auf die Ganzseitenansicht zurück geschaltet.

Videotext, Räselaste bzw. Antwortfreigabe

Die Funktionstaste **F2** ist programmiert zum Einblenden von verborgenen Texten, z.B. Räselauflösungen.

Videotext, Seite stopp

Mit der Taste **II** oder der Taste **OK** kann eine sich automatisch weiterschaltende Seite gestoppt und wieder gelöst werden.

Videotext, Cursor Seitenwahl

Mit Drücken der Taste **OK** wird die Seite gestoppt und der Cursor **▶** erscheint neben der ersten dreistelligen Seitennummer. Mit den Cursorsteuertasten **◀ ▶ ▲ ▼** kann der Cursor auf der angezeigten Seite verschoben werden. Sinnvoll ist diese Funktion für Inhaltseiten (z.B. Seite 100, 200 ..usw.) um bestimmte Schlagzeilen anzuwählen. Wenn der Cursor auf der gewünschten Seitennummer steht, kann mit drücken der Taste **OK** die Seite angezeigt werden.

Videotext, Marken setzen ⁶⁾

Als Videotextanwender werden Sie bestimmte Seiten z.B. Börse, Nachrichten, Wetter etc. immer wieder lesen wollen.

Zum schnellen Auffinden dieser Seiten können Sie, entsprechend Ihrer persönlichen Auswahl, Marken setzen.

Rufen Sie die Seite auf, die mit einer Marke versehen werden soll.

- Drücken Sie die rote Taste ***** für „markieren“. Die Videotextseite wird mit einer Marke versehen. Über dem Anzeigefenster für die Videotextseitenzahl erscheint die Nummer der gesetzten Marke. Bei Mehrfachseiten wird die Marke immer auf die entsprechende Unterseite gesetzt und angezeigt.

 **Auf einen Programmplatz können max. 10 Marken gesetzt werden.**

Videotext, Markenweise blättern ⁶⁾

Im geöffneten Videotext können die mit Marken versehenen Videotextseiten mit der grünen Taste **⊞** der Reihe nach durchgeblättert werden.

Noch einfacher geht's vom laufenden Programm mit der Taste **TEXT**. Durch wieder-

holtes Drücken der Taste **TEXT** können die Videotextseiten mit Marken abgerufen werden. Nach der letzten Videotextseite mit Marke erscheint wieder das Fernsehbild.

⁶⁾ Mit externem Receiver nicht möglich !

8. Videotext

Videotext, Markenübersicht ⁶⁾

Wenn auf einem Programmplatz Marken gesetzt wurden, kann mit der Taste **F3** die Markenübersicht ein- und ausgeblendet werden. Die Markenübersicht gibt Ihnen einen Überblick, wo sich die Marken befinden.

Mit den Zifferntasten können die Marken gezielt angewählt werden.

Videotext, Marken löschen ⁶⁾

Videotextseite aufrufen, deren Marke gelöscht werden soll. Mit der roten Taste ***** kann die Marke gelöscht werden.

Videotext, Untertitel

Das TV-Gerät bietet die Möglichkeit Untertitel einzublenden. Wenn eine mit Untertitel versehene Sendung beginnt, wird vom Sender die Information, auf welcher Tafel der Untertitel zu finden ist, eingeblendet.

- Öffnen Sie mit der Taste **TEXT** den Videotext.
- Bei „**Top-Sendern**“ erscheint der Karteikasten, drücken Sie die Taste **OK** und öffnen eine beliebige Seite.
- Geben Sie mit den Zifferntasten die Seitennummer ein, auf der die Untertitel gesendet werden.

Split-Screen

Wenn eine Videotextseite angezeigt wird, kann durch Drücken der Taste **TV/R** die Bildschirmdarstellung geteilt werden. Rechts wird die Videotextseite angezeigt, links können Sie das laufende Programm weiterverfolgen. Durch einen weiteren Druck auf die Taste **TV/R** können Sie zur reinen Videotextdarstellung zurückkehren.

9. Betriebsart einstellen

Das TV-Gerät kann mit den Tasten **TV/R** und **O/AV** auf die gewünschte Betriebsart ein- oder umgeschaltet werden.

TV/R = Fernsehbetrieb / Radiobetrieb¹⁾

O/AV = Fernsehbetrieb im AV-Modus mit AV Geräten (z.B. DVD-Player bzw. -Recorder.)

Wenn Sie auf den TV-Betrieb bzw. Radiobetrieb¹⁾ umschalten möchten, so drücken Sie im TV-Betrieb bzw. Radiobetrieb die Taste **TV/R**.

TV/R

O/AV

¹⁾ Nur im DVB-Betrieb möglich !

⁶⁾ Mit externem Receiver nicht möglich !

10. AV Wiedergabe

AV-Wiedergabe

(Geräte mit Schaltspannung)

- ☞ **AV Geräte müssen vorher im Menü „AV Geräte“ benannt und den entsprechenden Anschlussbuchsen zugeordnet werden, siehe Kap. 30 „AV Geräte anmelden“.**

Das Abspielen einer Videokassette, DVD etc. durch ein angeschlossenes AV Gerät wird auch als AV-Wiedergabe bezeichnet.

Um das Bild sehen zu können, müssen Sie am TV-Gerät einen automatischen Programmwechsel an der EURO-Buchse programmieren, an der das abspielende AV Gerät angeschlossen ist.

Programmwechsel einstellen

- ☞ **Bei einem 2 ** Menü (siehe Kap. 27. Bedienung) ist dieser Menüpunkt nicht einstellbar.**

- ☞ **Werkseitig sind die EURO-Buchsen mit Programmwechsel „Ein“ programmiert.**

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Rote Taste ***** drücken.
Das Menü „Konfiguration“ wird angezeigt.
- Mit den Cursorsteuertasten **▼ ▲** oder der zugeordneten Zifferntaste den Menüpunkt „EURO-Buchsen“ anwählen.
- Mit der Cursorsteuertaste „EURO 1“ oder „EURO 2²⁾“ anwählen.
- Taste **OK** drücken und im Einstellfenster mit der **V- /V+** Taste „Programmwechsel Ein“ einstellen.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.

Menü aufrufen

MENU



EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsbereich. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen



10. AV Wiedergabe

- TV-Menü mit der Taste **(EXIT)** ausblenden.

Wenn am angeschlossenen AV Gerät eine Wiedergabe gestartet wird, wechselt das TV-Gerät, egal von welchem Programmplatz, in den Wiedergabemodus.

AV Wiedergabe

(Geräte ohne Schaltspannung)

AV Geräte müssen vorher im Menü „AV Geräte“ benannt und den entsprechenden Anschlussbuchsen zugeordnet werden, siehe Kap. 30 „AV Geräte anmelden“.

- Taste **□/AV** kurz drücken - die Funktion, die für **AV Geräte** programmiert wurde (siehe Kap. „17. Funktionstasten programmieren“), wird ausgeführt. Taste **□/AV** für ca. 3 Sek. drücken - die max. mögliche Auswahl erscheint.

- Zur Auswahl des AV Gerätes die entsprechende Zifferntaste drücken.
- Das TV-Gerät schaltet vom laufenden Programm auf das angewählte Wiedergabegerät.
- Am AV Gerät die Wiedergabe starten. Diese AV-Schaltung ist so lange wirksam, bis wieder ein anderer AV-Programmplatz angewählt wird.
- Nachdem die Wiedergabe beendet ist, drücken Sie die Taste **(TV/R)** und kehren zum TV-Betrieb zurück.

Wenn sehr oft das gleiche AV Gerät angewählt werden soll, kann auch die Taste **□/AV für dieses AV Gerät programmiert werden, siehe Kap. „17. Funktionstasten programmieren“.**

10.1 AV Wiedergabe VCR-Funktion

 Bei einem 2 ** Menü (siehe Kap. 27) ist der Menüpunkt „VCR“ nicht einstellbar.

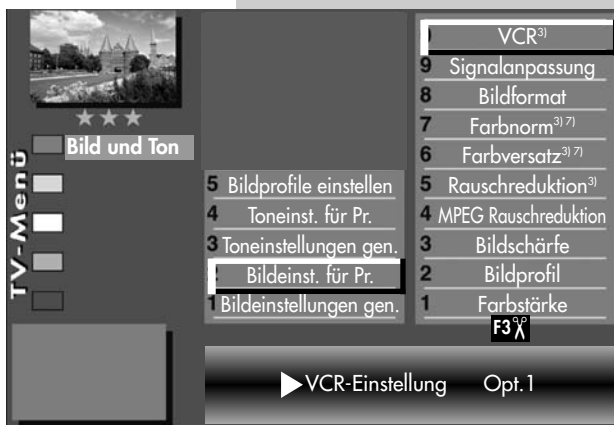
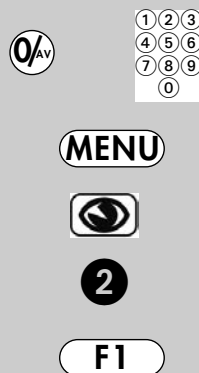
Bildqualität bei Bildeinspielung von Bandgeräten

Die VCR-Funktion sorgt bei Bildeinspielungen von Bandgeräten z.B. Camcordern und Videorecordern für eine optimale Bildqualität.

VCR-Funktion einstellen

- Taste  kurz drücken - die Funktion, die für **AV Geräte** programmiert wurde (siehe Kap. „17. Funktionstasten programmieren“), wird ausgeführt. Taste  ca. 3 Sek. drücken - die max. Auswahl erscheint.
- Mit den Zifferntasten das AV Gerät auswählen, welches das Bild liefern soll.
- TV-Menü mit der Taste  aufrufen.
- Blaue Taste  drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel , die Menüzeile „Bildeinst. für Pr.“ ansteuern.
- Taste  drücken um die restliche Auswahl anzeigen zu lassen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel , die Menüzeile „VCR“ ansteuern.
- Mit der **V- /V+** Taste „Opt.1“ einstellen. Sollte diese Einstellung zu keinem zufriedenstellenden Ergebnis führen, so kann auf „Opt.2“ ausgewichen werden.
- Einstellung mit der Taste  speichern.
- TV-Menü mit der Taste  ausblenden.

Menü aufrufen



Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

7) Nur bei analogen Sendern anwählbar !

Menü aufrufen



MENU



2



4



EXIT

10.2 AV Wiedergabe MPEG-Rauschreduktion

Im AV-Betrieb können bei der Wiedergabe von digital kodierten Filmen die systembedingten digitalen Bildfehler, die sich als rechteckige Struktur (Klötzchenbildung) in bewegten Flächen bemerkbar machen, mit Hilfe der MPEG-Rauschreduktion reduziert werden.

Die rechteckige Struktur (Klötzchenbildung) kann im Menüpunkt „MPEG-Rauschreduktion“ korrigiert werden.

MPEG-Rauschreduktion einstellen:

- Taste drücken.
- Mit den Zifferntasten das AV Gerät auswählen, welches das Bild-Signal liefern soll.
- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Blaue Taste drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **2**, die Menüzeile „Bildeinst. für Pr.“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **4** die Menüzeile „MPEG-Rauschreduktion“ ansteuern.
- Mit der **V- /V+** Taste „MPEG-Rauschreduktion“ einstellen.
- Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- TV-Menü mit der Taste **EXIT** ausblenden.

3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

7) Nur bei analogen Sendern anwählbar !

10.3 AV Wiedergabe Bildprofil zuordnen

Die Bildprofile (siehe S. 31) können für einzelne AV-Programmplätze zugeordnet werden.

Bildprofilauswahl zuordnen:

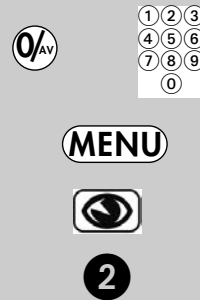
- Taste **0/AV** drücken.
- Mit den Zifferntasten das AV-Gerät auswählen, welches das Bild-Signal liefern soll.
- Taste **(MENU)** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Blaue Taste **(OK)** drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **2**, die Menüzeile „Bildeinst. für Pr.“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste im Beispiel **2**, „Bildprofil“ ansteuern.
- Mit der **V- /V+** Taste die Einstellungen für „Bildprofil Zuordnung“ verändern.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **(EXIT)** ausblenden.



Ein Bildprofil kann auch während einer Sendung vorübergehend geändert werden, ohne dass die Veränderung gespeichert wird, siehe dazu Kap. 4.



Menü aufrufen



EXIT

3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

7) Nur bei analogen Sendern anwählbar !

Menü aufrufen



MENU



2

10.4 AV Wiedergabe Bildformat

☞ *Bei einem 2 ** Menü (siehe Kap. 27) sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.*

Bildformat einstellen:

- Taste **AV** drücken.
- Mit den Zifferntasten das AV Gerät auswählen, welches das Bild liefern soll.
- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Blaue Taste drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt

„Bildeinstellungen generell“ sind ausgewählt.



• Zifferntaste **2** drücken und den Menüpunkt „Bildeinst. für Pr.“ ansteuern.

• Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel für die Funktion „Bildformat“, kann die Funktion ausgewählt werden.

• Mit der **V- /V+** Taste die Bildformateinstellung auf den gewünschten Modus einstellen.

- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.



EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

7) Nur bei analogen Sendern anwählbar !

10.5 AV Wiedergabe Rauschreduktion

☞ **Bei einem 2 ** Menü (siehe Kap. 27) sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.**

Bei ungünstigen Empfangsverhältnissen, einem zu schwachen Antennensignal oder bei sehr alten Filmen können Störungen auftreten. Zur Kompensation eines „verrauschten“ Bildes kann die Rauschreduktion eingeschaltet werden.

Rauschreduktion einstellen:

- Taste **0/AV** drücken.
- Mit den Zifferntasten das AV Gerät auswählen, welches das Bild liefern soll.
- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Blaue Taste  drücken.
Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **2**, die Menüzelle „Bildeinst. für Pr.“ ansteuern.
- Mit den zugeordneten Zifferntasten, im Beispiel **5** für die Rauschreduktion, können die einzelnen Menüpunkte angewählt werden.
- Im Einstellfenster mit der **V- /V+** Taste die Einstellung verändern.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Menü aufrufen



MENU



2



5



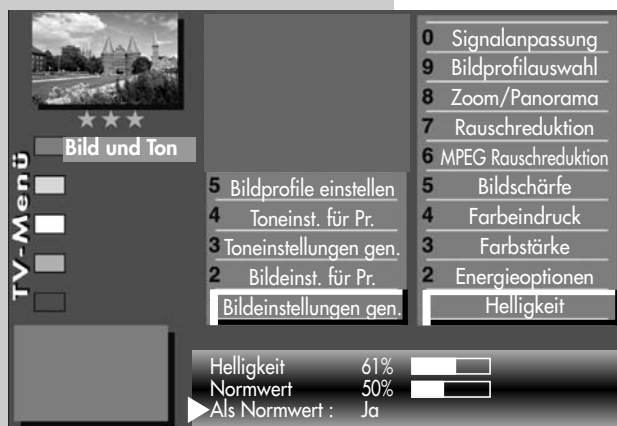
EXIT

3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

7) Nur bei analogen Sendern anwählbar !

Menü aufrufen

MENU



EXIT



11. Bildeinstellungen generell


☞ **Bei einem 2 ** Menü (siehe Kap. 27) sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.**

Die Bildeinstellungen (Helligkeit, Farbstärke, Bildscharfe und Rauschreduktion) können generell für alle Programme eingestellt und als **Normwerte** gespeichert werden. Die Normwerte können bei Bedarf mit der Taste **OK** wieder aufgerufen werden.

Bildeinstellungen aufrufen:

Im folgenden Beispiel wird die Helligkeit verändert. Die Bildeinstellungen Farbstärke, Bildscharfe und Rauschreduktion können entsprechend eingestellt werden.

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Blaue Taste  drücken.
Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
- Cursorsteuertaste  drücken, den Menüpunkt „Helligkeit“ ansteuern und Taste **OK** drücken.

- Im Einstellfenster mit der **V- /V+** Taste die Einstellung verändern.
- Mit der Cursorsteuertaste  die 3. Zeile „Als Normwert“ ansteuern.
- Soll der neu eingestellte Wert gespeichert werden, dann die **V- /V+** Taste drücken und „Ja“ einstellen.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** als Normwert speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

☞ **Wenn die Einstellung der Normwerte auf einzelnen Programmplätzen zu keinem befriedigenden Ergebnis führt, kann auch eine von den Normwerten abweichende Einstellung getroffen werden. Siehe Kap. 11.1 u. 11.2.**

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausrüstung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

11. Bildeinstellungen generell

Energieschema auswählen

Im Menüpunkt „Energieoptionen“ können drei verschiedene Energieschemata eingestellt werden.

Öko-Modus

Die Einstellung „Öko-Modus“ stellt einen guten Kompromiss zwischen Energieverbrauch und Bildqualität dar. Zusätzlich schaltet das TV-Gerät in den Stand-by Betrieb, wenn 4 Stunden lang keine Taste gedrückt wurde. Der „Öko-Modus“ ist für den normalen Heimbetrieb bevorzugt einzustellen.

Präsentation

Die Einstellung „Präsentation“ ist für Vorführräume optimiert, was allerdings mit einem höheren Energieverbrauch verbunden ist. Die automatische Abschaltung in den Stand-by Betrieb ist nicht aktiv.

Bildqualität

In diesem Modus sind zur Bildmaximierung alle Steuerungen nutzbar, um allen individuellen Gegebenheiten gerecht zu werden.

Energieschema einstellen:

- Nach der Erstinbetriebnahme automatisch nach Drücken der roten Taste  oder
- Taste  drücken. Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Blaue Taste  drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind ausgewählt.
- Mit den Cursorsteuertasten     den Menüpunkt „Energieoptionen“ ansteuern und die Taste  drücken.
- Mit der **V-** / **V+** Taste die Einstellung „Öko-Modus“ - „Präsentation“ oder „Bildqualität“ auswählen.

Menü aufrufen





Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

Menü aufrufen



Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

11. Bildeinstellungen generell Energieschema auswählen

- Das eingestellte Energieschema mit der Taste **OK** speichern.
Bei der Einstellung „Öko-Modus“ können die unter a) und b) beschriebenen Steuerungsarten zusätzlich eingestellt werden.

Bei der Einstellung „Präsentation“ oder „Bildqualität“ können die unter a) bis e) beschriebenen Steuerungsarten zusätzlich eingestellt werden.

a) Aus: Die Helligkeit ist auf Maximum eingestellt. (höchster Energieverbrauch)

b) raumlichtabhängig:

Die Helligkeit wird entsprechend dem Raumlicht gesteuert und sorgt immer für den gleichen Bildeindruck bei wechselnder Raumbelichtung.

c) bildinhaltsabhängig: Die Helligkeit wird entsprechend dem Bildinhalt gesteuert. Bei dunklem Bildinhalt wird die Helligkeit abgeregelt, um den Kontrast zu erhöhen.

d) manuell: Die Helligkeit wird im Menü auf einen festen Wert eingestellt.

e) raumlicht+bildinhalt: Kombination aus b) raumlichtabhängig und c) bildinhaltsabhängig
Die Aussteuerung sagt aus, mit welcher Helligkeit der Bildschirm momentan betrieben wird.

Die Helligkeit des Bildschirm wird, abhängig vom eingestellten Energieschema, automatisch geregelt. Die Helligkeit des Bildschirm hat einen Einfluss auf den Energieverbrauch des Gerätes.

- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

11. Bildeinstellungen generell Bildprofile konfigurieren

Menü aufrufen






Bildprofile sind eine Zusammenfassung sehr spezieller Bildparameter die es ermöglichen, bei unterschiedlichen Arten von Sendungen oder der Wiedergabe verschiedener Videoquellen immer die beste Bildwiedergabequalität zu erzeugen.

Das Bildprofil „Standard“ stellt einen guten Kompromiss für alle Sendarten dar und ist werkseitig eingestellt.

Um jedoch im Einzelfall das Maximum an Bildwiedergabequalität zu erzielen ist es sinnvoll, einer speziellen Anwendung das passende Bildprofil zuzuordnen.

Als technisch Versierter haben Sie auch die Möglichkeit, jedes einzelne Bildprofil selbst anzupassen sowie ein eigenes, zusätzliches Bildprofil nach Ihrem eigenen Geschmack zu erstellen.

Bildprofile einstellen:

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Blaue Taste  drücken.
Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
- Zifferntaste **5** drücken und den Menüpunkt „Bildprofile einstellen“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste das Bildprofil ansteuern, welches verändert werden soll.
- Mit den Cursorsteuertasten     den Menüpunkt ansteuern, den verändert werden soll.
- Mit der **V-** / **V+** Taste die Einstellung verändern.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

MENU



5



EXIT

3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

Menü aufrufen

MENU



9




EXIT

11. Bildeinstellungen generell BildprofilAuswahl zuordnen

Die Bildprofile, die vorher eingestellt wurden, können nun generell für alle oder für einzelne Programmplätze zugeordnet werden.

BildprofilAuswahl zuordnen:

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Blaue Taste  drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
- Cursorsteuertaste **▶** drücken und den Menüpunkt „Helligkeit“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste **9** „BildprofilAuswahl“ ansteuern.
- Mit der **V- /V+** Taste die Einstellungen für „BildprofilAuswahl“ verändern.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

 **Ein Bildprofil kann auch während einer Sendung vorübergehend geändert werden, ohne dass die Veränderung gespeichert wird, siehe dazu Kap. 4.**

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

11. Bildeinstellungen generell



Randfarbe einstellen

 Bei einem 2 ** Menü (siehe Kap. 27) sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.

Darstellungen, die den Bildschirm nicht ausfüllen, erzeugen schwarze Ränder. Diese Ränder können, zur Vermeidung eines „Image sticking“³⁾ in einen Grauton geändert werden.

Wenn das Bild im 4:3 Format angezeigt wird, so entstehen z.B. links und rechts Ränder ohne Bildinhalt.

Randfarbe einstellen:

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
 - Blaue Taste  drücken.
Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
 - Cursorsteuertaste **▶** drücken und den Menüpunkt „Helligkeit“ ansteuern.
 - Mit der zugeordneten Zifferntaste „Zoom/Panorama“ ansteuern.
 - Mit der Cursorsteuertaste die gewünschten Menüpunkte ansteuern.
 - Mit der **V- /V+** Taste die Einstellungen für Randfarbe verändern.
 - Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
 - „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.
-  Die Einstellung ist nur dann möglich, wenn die Funktion „Panorama“ auf „Nein“ oder „linear“ gestellt ist.

Menü aufrufen

MENU




The screenshot shows the TV menu with 'Bild und Ton' selected. The 'Bildeinstellungen gen.' option is highlighted, and its sub-menu is displayed below:

0	Signalanpassung
9	Bildprofilauswahl
Zoom/Panorama	
7	Rauschreduktion
6	MPEG Rauschreduktion
5	Bildschärfe
4	Farbeindruck
3	Farbstärke
2	Energieoptionen
1	Helligkeit

At the bottom of the sub-menu, the 'Randfarbe' (border color) is set to 'grau' (grey).



EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

Menü aufrufen

MENU



EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsmfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

11. Bildeinstellungen generell Zoom/Panorama einstellen

Bei einem 2 ** Menü (siehe Kap. 27) sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.

Die Bildeinstellungen (Zoom, Bildposition vertikal, Zoomautomatik und Panorama) können generell für alle Programme eingestellt und gespeichert werden.

Zoom-/Panorama-Mode einstellen:

- Taste **MENU** drücken.

Das TV-Menü wird eingeblendet.

- Blaue Taste drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
- Cursorsteuertaste drücken und den Menüpunkt „Helligkeit“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste „Zoom/Panorama“ ansteuern.
- Mit der Cursorsteuertaste die gewünschten Menüpunkte ansteuern.

- Mit der **V- /V+** Taste die Einstellungen für „Zoom/Panorama“ verändern.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern. Im Bild ist die werkseitige Einstellung dargestellt.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Die Funktionen „Panorama“ und „Zoom“ können auch miteinander kombiniert werden.


11. Bildeinstellungen generell

MPEG-Rauschreduktion

Bei TV-Sendungen, welche digital erzeugt wurden, können systembedingt digitale Bildfehler auftreten. Diese Bildfehler machen sich als rechteckige Struktur (Klötzchenbildung) in bewegten Flächen bemerkbar. Mit Hilfe der MPEG-Rauschreduktion können diese Bildfehler reduziert werden.

Die rechteckige Struktur (Klötzchenbildung) kann im Menüpunkt „MPEG-Rauschreduktion“ korrigiert werden.

MPEG-Rauschreduktion einstellen:

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Blaue Taste  drücken.
Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
- Cursorsteuertaste **▶** drücken und den Menüpunkt „Helligkeit“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel die Menüzeile „MPEG-Rauschreduktion“ ansteuern.
- Mit der **V-** / **V+** Taste „MPEG-Rauschreduktion“ einstellen.
- Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- TV-Menü mit der Taste **EXIT** ausblenden.



Menü aufrufen

MENU



EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

Menü aufrufen




11. Bildeinstellungen generell Signalanpassung

Die Einstellungen im Menüpunkt „Signalanpassung“ sind für die Bildeinstellungen optimiert und sollten nicht verändert werden.

Eine Änderung der Menüpunkte „Signal-Offset“ und „Signal-Kontrast“ führt in der Regel zu einer Verschlechterung der Bildqualität.

Sinnvollerweise sollten hier nur dann Veränderungen vorgenommen werden, wenn ein angeschlossenes analoges AV-Gerät (z.B. Videorecorder) ein unbefriedigendes Bild liefert.

Signalanpassung einstellen:

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Blaue Taste  drücken.
Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.




EXIT

- Cursorsteuertaste **▶** drücken und den Menüpunkt „Helligkeit“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste **0** „Signalanpassung“ ansteuern und Taste **OK** drücken.
- Im Einstellfenster mit der **V- /V+** Taste die Einstellung verändern.
- Mit der Cursorsteuertaste **▼** die 3. Zeile „Als Normwert“ ansteuern.
- Soll der neu eingestellte Wert gespeichert werden, dann die **V- /V+** Taste drücken und „Ja“ einstellen.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** als Normwert speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.


11.1 Bildeinstellungen für Prog. über TV-Menü

Menü aufrufen

 Bei einem 2 ** Menü (siehe Kap. 27) sind die Bildeinstellungen für einen bestimmten Programmplatz nicht möglich.

Sollten die Normwerte für einzelne Programmplätze zu keinen zufriedenstellenden Ergebnis führen, kann eine abweichende „Bildeinstellung für Pr...“ für fast alle „generellen Bildeinstellungen“ vorgenommen werden. Diese abweichende Einstellung gilt nur für den angewählten Programmplatz und kann durch die eingestellten Normwerte nicht überschrieben werden. Zusätzlich zu den „generellen Bildeinstellungen“ kommen die abweichenden Bildeinstellungen Farbversatz, Farbnorm und VCR hinzu.

Abweichende Bildeinstellungen für Programmplatz xy :

- Programmplatz anwählen, dessen Bildeinstellungen angepasst werden sollen.
- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Blaue Taste  drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **2**, die Menüzeile „Bildeinst. für Pr.“ ansteuern.
- Mit den zugeordneten Zifferntasten, im Beispiel **5** für die Rauschreduktion, können die einzelnen Menüpunkte angewählt werden.
- Im Einstellfenster mit der **V- /V+** Taste die Einstellung verändern.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

MENU



2



5



EXIT

3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

7) Nur bei analogen Sendern anwählbar !

Menü aufrufen

MENU



F2



EXIT

11.2 Bildeinstellungen für Prog. über Sendertabelle

Abweichende Bildeinstellungen für Programmplatz xy :

- Programmplatz anwählen, dessen Bildeinstellungen angepasst werden sollen.
- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Weiße Taste drücken. Am Bildschirm erscheint die Menü-Sendertabelle und der aktive Programmplatz ist selektiert.

- Taste **F2** drücken und Senderliste zur Bearbeitung freischalten.
- Cursorsteuertaste drücken und zur Themenseite wechseln.
- Mit den zugeordneten Zifferntasten, im Beispiel für die Bildqualität, können die einzelnen Menüpunkte angewählt werden.
- Im Einstellfenster mit der Cursorsteuertaste die einzelne Funktion ansteuern.

- Mit der **V-** /**V+** Taste die Einstellung verändern. **gen.** heißt hier, dass die **generelle** Bildeinstellung, siehe Seite 28, mit einer neuen Einstellung überschrieben werden.

Die hier eingestellten abweichenden Einstellungen gegenüber den Normwerten, bleiben gespeichert.

- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

5) Nur bei DVB-Sender anwählbar !

7) Nur bei analogen Sendern anwählbar !

12. Toneinstellungen generell


Menü aufrufen

 **Bei einem 2 ** Menü (siehe Kap. 27) sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.**

Die Toneinstellungen (Lautstärke) können generell für alle Programme eingestellt und als **Normwerte** gespeichert werden. Die Normwerte können bei Bedarf mit der Taste **OK** wieder aufgerufen werden.

Toneinstellungen aufrufen:

- Taste **MENU** drücken. Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Blaue Taste  drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **3** „Toneinst. generell“ ansteuern.
- Taste **OK** drücken und Menüpunkt zur Bearbeitung öffnen.
- Im Einstellfenster mit der **V- /V+** Taste die Einstellung verändern.
- Mit der Cursorsteuertaste **▼** die 3. Zeile „Als Normwert“ ansteuern.
- Soll der neu eingestellte Wert gespeichert werden, dann die **V- /V+** Taste drücken und „Ja“ einstellen.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** als Normwert speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

 **Wenn die Einstellung der Normwerte auf einzelnen Programmplätzen zu keinem befriedigenden Ergebnis führt, kann auch eine von den Normwerten abweichende Einstellung getroffen werden. Siehe auch Kap. 12.1.**

MENU



3



EXIT

3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

Menü aufrufen

12. Toneinstellungen generell


☞ Bei einem 2 ** Menü (siehe Kap. 27) sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.

Automatische Lautstärke-Anpassung

Verschiedene Sendeanstalten strahlen Werbeeinlagen lauter aus, als die eigentliche Sendung. Damit Sie bei den vielen Werbeblöcken nicht immer zur Fernbedienung greifen müssen, haben Sie die Möglichkeit, eine automatische Lautstärke-Anpassung einzuschalten.

Lautstärkedifferenzen werden somit bei eingeschalteter Lautstärke-Anpassung weitgehend ausgeglichen. Die hier gewählte Einstellung gilt für alle Programmplätze.

Lautst.-Anpassung aufrufen:

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Blaue Taste  drücken.
Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind ausgewählt.

MENU



3



2



EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsbereich. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **3**, „Toneinst. generell“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **2**, „Lautst.-Anpassung“ ansteuern.
- Im Einstellfenster mit der **V-** /**V+** Taste die Einstellung verändern.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

☞ Die „Lautst.-Anpassung“ im Menü „Toneinst. generell“ hebt die „Lautstärke Korrektur“ im Menü „Toneinst. für Pr...“ nicht auf.

12. Toneinstellungen generell

 Bei einem 2 ** Menü (siehe Kap. 27) sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.

Tonanpassung

Mit diesem Menüpunkt kann eine Veränderung der Ton-Wiedergabe vorgenommen werden.


Folgende Tonanpassung kann eingestellt werden:

Normal: Ton-Wiedergabe im normalen Modus.

mecaSound: Virtuelle Leistungserhöhung und verbesserte räumliche Wiedergabe.

mecaSurround: Virtueller Surround-Sound.

Tonanpassung aufrufen:

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Blaue Taste  drücken.
Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **3**, „Toneinst. generell“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **3**, „Tonanpassungen“ ansteuern.
- Im Einstellfenster mit der **V-** /**V+** Taste die Einstellung verändern.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Menü aufrufen

MENU



3



3



EXIT

3) Erklärung siehe Fachbegriffe.


Menü aufrufen

12. Toneinstellungen generell

☞ Bei einem 2 ** Menü (siehe Kap. 27) sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.

Im Menü „Equalizer“ können die Tonfrequenzen nach Ihrem persönlichen Empfinden einzeln eingestellt werden

Equalizer einstellen:

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Blaue Taste  drücken.
Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
- Mit der Zifferntaste **3** „Toneinst. generell“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **4** „Equalizer“ anwählen.
- Cursorsteuertaste **▶** drücken und die einzelnen Stellschieber anwählen.
- Mit der **V- /V+** Taste die Einstellung verändern.
- Mit der Cursorsteuertaste **◀** den Menüpunkt „Equalizer“ anwählen.
- Mit der Cursorsteuertaste **▼** die Zeile „Als Normwert“ ansteuern.
- Soll der neu eingestellte Wert gespeichert werden, dann die **V- /V+** Taste drücken und „Ja“ einstellen.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** als Normwert speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

MENU



3



4



EXIT

3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

12. Toneinstellungen generell

 Bei einem 2 ** Menü (siehe Kap. 27) sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.

Die Kopfhörerlautstärke kann auf eine Grundlautstärke eingestellt werden, der auch als Normwert übernommen werden kann.

Kopfhörerlautstärke aufrufen:

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Blaue Taste  drücken.
Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **3**, „Toneinst. generell“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **5** „Kopfhörerlautstärke“ ansteuern.
- Im Einstellfenster mit der **V-** /**V+** Taste die Einstellung verändern.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Menü aufrufen

MENU



3



5



EXIT

3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

Menü aufrufen

12.1 Toneinstellungen für Prog. über TV-Menü


 Bei einem 2 ** Menü (siehe Kap. 27) sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.

Lautstärke Korrektur

Die Sendeanstalten strahlen in verschiedenen Lautstärken aus. Dieser Lautstärkenunterschied kann durch eine +/- Korrektur der Lautstärkeeinstellung angepasst werden. Die Anpassung bleibt auch beim Aufrufen der Normwerte erhalten.

- Taste **MENU** drücken.

Das TV-Menü wird eingeblendet.

- Blaue Taste  drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind ausgewählt.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **4**, „Toneinst. für Pr.“ ansteuern.
- Taste **OK** drücken und im Einstellfenster mit der **V-** /**V+** Taste die Einstellung verändern.

MENU




4



EXIT

- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

 **Die abweichenden Einstellungen können auch in der Menü-Sendertabelle eingestellt bzw. abgerufen werden.**

12.1 Toneinstellungen für Prog. über TV-Menü


Menü aufrufen

☞ **Bei einem 2 ** Menü (siehe Kap. 27) sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.**

Klangeinstellung

Die Klangeinstellung kann auf „Normal“ oder „Sprache“ eingestellt werden. Sinnvollerweise sollte die Einstellung „Sprache“ für Programmplätze verwendet werden, die überwiegend Sprachsendungen (z.B. Nachrichten) ausstrahlen z.B. N-TV etc. Für Musikwiedergabe ist die Stellung „Normal“ empfehlenswert.

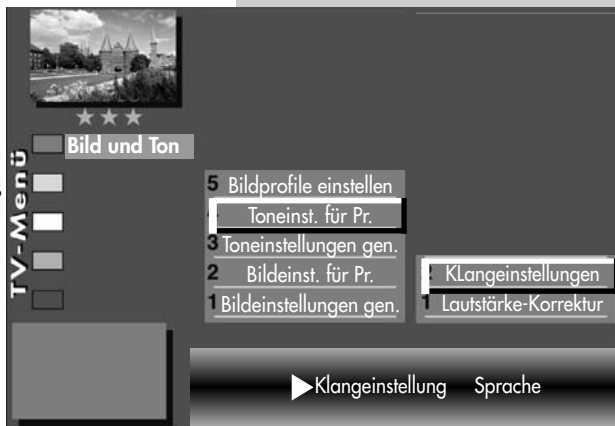
Klang einstellen:

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
 - Blaue Taste  drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
 - Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **4**, „Toneinst. für Pr.“ ansteuern.
 - Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **2**, „Klangeinstellung“ ansteuern.
 - Im Einstellfenster mit der **V- /V+** Taste die Einstellung verändern.
 - Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
 - „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.
- ☞ **Die abweichenden Einstellungen können auch in der Menü-Sendertabelle eingestellt bzw. abgerufen werden.**

MENU



4



2



EXIT

Menü aufrufen

MENU



F2



0



EXIT

12.2 Toneinstellungen für Prog. über Sendertabelle

☞ Bei einem 2 ** Menü (siehe Kap. 27) sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.

Tonkorrekturen einstellen:

- Programmplatz anwählen, dessen Toneinstellungen angepasst werden sollen.
- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.

- Weiße Taste drücken. Am Bildschirm erscheint die Menü-Sendertabelle und der aktive Programmplatz ist selektiert.

- Taste **F2** drücken und die Senderliste zur Bearbeitung freischalten.

- Cursorsteuertaste drücken und zur Themenseite wechseln.

- Mit den zugeordneten Zifferntasten, im Beispiel **0** für die Tonkorrekturen, können die einzelnen Menüpunkte angewählt werden.

- Im Einstellfenster mit der Cursorsteuertaste die einzelne Funktion ansteuern.

- Mit der **V- /V+** Taste die Einstellung verändern. **gen.** heißt hier, dass die **generelle** Toneinstellung, siehe Kapitel 12, mit einer anderen Einstellung überschrieben wird.

☞ **Die hier eingestellten abweichenden Einstellungen gegenüber den Normwerten bleiben gespeichert.**

- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

5) Nur bei DVB-Sender anwählbar !

7) Nur bei analogen Sendern anwählbar !

12.3 Toneinstellungen Tonstopp einstellen

Im Menü „Toneinstellungen“ kann eine Lautstärkeab- senkung (Tonstopp 2-stufig) eingestellt werden.

Die eingeschaltete Tonstopp-Funktion bewirkt, dass die Lautstärke im TV-Betrieb mit der Taste Tonstopp in zwei Stufen vermindert werden kann.

Tonstopp einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste ***** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Taste **OK** drücken und auf die rechte Spalte wechseln.
- Mit der Cursorsteuertaste **▲** oder der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **4**, die Funktion „Toneinstellungen“ anwählen.
- Im Einstellfenster mit der Taste **V- /V+** Tonstopp (2-stufig) auf „Ein“ stellen.
- Die Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Im normalen TV-Betrieb die Taste Tonstopp **⏏**

- einmal drücken - die Lautstärke wird um 12 Punkte gesenkt.
- innerhalb der nächsten 5 Sekunden noch einmal die Taste Tonstopp drücken - die Lautstärke wird auf „00“ abgesenkt.
- Mit der Taste Tonstopp **⏏** die Lautstärke später wieder auf den letzten Wert eingestellt werden.

Zweiton (Audio-Discription)

Bei Hörfilmen werden die Bildszenen in den Dialogpausen beschrieben. Im Menüpunkt „Zweiton-Auswahl“ kann der „Ton2“ eingestellt werden, wenn Hörfilme (Audio-Discription) empfangen werden.

Menü aufrufen

MENU



4



EXIT

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen



Cinch-Anschluss

Optischer Anschluss

MENU



3



EXIT

12.4 Toneinstellungen HiFi-Ausgang

An der Rückseite des TV-Gerätes sind Audio-Buchsen (siehe Bild und Seite 118 der Bed. Anl.) mit denen das TV-Gerät an ein AV Gerät angeschlossen werden kann.

Im Menüpunkt „HiFi-Ausgang“ und „Toneinstellungen“ sind nur dann Einstellungen nötig, wenn das TV-Gerät an ein AV Gerät, z.B. HiFi-Receiver, Funkkopfhörer, Surround-Decoder etc., angeschlossen wird.

Die Menüpunkte „HiFi-Ausgang“ und „Toneinstellung“ sind miteinander verknüpft. Die Verknüpfung ist auf der Seite 50-52 beschrieben.

Der Ton kann über ein **Cinch-Kabel** oder über ein **optischen Audiokabel** („Toslink“, im Zubehörhandel erhältlich), ausgegeben werden, siehe auch Seite 116.

HiFi-Ausgang einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste ***** das Menü „Konfiguration“ öffnen.

- Mit der Cursorsteuertaste **▶** „Startprogrammplatz“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **3**, „HiFi-Ausgang“ wählen.
- Im Einstellfenster mit der Taste **V- /V+** die gewünschten Parameter einstellen.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- TV-Menü mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Für den normalen TV-Betrieb kann mit der gelben Taste **[M]** und der **V- /V+** Taste der „Lautsprecher Ein“ eingestellt werden.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

12.5 Toneinstellungen Lautsprecher

An der Rückseite des TV-Gerätes sind Audio-Buchsen (siehe Seite 118) mit denen das TV-Gerät an ein AV Gerät angeschlossen werden kann.

☞ **Im Menüpunkt „HiFi-Ausgang“ und „Toneinstellungen“ sind nur dann Einstellungen nötig, wenn das TV-Gerät an ein AV Gerät, z.B. HiFi-Receiver, Funkkopfhörer, Surround-Decoder etc., angeschlossen wird.**

Die Menüpunkte „HiFi-Ausgang“ und „Toneinstellung“ sind miteinander verknüpft. Die Verknüpfung ist auf der Seite 50-52 beschrieben.

Lautsprecher einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste ***** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Taste **OK** drücken und auf die rechte Spalte wechseln.
- Mit der Cursorsteuertaste **▲** oder der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **4**, die Funktion „Toneinstellungen“ anwählen.
- Im Einstellfenster mit der Cursorsteuertaste **▶** den Menüpunkt „Lautsprecher“ ansteuern.
- Mit der **V- /V+** Taste „Lautsprecher Center²⁾“ einstellen.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- TV-Menü mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Im TV-Betrieb kann mit der gelben Taste **🎵** und der **V- /V+** Taste der „Lautsprecher“ vorübergehend eingestellt werden.

2) *Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.*

Menü aufrufen

MENU

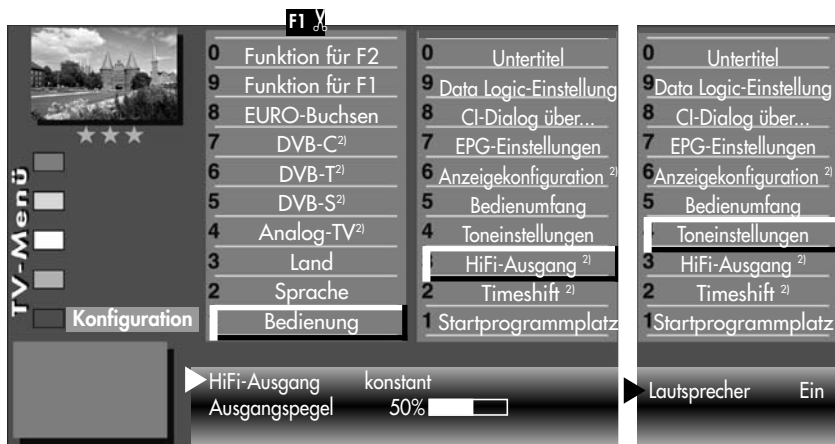



4



EXIT

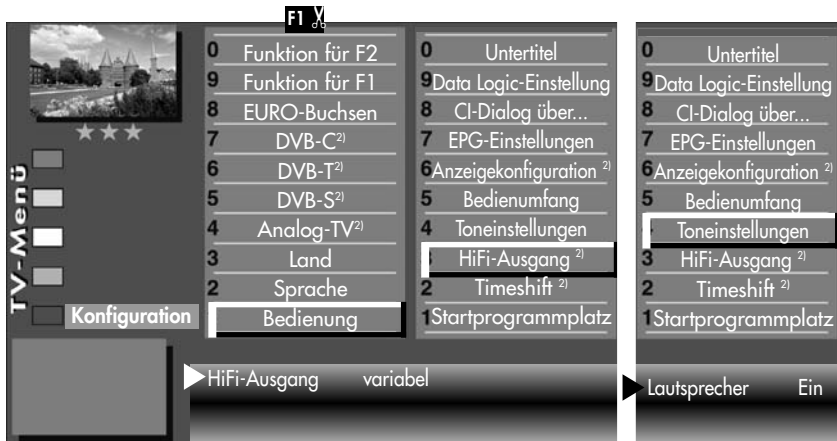
12.6 Toneinstellungen, Übersicht




„HiFi-Ausgang“	„Toneinstellungen“	
HiFi-Ausgang „konstant“	Lautsprecher „Ein“	Der Lautstärkepegel an den „AUDIO OUT-Buchsen“ an der Rückwand des TV-Gerätes bleibt „konstant“ auf dem im Menü eingestellten %-Wert stehen. Der Ton wird auch über die Lautsprecher des TV-Gerätes ausgegeben. Mit der V- / V+ Taste der Fernbedienung kann die Lautstärke der TV-Geräte Lautsprecher verändert werden.
	Lautsprecher „Aus“	Der Lautstärkepegel an den „AUDIO OUT-Buchsen“ an der Rückwand des TV-Gerätes bleibt „konstant“ auf den im Menü eingestellten %-Wert stehen. Der Ton wird <u>nicht</u> über die Lautsprecher des TV-Gerätes ausgegeben. Am Bildschirm erscheint nicht das Symbol für Tonstop  . Mit der V- / V+ Taste der Fernbedienung kann die Lautstärke <u>nicht</u> verändert werden.
	Lautsprecher „Center“ ²⁾	Der Ton eines an der „CENTER IN-Buchse“ ²⁾ angeschlossenen AV Gerätes (z.B. Surround-Decoder) wird über die Lautsprecher des TV-Gerätes ausgegeben. Die Lautsprecher des TV-Gerätes dienen somit als „Center-Lautsprecher“.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

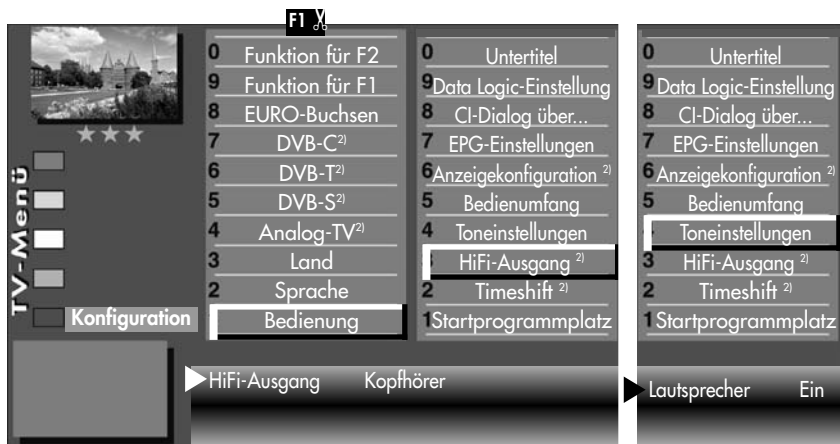
12.6 Toneinstellungen, Übersicht



„HiFi-Ausgang“	„Toneinstellungen“	
HiFi-Ausgang „variabel“	Lautsprecher „Ein“	Der Lautstärkepegel an den „AUDIO OUT-Buchsen“ an der Rückwand des TV-Gerätes ist verstellbar. Der Ton wird auch über die Lautsprecher des TV-Gerätes ausgegeben. Mit der V- / V+ Taste der Fernbedienung kann die Lautstärke der TV-Geräte Lautsprecher und der Lautstärkepegel an den „AUDIO OUT-Buchsen“ verändert werden.
	Lautsprecher „Aus“	Der Lautstärkepegel an den „AUDIO OUT-Buchsen“ an der Rückwand des TV-Gerätes ist verstellbar. Der Ton wird <u>nicht</u> über die Lautsprecher des TV-Gerätes ausgegeben. Am Bildschirm erscheint nicht das Symbol für Tonstop  Mit der V- / V+ Taste der Fernbedienung kann die Lautstärke an den „AUDIO OUT-Buchsen“ verändert werden.
	Lautsprecher „Center“ ²⁾	Der Ton eines an der „CENTER IN-Buchse“ ²⁾ angeschlossenen AV Gerätes (z.B. Surround-Decoder) wird über die Lautsprecher des TV-Gerätes ausgegeben. Die Lautsprecher des TV-Gerätes dienen somit als „Center-Lautsprecher“.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

12.6 Toneinstellungen, Übersicht



„HiFi-Ausgang“	„Toneinstellungen“	
HiFi-Ausgang „Kopfhörer“	Lautsprecher „Ein“	Der Lautstärkepegel an den „AUDIO OUT-Buchsen“ an der Rückwand des TV-Gerätes ist verstellbar. Der Ton wird auch über die Lautsprecher des TV-Gerätes ausgegeben. Mit der V- / V+ Taste der Fernbedienung kann die Lautstärke der TV-Geräte Lautsprecher verändert werden. Verändern des Lautstärkepegels an den „AUDIO OUT-Buchsen“: - gelbe Taste drücken. - Cursorsteuertaste ▲ oder ▼ drücken und „Kopfh. Lautst.“ wählen. - mit der V- / V+ Taste die Lautstärke verstellen. Der Kopfhörerausgang an Front oder Seite wird ebenfalls verändert.
	Lautsprecher „Aus“	Der Lautstärkepegel an den „AUDIO OUT-Buchsen“ an der Rückwand des TV-Gerätes ist verstellbar. Der Ton wird <u>nicht</u> über die Lautsprecher des TV-Gerätes ausgegeben. Am Bildschirm erscheint nicht das Symbol für Tonstop . Mit der V- / V+ Taste der Fernbedienung kann die Lautstärke an den „AUDIO OUT-Buchsen“ verändert werden. Der Kopfhörerausgang an Front oder Seite wird ebenfalls verändert.
	Lautsprecher „Center“ ²⁾	Der Ton eines an der „CENTER IN-Buchse“ ²⁾ angeschlossenen AV Gerätes (z.B. Surround-Decoder) wird über die Lautsprecher des TV-Gerätes ausgegeben. Die Lautsprecher des TV-Gerätes dienen somit als „Center-Lautsprecher“.

12.7 Kopfhörer anschließen

Der Kopfhöreranschluss befindet sich bei **Axio pro, Linus und Sirius** hinter einer Klappe, siehe Seite 117. Die Klappe durch Drücken auf ●●● öffnen.

Der Kopfhöreranschluss befindet sich bei **Axio pro und Linea** hinter einer Klappe auf der linken Seite, siehe Seite 117. Die Klappe durch Drücken auf IIII öffnen.

Der Kopfhöreranschluss befindet sich beim **Primus** hinter einer Klappe auf der rechten Seite, siehe Seite 117.

Ein Funkkopfhörer kann auch an den AUDIO-OUT-Buchsen an der Rückseite des TV-Gerätes angeschlossen werden, siehe auch Seite 118.

Die Toneinstellungen für den Funkkopfhörer sollten dann wie auf Seite 52 beschrieben, eingestellt werden.

Wir empfehlen Kopfhörer mit einer Impedanz von nicht weniger als 32 Ω. Bei Kopfhörern mit kleinerer Impedanz (ca. 8 Ω), verringert sich der Aussteuerbereich.


Die Kopfhörerlautstärke kann als Normwert gespeichert werden (siehe Kap.12).



Zu hohe Lautstärke kann bei der Verwendung von Kopfhörer bzw. Ohrhörer zu Hörschäden führen - bis zum Verlust des Hörsinns.

12.8 Ton 1, Ton 2

Bei 2-Ton-Sendungen kann von Ton 1 auf Ton 2 umgeschaltet werden.

Im TV-Betrieb die gelbe Taste  so oft drücken bis die Tonfunktion „Ton-Mode“ angewählt ist.

Mit der **V+ V-** Taste den Ton 1 oder Ton 2 einstellen.



Menü aufrufen

MENU



EXIT

13. Zoomautomatik

☞ *Bei einem 2 ** Menü (siehe Kap. 27) ist der Menüpunkt „Zoomautomatik“ nicht einstellbar.*

Die aktive Zoomautomatik ermöglicht es, Sendungen im „Breitbildformat“ (z. B. Beiträge im 16:9 - Format) möglichst formatfüllend am Bildschirm darzustellen.

Bleibt diese Funktion abgeschaltet, werden solche Filmformate nicht automatisch angepasst.

Zoomautomatik einstellen

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Blaue Taste drücken.
Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
- Cursorsteuertaste drücken und den Menüpunkt „Helligkeit“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel die „Zoom/Panorama“ Funktion anwählen.
- Cursorsteuertaste drücken und den Menüpunkt „Zoomautomatik“ ansteuern.
- Mit der **V- /V+** Taste die Einstellung verändern.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.




14. Kindersicherung

Mit der Kindersicherung können Sie bestimmen, ob das TV-Gerät eingeschaltet werden kann oder nicht und welche Programme in welchem Zeitraum gesehen werden dürfen. Die Kindersicherung kann:

- generell eingeschaltet werden,
- so eingestellt werden, dass ein bis sechs TV-, Radio- oder AV-Programme (Prog A ... Prog F) von der Sperre ausgenommen sind (Erlaubte Programme).
- so eingestellt werden, dass alle bzw. nicht gesperrte Programme in einem freigegebenen Zeitraum gesehen werden dürfen (Fernsehbeginn - Fernsehende).

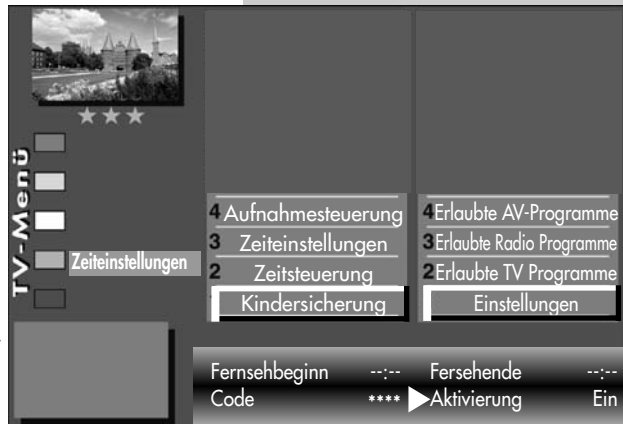
Die Kindersicherung muss einmal mit einem 4 stelligen „Code“ gespeichert werden.

a) Kindersicherung einschalten

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Mit der grünen Taste  das Menü „Zeiteinstellungen“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste  „Einstellungen“ ansteuern und Taste **OK** drücken.
- Im Einstellfenster mit der Cursorsteuertaste den Menüpunkt „Aktivierung“ ansteuern und mit der **V- /V+** Taste die Kindersicherung auf „Aktivierung Ein“ einstellen.
- Mit der Cursorsteuertaste  „Code“ anwählen, mit den Zifferntasten eine 4stellige persönliche Code-Nummer eingeben. **Codern. merken !**
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Menü aufrufen

MENU



EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

14. Kindersicherung

b) Erlaubte Programme:

Kindersicherung wie unter a) einschalten.

Mit der zugeordneten Zifferntaste den Menüpunkt „Erlaubte __ Prog.“ ansteuern.

Taste **OK** drücken und im Einstellfenster mit den Zifferntasten

die Programmplätze eingeben oder mit der **V- /V+** Taste den gewünschten AV-Programmplatz freigeben.

- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.



c) Fernsehbeginn - Fernsehende

Kindersicherung wie unter a) einschalten. Im Einstellfenster mit den Zifferntasten die Start- bzw. Endzeit eingeben und mit der Taste **OK** speichern.

Kindersicherung mit Code-Eingabe absichern

- Mit der Cursorsteuertaste „Code“ ansteuern. Mit den Zifferntasten die persönliche Geheimzahl (Code) eingeben.

**☞ Diese Geheimzahl unbedingt merken !
Nur mit dieser Nummer kann das TV-Gerät wieder freigeschaltet werden.**

- Die Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **(EXIT)** ausblenden.
- TV-Gerät mit der Taste **(Power)** ausschalten.

☞ Erst nach dem Ausschalten des TV-Gerätes wird die Kindersicherung aktiv.

Kindersicherung ausschalten

Wenn die Kindersicherung aktiv ist, erscheint nach dem Einschalten des TV-Gerätes die Einblendung der Kindersicherung. Durch die Eingabe der persönlichen Geheimzahl wird das Gerät freigegeben. Jetzt kann das Gerät für die Einschaltdauer „normal“ bedient werden. Soll die Kindersicherung ganz ausgeschaltet werden, dann wie unter a) beschrieben auf „Aktivierung Aus“ einstellen.



Auslieferungszustand
Code: 0000

15. Zeitsteuerung

Menü aufrufen

☞ **Bei einem 2 ** Menü (siehe Kap. 27) sind die Menüpunkte „Einschaltzeit“ und „Ausschaltzeit“ nicht einstellbar.**


Im Menüpunkt „Zeitsteuerung“ kann eine Einschaltzeit, eine Ausschaltzeit und ein Sleeptimer (Ausschalten nach...) eingestellt werden.

Die **Einschaltzeit** schaltet das TV-Gerät zu einem von Ihnen eingegebenen Zeitpunkt automatisch ein.


Die **Ausschaltzeit** schaltet das TV-Gerät zu einem von Ihnen eingegebenen Zeitpunkt automatisch aus.

Der **Sleeptimer** (Ausschalten nach...) schaltet das TV-Gerät nach einer von Ihnen eingegebenen Zeitdauer (15 min. Stufen) ab.

Einschaltzeit, Ausschaltzeit einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der grünen Taste  das Menü „Zeiteinstellungen“ öffnen.
- Mit der Zifferntaste **2** den Menüpunkt „Zeitsteuerung“ ansteuern.
- Taste **OK** drücken und im Einstellfenster mit den Zifferntasten die Uhrzeit vierstellig eingeben.
- Die Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

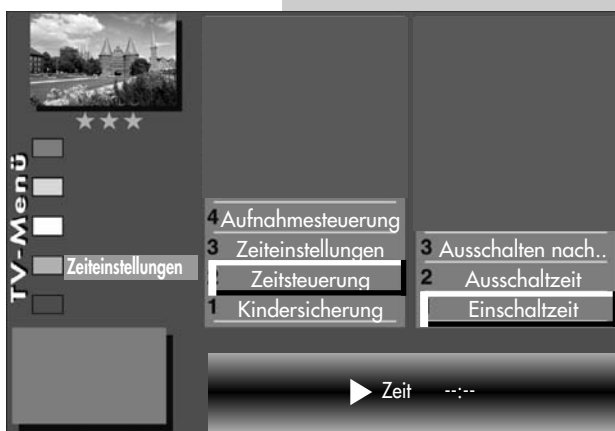
Wenn der Zeitpunkt der „Einschaltzeit“ erreicht ist, wird das TV-Gerät aus dem Stand-by Zustand (rote LED leuchtet) eingeschaltet. Die Automatische Einschaltung muss mit einer beliebigen Taste der Fernbedienung bestätigt werden, sonst schaltet das TV-Gerät nach ca. 10 min wieder in den Stand-by Betrieb. Damit ist sichergestellt, dass das TV-Gerät nicht eingeschalten bleibt, wenn Sie nicht zu Hause sind.

☞ **Die programmierte Einschaltzeit/Ausschaltzeit muss im Menü mit der Taste  wieder gelöscht werden, wenn der Vorgang nicht jeden Tag wiederholt werden soll.**

MENU



2



0

9



EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

Menü aufrufen

15.1 Uhrzeit/Datum einstellen

MENU



3



Normalerweise wird das TV-Gerät Uhrzeit und Datum aus den Daten der laufenden Sendung ermitteln, sofern ein Sender eingeschaltet ist, der auch Videotext ausstrahlt.

Hinweis: Das Gerät muß dazu mit dem Netzschalter eingeschaltet werden.

Sollte hierbei ein Übertragungsfehler auftreten, oder der Sender überträgt diese Daten nicht, dann können Sie Datum und Uhrzeit von Hand einstellen.

Im allgemeinen sind diese Einstellungen nicht nötig, selbst die Umstellung auf Sommer- bzw. Normalzeit erfolgt automatisch.

Uhrzeit und Datum von Hand einstellen:

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der grünen Taste das Menü „Zeiteinstellungen“ öffnen.
- Mit der Zifferntaste **3** den Menüpunkt „Zeiteinstellungen“ ansteuern.

- Taste **OK** drücken und im Einstellfenster mit den Zifferntasten die Uhrzeit eingeben.
- Die Uhrzeit kann mit der Taste **OK** sekundengenau gestartet werden.
- Mit der Zifferntaste **2** den Menüpunkt „Aktuelles Datum“ ansteuern.
- Im Einstellfenster mit den Zifferntasten das Datum eingeben.
- Die Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Der **lokale Zeitversatz** beschreibt den Zeitunterschied von Geräteaufstellort zur Greenwich-Zeit (GMT). Der Zeitversatz sowie eine zusätzliche Sommerzeitumstellung wird im Normalfall vom TV-Gerät erkannt. Eine manuelle Verstellung ist nur dann nötig, wenn die Zeit nicht automatisch erkannt wird.



0

...

9



EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

15.2 Aufnahmesteuerung

Menü aufrufen

☞ **Bei einem 2 ** Menü (siehe Kap. 27) ist dieser Menüpunkt nicht einstellbar.**

Im Menüpunkt „Aufnahmesteuerung“ können Vor- und Nachlaufzeiten für eine Timeraufnahme eingestellt werden.

Die **Vorlaufzeit** schaltet das TV-Gerät zu einem von Ihnen definierten Zeitraum vor Beginn der Aufnahme automatisch auf den Programmplatz um, der für die Timeraufnahme genutzt werden soll.

Die **Nachlaufzeit** behält den Programmplatz für einen von Ihnen definierten Zeitraum bei, der für die Timeraufnahme genutzt wird.

Vorlaufzeit und Nachlaufzeit einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der grünen Taste  das Menü „Zeiteinstellungen“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **4**, den Menüpunkt „Aufnahmesteuerung“ anwählen.
- Mit der Cursorsteuertaste den gewünschten Menüpunkt ansteuern.
- Taste **OK** drücken und im Einstellfenster mit der **V- /V+** Taste die von Ihnen gewünschte Vorlauf- oder Nachlaufzeit einstellen.
- Die Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.



MENU



4



EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

15.2 Aufnahmesteuerung

Anwendungsbeispiel:

Sie wollen eine über DVB-T empfangene Sendung aufnehmen. Die Sendung beginnt um 22:45 Uhr und endet um 23:40 Uhr und wird von SAT 1 ausgestrahlt.


Erstellen Sie einen „manuellen Timer“ wie im Kapitel „16. Sonderfunktionen, Sendung über Timer aufnehmen“ oder einen Timer über EPG wie im Kapitel „18.3 EPG anwenden, Sendung aufnehmen“ beschrieben ist.

Als Vorlaufzeit programmieren Sie 3 min. und als Nachlaufzeit 10 min.

Wenn der Zeitpunkt der programmierten Sendung minus der programmierten Vorlaufzeit von 3 min. erreicht ist, wird das TV-Gerät entweder:

- aus dem Stand-by Zustand (rote LED leuchtet) eingeschaltet auf den Programmplatz SAT 1, wobei der Bildschirm jedoch dunkel bleibt aber das Programm über die EURO-Buchse ausgegeben wird, oder,
- Bei TV-Geräten mit **einem Empfänger (Tuner)**: Wenn Sie bereits fernsehen, wird auf den Programmplatz SAT 1 umgeschaltet, wenn die Aufnahme diese Einstellung erfordert.

Nach geplantem Ende der Sendung um 23:40 Uhr bleibt der SAT 1 Programmplatz noch die programmierten 10 min. Nachlaufzeit eingeschaltet.

 **Während der programmierten Vor- bzw. Nachlaufzeit kann der Programmplatz nicht umgeschaltet werden (abhängig von der Geräteausstattung).**

16. Sonderfunktionen Bild im Bild²⁾

Bei TV-Geräten mit **zwei Empfangsteilen** (nur bei entspr. Ausstattung oder Nachrüstung) können zwei DVB-Programme angezeigt werden.


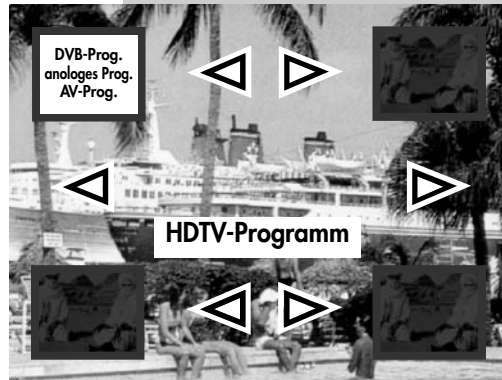
 **Es kann prinzipiell nur ein HDTV-Programm angezeigt werden.
Ein HDTV-Bild ist als PIP-Einblendung nicht möglich.**

Bild im Bild (PIP) aufrufen:

- Die Taste **F1** (bei RM16) bzw. **PIP** (bei RM17) drücken. Ein kleines Fenster wird geöffnet und das zuletzt angezeigte PIP-Programm wird eingeblendet.
- Drücken Sie die weiße Taste  zum Einblenden der Sendertabelle. Alle weiß geschriebenen Programme können als PIP-Bild eingeblendet werden, oder drücken Sie die Taste **AV** zum Einblenden der AV-Tabelle. Alle weiß geschriebenen AV-Geräte können als PIP-Bild eingeblendet werden
- Mit den Cursorsteuertasten **◀▶▲▼** kann das PIP-Bild verschoben werden. Die zuletzt eingestellte Position wird gespeichert.
- Mit der Taste **OK** kann der PIP-Bildrahmen aktiv (rot) oder inaktiv (grau) geschaltet werden.
- Der PIP-Bildinhalt kann nur dann verändert werden, wenn der PIP-Bildrahmen aktiv (rot) ist.
- Taste  drücken - die Bildinhalte werden vertauscht.
- grüne Taste  drücken - das PIP-Bild wird zum großen Bild und die PIP-Funktion wird beendet.
- Zum Ausblenden des PIP-Bildes die Taste **EXIT** drücken.

Menü aufrufen

F1 **PIP**
RM16 **RM17**



2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen

F2

4



EXIT

16. Sonderfunktionen Foto-Anzeige

Die Foto-Anzeige ist ein Bildbetrachter für JPEG-Bildformate. Die automatische Größenanpassung für die Bilder und ein Vollbildmodus sorgen für eine gleichmäßige und angenehme Darstellung.

Foto-Anzeige aufrufen:

- Speicherstick (Wechseldatenträger) in die USB-Buchse einstecken (siehe S. 117). Am Bildschirm erscheint die Foto-Anzeige Übersicht. Die

Foto-Anzeige kann auch wie folgt aufgerufen werden:

- Taste **F2** für ca. 2 Sek. drücken - die max. mögliche Auswahl erscheint.

- Zifferntaste **4** drücken und Foto-Anzeige aufrufen. Auf dem Bildschirm erscheint das Foto-Anzeige Menü.

• Mit den Cursorsteuertasten **▼▲◀▶** den gewünschten Bilderordner anwählen und mit **OK** öffnen.

- Mit den Cursorsteuertasten **▼▲◀▶** können nun die einzelnen Bilder angewählt werden.
- Mit der Taste **OK** das angewählte Bild öffnen.
- Mit der grünen Taste **⌚** kann das angewählte Bild im Uhrzeigersinn, mit der roten Taste **✳** gegen den Uhrzeigersinn gedreht werden.

Hinweis: Bilder, die bereits im PC bearbeitet wurden, können u.U. nicht gedreht bzw. angezeigt werden. Schalten Sie bei der Bildbearbeitung im PC „JPEG-Progressiv“ aus.

- Wenn Sie das Bild löschen wollen, drücken Sie die Taste **↵** und beantworten die Sicherheitsabfrage mit **Ja**.

Mit der Taste **EXIT** verlassen Sie die Foto-Anzeige.

16. Sonderfunktionen

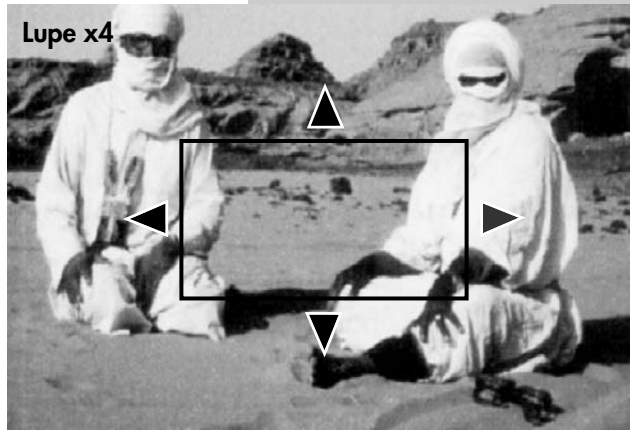
Foto-Anzeige

Menü aufrufen

Lupe Funktion aufrufen:

- Wenn ein Bild angezeigt wird, kann mit der **V+** Taste die Lupenfunktion aufgerufen werden. Im Bild wird ein rechteckiger roter Rahmen eingeblendet.
- Mit der **V+** Taste kann der Lupenfaktor x2, x4, x8 vergrößert, mit der **V-** das Bild verkleinert werden.
- Mit den Cursorsteuertasten **▼ ▲ ◀ ▶** kann die Position des rechteckigen roten Lupenrahmens im Bild verschoben werden, um den zu vergrößern- den Bildausschnitt festzulegen.
- Taste **OK** drücken und der gewählte Bildausschnitt wird vergrößert angezeigt.
- Mit den Cursorsteuertasten **▼ ▲ ◀ ▶** können Sie den gezoomten Bildausschnitt verschieben.
- Zurück zum Vollbild durch Drücken der Taste **OK**. Im Bild wird der rechteckige rote Rahmen eingeblendet. Durch mehrmaliges Drücken der **V-** Taste wird der rote Rahmen ausgeblendet und die Lupenfunktion beendet.

Mit der Taste **EXIT** kehren Sie zum Menü „Foto-Anzeige“ zurück.



Menü aufrufen



F2



RM16



RM17

EXIT

16. Sonderfunktionen Foto-Anzeige

Dia-Show aufrufen

- Mit den Cursorsteuertasten \blacktriangledown \blacktriangle \blacktriangleleft \blacktriangleright den gewünschten Bilderordner anwählen.
- Taste **OK** drücken und den gewünschten Bilderordner öffnen.
- Taste **F2** drücken und die Funktion „Dia Show“ aufrufen.

- Die Standzeit (3 - 60 Sekunden) der einzelnen Bilder kann mit der **V- /V+** Taste eingestellt werden.
- Taste **OK** (bei RM 16) bzw. **▶** (bei RM 17) drücken und die Dia-Show starten.
- Wenn Sie die Dia-Show anhalten möchten, drücken Sie die Taste **⏸**. Durch erneutes Drücken der Taste **⏸** läuft die Dia Show weiter.

- Wenn die Dia Show beendet ist, oder mit der Taste **OK** (RM 16) bzw. **▶** (RM 17) oder **EXIT** gestoppt wurde, wird die Foto-Anzeige aufgerufen.

Mit der Taste **EXIT** kommen Sie wieder zurück zum TV-Bild.



Vor dem Entfernen des USB- Speichersticks die Foto-Anzeige mit der Taste **EXIT verlassen !**


Es besteht sonst die Gefahr des Datenverlustes am Speicherstick.


16. Sonderfunktionen Zeitversetztes Fernsehen

☞ **Bei einem 2 ** Menü (siehe Kap. 27) ist dieser Menüpunkt nicht einstellbar.**

Die Funktion „Zeitversetztes Fernsehen“ kann im TV-Menü ein- oder ausgeschaltet werden.



Im Menüpunkt „Timeshift“ kann die Funktion so konfiguriert werden, dass sie auf „Aus“, „nach Pause“ oder „permanent“ eingestellt ist.

„Aus“ die Funktion ist ausgeschaltet, die Taste  bewirkt nur noch ein Standbild.

„nach Pause“ ist die Funktion so eingestellt, dass nach dem Drücken der Taste  das zeitversetzte Fernsehen eingeschaltet ist.

„permanent“ heißt, das zeitversetzte Fernsehen läuft ständig.

Timeshift ²⁾ einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste  das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste  „Startprogrammplatz“ anwählen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **2**, „Timeshift“ wählen.
- Im Einstellfenster mit der **V- /V+** Taste den gewünschten Parameter einstellen.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- TV-Menü mit der Taste **EXIT** ausblenden.



Menü aufrufen

MENU



F1 V



EXIT


Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.


Timeshift aufrufen

16. Sonderfunktionen Zeitversetztes Fernsehen

Das TV-Gerät legt im digitalen Zwischenspeicher (Timeshift-Puffer) Aufzeichnungen ab. Der digitale Zwischenspeicher ist ausreichend für eine Aufzeichnungsdauer von ca. 130-300 min (SD) und 70-120 min (HD=HDTV-Sendungen). Diese Angaben sind nur ca. Werte, die in Abhängigkeit von der Datenmenge der Aufzeichnung variieren können.


- Sendung mit der Taste  anhalten.


Im Zwischenspeicher wird die Sendung aufgezeichnet.

In der linken oberen Bildschirmcke erscheint der Name des „angehaltenen“ Programmes. Mit der grünen Taste  kann die Statusanzeige (Playbar) eingeblendet werden, die Sie über die aktuelle Position im Timeshift-Betrieb informiert.




Links neben und unter der Balkenanzeige wird die Zeit angezeigt, seit der die Sendung „angehalten“ ist bzw. aufgezeichnet wird (im Beispiel 5:50 Min).

Während des Pausemodus kann auch auf einen anderen Programmplatz¹²⁾ umgeschaltet werden, um z.B. Nachrichten zu sehen. Es erscheint dann zusätzlich zum Programmnamen noch das Symbol  als Zeichen, das dieses Programm im „Parkzustand“ ist.

Wenn die Nachrichten zu Ende sind, kann durch nochmaligem Drücken auf die Taste  die vorher angehaltene Sendung fortgesetzt werden, ohne etwas versäumt zu haben.

Entsprechend der Länge des Pausezustands wird der Timeshift-Balken farbig gefüllt. Alles was weiter in der Vergangenheit liegt, als die eingestellte Zeit, geht verloren.


- Taste  drücken um die angehaltene und aufgezeichnete Sendung weiter zu betrachten.





12) abhängig von den intergr. Empfangsteilen

16. Sonderfunktionen Zeitversetztes Fernsehen

Timeshift aufrufen

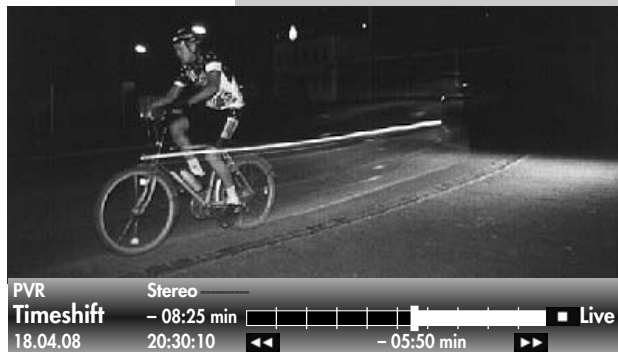
- Grüne Taste  drücken und die Playbar einblenden (siehe Bild, unten).
- Durch kurzes und wiederholtes Drücken der Cursorsteuertasten ◀▶ (RM16) bzw. der Schnell-Vor-▶▶ (RM17) und Rücklaftaste ◀◀ (RM17) kann die Wiedergabe in Schritten von +1 Min. vor- und in Schritten von -20 Sek. zurückgespult werden.
- Durch langes Drücken der Cursorsteuertasten ◀▶ (RM16) bzw. der Schnell-Vor-▶▶ (RM17) und Rücklaftaste ◀◀ (RM17) wird der Spul-Modus mit 2-facher Geschwindigkeit aktiviert. Durch wiederholtes drücken kann die Aufnahme mit bis zu 32-facher Geschwindigkeit vor- und zurückgespult werden.

Im Pause-Modus kann die Sendung in 10% Schritten vor- und zurückgespult werden.

Wenn Sie im Timeshift-Betrieb wieder zum aktuellen Stand der Sendung („Live“) zurückkehren wollen, **drücken Sie die grüne Taste  zum Einblenden der Statusanzeige** (Playbar, siehe Einblendung im Bild) und drücken anschließend die Taste **OK** (RM16) bzw. **STOPP**  (RM17) für das „LIVE-Bild“ der aktuellen Sendung.

Links neben der Balkenanzeige wird die Zeit angezeigt, vor der die Sendung „angehalten“ wurde (im Beispiel -08:25 Min). Unter der Balkenanzeige wird die Zeit angezeigt, die die Wiedergabe der Livezeit nachläuft (im Beispiel 05:50 Min).

 **Wenn das TV-Gerät in den Stand-by Zustand oder ausgeschaltet wird, geht die Aufzeichnung verloren.**



RM16



RM17

Menü aufrufen

16. Sonderfunktionen Sendung über Timer aufnehmen

Wenn Sie ein Programm aufzeichnen möchten, welches der Videorecorder bzw. DVD-Recorder nicht selbstständig empfangen kann, weil das entsprechende Empfangsteil z.B. DVB-T, DVB-C fehlt, können Sie mit Hilfe der „Timer-Übersicht“ TV-Programme für eine Aufnahme auf dem Videorecorder bzw. DVD-Recorder bereitstellen.

Timer für zeitgesteuerte Aufnahme manuell erstellen:

- Taste **F2** kurz drücken - die Funktion die für **F2** programmiert wurde (siehe Kap. „17. Funktionstasten programmieren“) wird ausgeführt. Taste **F2** für ca. 3 Sek. drücken - die max. mögliche Auswahl erscheint.
- Bei Anzeige der max. Auswahl mit der zugeordneten Zifferntaste **9** das Timermenü öffnen.
- Taste **F1** drücken.
- Der Cursor steht links neben der ersten Zeile „Aufnahme“. Mit der **V- /V+** Taste den Menüpunkt „Aufnahme“ auf „Ja“ stellen.

F2

9

F1



- Cursorsteuertaste **▼** drücken und, wenn erwünscht, mit der **V- /V+** Taste die Erinnerungsfunktion einschalten. Bei aktiver Erinnerungsfunktion wird eine Minute vor dem Startzeitpunkt des Timers eine Meldung eingeblendet.
- Mit den Zifferntasten den Programmplatz einstellen (siehe Sendertabelle des TV-Gerätes) der die Sendung zur Aufnahme bereitstellen soll.


- Cursorsteuertaste **▼** drücken und mit den Zifferntasten der Reihe nach Datum, Startzeit und Endzeit der Sendung eingeben, die aufgenommen werden soll.



2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

16. Sonderfunktionen

Sendung über Timer aufnehmen




Menü aufrufen

☞ Wenn Sie versehentlich eine falsche Zahl eingegeben haben, können Sie die Eingabe mit der Taste  löschen oder die falsche Zahl mit den Zifferntasten überschreiben.

- Cursorsteuertaste ▼ drücken und mit der V- /V+ Taste das am TV-Gerät angeschlossene Aufnahmegerät auswählen, welches die Sendung aufzeichnen soll.
- Die Programmierung mit der Taste  speichern. Die Programmierung wird im Timerspeicher abgelegt.
- „TV-Menü“ mit der Taste  ausblenden.



Timer löschen:

- Taste  drücken.
- Zifferntaste  drücken und Timermenü öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste die gewünschte Sendung ansteuern und mit der Taste  zum Löschen markieren. Am Bildschirm erscheint eine Einblendbox, in der Sie nochmals gefragt werden, ob die Programmierung gelöscht werden soll. Die Frage mit der entsprechenden Taste bestätigen.



2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen

F2

0



16. Sonderfunktionen Direktaufnahme einer Sendung

Wenn Sie eine bereits laufende Sendung aufzeichnen wollen, dann programmieren Sie eine Direktaufnahme. Diese Direktaufnahme-Programmierung stellt sicher, dass die laufende Sendung an den EURO-Buchsen zur Aufnahme bereitgestellt wird.


Direktaufnahme programmieren:

- Taste **F2** kurz drücken - die Funktion, die für **F2** programmiert wurde (siehe Kap. „17. Funktionstasten programmieren“), wird ausgeführt.
Taste **F2** für ca. 3 Sek. drücken - die max. mögliche Auswahl erscheint.
- Zifferntaste **0** drücken und Timermenü öffnen.

Aufnahme Erinnerung	Ja	Nein
Pr	1	
Das Erste		
Datum	11.04.	
Start	20:00	
Ende	20:15	
Serie ²⁾	Nein	
Aufnahmegerät		
Videorecorder		
weitere Optionen ²⁾		

Im Timerfenster werden der Programmplatz, Datum und die EPG-Daten (siehe Kap. 18.3) der laufenden Sendung oder ein Zeitfenster von 2 Stunden angezeigt.

- Wenn mehr als ein Aufnahmegerät am Fernseher angeschlossen ist, dann steuern Sie mit der Cursorsteuertaste **▼** das vorgeschlagene Aufnahmegerät an und verändern mit der **V- /V+** Taste das Aufnahmegerät.
- Die Programmierung mit der Taste **OK** speichern.

 **Am Aufnahmegerät (z.B. Videorecorder) den Programmplatz AV wählen und eine Sofortaufnahme mit der Taste (REC oder OTR etc.) starten.**

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

16. Sonderfunktionen Bildformat

Menü aufrufen

Bildformat aufrufen:

- Taste **F3** kurz drücken - die Funktion, die für **F3** programmiert wurde (siehe Kap. „17. Funktionstasten programmieren“), wird ausgeführt.
Taste **F3** für ca. 3 Sek. drücken - die max. mögliche Auswahl erscheint.
- Zifferntaste **1** drücken und Funktion „Bildformat“ aufrufen.
- Mit den Cursorsteuertasten **▼▲** können die Funktionen angesteuert werden. Innerhalb der nächsten 5 Sekunden kann beim gewählten Bildformat zusätzlich die Zoomstufe mit den **V+ V-** Tasten eingestellt werden.
- Die Einstellung (außer Zoomautomatik im TV-Menü) bleibt bis zum Programmwechsel erhalten.

Zoom / Bildposition

Wenn die Funktion „Zoom“ angewählt ist, kann mit den **V+ V-** Tasten der Zoomfaktor eingestellt werden.

Zusätzlich zum Zoomfaktor kann die Bildposition nach oben oder unten verschoben werden, damit z.B. Senderlogo oder Untertitel sichtbar bleiben. Zum Einstellen der Bildposition die Taste **F3** so lange drücken, bis die Einblendung der Auswahl angezeigt wird. Taste **2** drücken und mit den **F3** Tasten das Bild verschieben.

Standard 4:3

ist die Standardeinstellung für alle Sendungen im 4:3 Bildformat.

F3



Sonderfunktionen 3

- 1 Bildformat
- 2 Bildpos. vertikal

1



V+

V-



Menü aufrufen

16. Sonderfunktionen Bildformat



Panorama

Mit der Panorama-Funktion können 4:3 Sendungen an das 16:9 Format des Bildschirms angepasst werden. Das Bild wird horizontal gleichmäßig gestreckt, zusätzlich kann das Bild auch gezoomt werden. Die Panorama-Funktion kann im Menü „Bild und Ton“ unter „Bildeinstellungen generell“ ein- und ausgeschaltet werden.



16:9 Vollbild

Diese Funktion dient prinzipiell dazu, das Bildformat externer Geräte (z.B. 16:9 Videorecorder) im richtigen Seitenverhältnis darzustellen.

Automatik

Das TV-Gerät stellt, abhängig von der Sendung, selbstständig das optimale Bildformat ein

16. Sonderfunktionen Bildposition

Menü aufrufen


Ein gezoomtes Bild kann bei Bedarf nach oben oder unten verschoben werden, damit z.B. Untertitel sichtbar bleiben oder Laufschriften in den nicht sichtbaren Bereich verschoben werden können.

F3

2

Bildposition aufrufen:

- Taste **F3** kurz drücken - die Funktion, die für **F3** programmiert wurde (siehe Kap. „17. Funktionstasten programmieren“), wird ausgeführt.
Taste **F3** für ca. 3 Sek. drücken - die max. mögliche Auswahl erscheint.
- Zifferntaste **2** drücken und Funktion „Bildpos. vertikal“ aufrufen.
- Mit den **V+** **V-** Tasten kann die Bildposition nach unten oder oben verschoben werden, damit z.B. Senderlogo oder Untertitel sichtbar bleiben.

 **Die Einstellung wird nicht gespeichert. Die Einstellung kann jedoch global gespeichert werden, wenn sie, wie unter Kapitel 11. beschrieben, eingestellt wird.**



Sonderfunktionen 3

1 Bildformat


2 Bildpos. vertikal

V+


V-

Menü aufrufen

16. Sonderfunktionen Audio-/Sprachauswahl

Verschiedene Sendungen werden von den Sendeanstalten mit mehreren Audiokanälen (z.B. mehrsprachig oder ) ausgestrahlt.

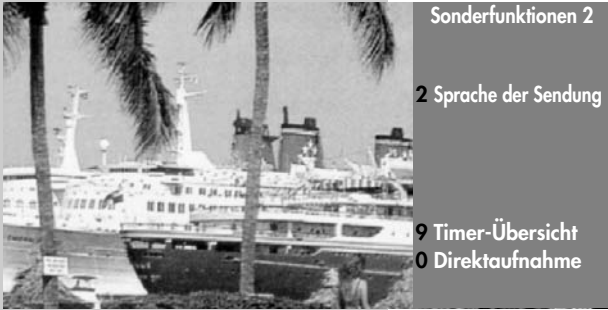


Wenn eine solche mehrsprachige Sendung empfangen wird, so wird das in der Informationsbox, unten links im Bild, mit dem Logo  angezeigt.

Welche Sprachen zur Auswahl stehen, kann mit der Taste **F2** abgefragt werden.

F2

Auswahl aufrufen:




- Taste **F2** kurz drücken - die Funktion, die für **F2** programmiert wurde (siehe Kap. „17. Funktionstasten programmieren“), wird ausgeführt. Taste **F2** für ca. 3 Sek. drücken - die max. mögliche Auswahl erscheint.


2

- Zifferntaste **2** drücken und Funktion „Sprache d. Sendung“ aufrufen.
- Mit der Cursorsteuertaste **▲▼** kann eine der angebotenen Sprachen eingestellt werden.

- 1 Deutsch
- 2 Französisch



 Symbol in grau:
Andere Audioauswahlmöglichkeiten z.B. dd=dolby-digital werden angeboten, es ist aber keine der zusätzlich angebotenen Tonauswahlmöglichkeiten angewählt.

 Symbol in weiß:
Digitaler Ton wurde angewählt.

16. Sonderfunktionen

Untertitel einstellen

Für Menschen mit einer Hörbehinderung gibt es die Möglichkeit der Einblendung von Untertiteln.

Grundsätzlich muss die Funktion „Untertitel“ im TV-Menü erst eingeschaltet werden.

Untertitel einschalten

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste ***** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste **▶** zur Menüzeile „Startprogrammplatz“ wechseln.
- Mit der entsprechenden Zifferntaste die Menüzeile „Untertitel“ wählen.
- Im Einstellfenster mit der **V- /V+** Taste die Funktion „Untertitel“ auf „Ein“ stellen.
- Wenn erwünscht, kann eine Sprachauswahl eingestellt werden.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Untertitel anzeigen - siehe nächste Seite.

Menü aufrufen

MENU

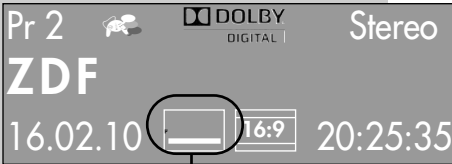



EXIT

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen

16. Sonderfunktionen Untertitel anzeigen⁵⁾






Wenn eine Sendung mit Untertiteln versehen ist, wird dies nach Drücken der grünen Taste  angezeigt.

Eine so markierte Sendung ist mit Untertiteln ausgestattet.

F2



3


Untertitel anzeigen:

- Taste  kurz drücken - die Funktion, die für  programmiert wurde (siehe Kap. „17. Funktionstasten programmieren“), wird ausgeführt. Taste  für ca. 3 Sek. drücken - die max. mögliche Auswahl erscheint.



- Zifferntaste  drücken und Funktion „Untertitel“ aufrufen.

- Mit den Cursorsteuertasten   kann eine Auswahl getroffen werden, wenn diese vom Sender oder der Sendung angeboten wird.

 **Für das Untertitelangebot und die Einblendung ist ausschließlich der Sender bzw. die Sendung verantwortlich.**



1 Aus
2 Deutsch
3 English


17. Funktionstasten

Die Fernbedienung hat vier Funktionstasten **F1**, **F2**, **F3** und **O/AV**. Die Funktionstasten können nach eigenen Wünschen mit einer bestimmten Funktion entsprechend der angebotenen Auswahl programmiert werden.

Wenn die Funktionstaste lange gedrückt wird, erscheint die Auswahl der entsprechenden Sonderfunktionen, im Bild ist die Auswahl der Funktionstaste F2 dargestellt.

Funktionstasten F1, F2, F3 oder O/AV mit einer Funktion festlegen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste ***** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste **▼▲** oder der zugeordneten Zifferntaste die gewünschte „Funktion für ..“ anwählen (im Beispiel **F2**)
- Taste **OK** drücken und mit der Cursorsteuertaste **▼▲** eine der zur Auswahl stehenden Funktion anwählen.
- Taste **OK** drücken und die gewählte Funktion wird eingestellt und mit **X** markiert.
- TV-Menü mit der Taste **EXIT** ausblenden.

 **Wenn eine Funktionstaste programmiert wurde, kann diese Funktion mit einem kurzen Tastendruck aufgerufen werden. Wenn die Funktionstaste länger gedrückt wird, erscheint die gesamte Auswahl für diese Taste.**

Menü aufrufen

F2



Sonderfunktionen 2

- 1 Normal/Sprache
- 2 Sprache der Sendung

- 4 Foto-Anzeige²⁾
- 5 Dateimanager²⁾

- 9 Timer-Übersicht
- 0 Direktaufnahme

MENU



0	Funktion für F3	
	Funktion für F2	
8	Funktion für F1	
7	EURO-Buchsen	<input type="checkbox"/> Direktaufnahme
6	DVB-C	<input type="checkbox"/> Timer-Übersicht
5	DVB-T	<input type="checkbox"/> PVR ²⁾
4	DVB-S	<input checked="" type="checkbox"/> Dateimanager ²⁾
3	Analog-TV ²⁾	<input type="checkbox"/> Foto-Anzeige ²⁾
2	Land	<input type="checkbox"/> Untertitel
1	Sprache	<input type="checkbox"/> Sprache der Sendung

Konfiguration

Funktion für F2 Foto-Anzeige

EXIT

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

EPG aufrufen

EPG

MENU



18. EPG

EPG (**E**lectronic **P**rogram **G**uide) ist eine elektronische Programmzeitschrift für viele Fernseh- und Hörfunkprogramme.

Im TV-Signal (DVB-S oder DVB-C) werden sogenannte DVB-SI Daten mit dem TV-Bild übertragen.

DVB-SI (**D**igital **V**ideo **B**roadcasting-**S**ervice **I**nformation) ist ein Service der verschiedenen Sendeanstalten. Die Programmdateien werden von jedem Sender einzeln, nur für das von ihm gesendete Programm, digital ausgestrahlt.

18.1 EPG einschalten

Die EPG-Programmzeitschrift wird mit der Taste **EPG** eingeschaltet.

Werkseitige EPG-Einstellung:

- EPG Ein
- DVB-SI Auswahl **TV (kurz)***
- Pr.-Auswahl in der Sendertabelle alle freien**
- DVB-SI Mode Standard

* bei der Einstellung **(kurz)** wird der Informationsgehalt zu den Sendungen „kurz“ gehalten. Dadurch wird Speicherplatz gespart und die Programmvorschau wird weitreichender gestaltet

** (im Menü wird „beibehalten“ angezeigt, d.h. wenn Sie hier eine Verstellung vornehmen wird diese im Klartext angezeigt, nach dem Speichern mit der Taste **OK** steht immer „beibehalten“ im Menü, als Hinweis, dass die vormals gespeicherte Einstellung beibehalten bleibt.)

Mit externem Receiver nicht möglich !


18.2 EPG-Daten sammeln

Die **EPG**-Daten werden von jedem Sender für seine Programminhalte ausgestrahlt.

Dementsprechend wird sich auch der Inhalt unterschiedlich gestalten.

Schalten Sie das TV-Gerät ein, damit die EPG-Daten gesammelt bzw. aktualisiert werden können.

Solange EPG-Daten im Stand-By Zustand gesammelt werden, leuchtet die **orange** Leuchtdiode oder EPG erscheint in der Anzeige.

 **Nach dem Einschalten des TV-Gerätes oder wenn ein Aufnahme-Timer programmiert wurde, wird das Sammeln der Daten unterbrochen, bis wieder auf den Stand-by Zustand geschaltet wird oder der Aufnahme-Timer beendet wurde.**


Besondere Hinweise

In der TV-Sendertabelle des Gerätes werden alle gefundenen, frei empfangbaren Sender gelistet und in der Programmzeitung aufgeführt, sofern Sie in der Menü Sendertabelle nicht eine andere Auswahl treffen (siehe nächste Seite).

Der Sammelvorgang wird unter- bzw. abgebrochen, wenn :

- das TV-Gerät mit dem Netzschalter ausgeschaltet wird.
- Videotext aufgerufen wird.
- im Menü „AV-Aufnahme“ eine Aufnahme programmiert ist.
- eine „Timeraufnahme“ läuft oder in einer Stunde beginnt.
- die Videotext-Funktion „Untertitel“ eingeschaltet ist.

Wenn das TV-Gerät während des Sammelns in Stand-by geschaltet wird, leuchtet die grüne Leuchtdiode oder in der Anzeige²⁾ erscheint „EPG“, als Hinweis, dass der Sammelvorgang noch läuft.

 **Schalten Sie das TV-Gerät während des Sammelvorgangs nicht aus. Lassen Sie dem TV-Gerät die Möglichkeit die EPG-Daten einmal komplett zu sammeln.**

Mit externem Receiver nicht möglich !


Menü aufrufen

18.2 EPG-Daten sammeln

Sender aus EPG ausschließen

Sie können selbst bestimmen, welche Sender in der EPG-Programmzeitung aufgeführt werden. Prinzipiell werden beim Sammelvorgang die Daten aller freien Sender gesammelt. Wenn Sie bestimmte Sender aus Ihrer EPG-Programmzeitung ausschließen möchten, so verfahren Sie wie folgt:

Lösung 1:

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Weiße Taste  drücken. Am Bildschirm erscheint die Menü-Sendertabelle und der aktive Programmplatz ist selektiert.
- Taste **F2** drücken und die Senderliste zur Bearbeitung freischalten.
- Cursorsteuertaste **▶** drücken.
- Mit der Cursorsteuertaste **▲** die Menüzeile „Sender im EPG enthalten“ anwählen und die Markierung **(X)** vor der Zeile mit der Taste **OK** löschen.

MENU



F2




- Wenn Sie weitere Sender aus Ihrer EPG-Programmzeitung ausschließen möchten, so wählen Sie mit den Cursorsteuertasten **◀▶▲▼** den gewünschten Sender aus und verfahren in gleicher Weise.

Mit externem Receiver nicht möglich !

18.2 EPG-Daten sammeln

Lösung 2:

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Weiße Taste  drücken. Am Bildschirm erscheint die Menü-Sendertabelle und der aktive Programmplatz ist selektiert.
- Sortieren Sie, wie im Kapitel „22. Sender sortieren“, beschrieben, die für Sie wichtigen Sender auf die vorderen Programmplätze z.B. 1-50 und speichern diese.
- Anschließend das Menü „Konfiguration“ - „EPG-Einstellungen“ aufrufen und in der Menüzeile „Pr.Auswahl in der Sendertabelle“ mit der Taste **V- /V+** die Auswahl „Programme 1-50“ einstellen und mit der Taste **OK** speichern.

Mit externem Receiver nicht möglich !

Wenn die Daten vollständig vorhanden sind, erscheint nach Drücken der Taste „EPG“ die EPG-Programmzeitschrift und weist auf die momentan laufende Sendung dieses Programmplatzes hin.

EPG

F1 Sortierung der Darstellung nach Senderliste.

F2 Sortieren der Programme eines Senders ab der laufenden Sendung.

F3 Sortieren aller Sender nach Zeit.



Die zuletzt gewählte Darstellung bleibt nach dem Verlassen der EPG-Anzeige erhalten.

▲ ▼ Sendung auswählen.

◀ ▶ Seite vorwärts - rückwärts blättern.

K angewählte Sendung sehen oder daran erinnern.

+P/-P Tageszeit vor-/zurück.

Nach dem Drücken der Taste **F2** können mit der **+P/-P** Taste die **Sender** vor und zurück geschaltet werden.

0-9 Uhrzeit eingeben für Auswahl der Sendungen ab der eingegebenen Zeit.

blau : Programmauswahl aller Sendungen.

gelb : Benutzer kann Interessen einstellen - oder - die Programmauswahl entsprechend der eingestellten Interessen des Benutzers.

weiß : Im F1-Status Tageszeit vorwärts blättern, im F2-Status Sender vorwärts blättern.

grün : Im F1-Status Tageszeit rückwärts blättern, im F2-Status Sender rückwärts blättern.

rot : gewählte Sendung steht zur Aufnahme bereit.
EXIT zurück zum TV-Bild.

V+ / V- Wochentage vor-/zurück.

EXIT

Mit externem Receiver nicht möglich !

18.3 EPG anwenden

Sendung auswählen, ansehen, erinnern

In der Programmzeitung kann mit der Cursorsteuertaste eine Sendung ausgewählt werden.

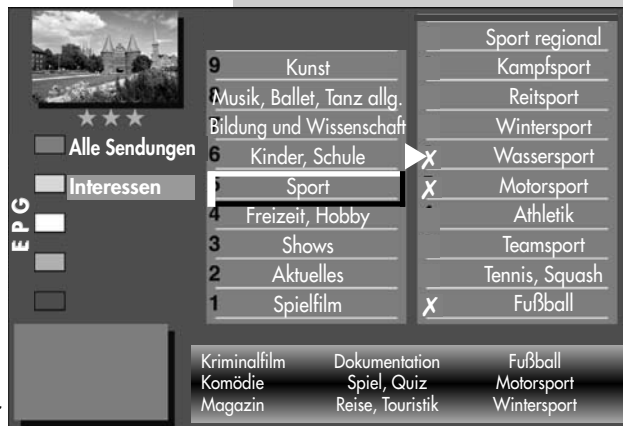
- Taste **OK** drücken und angewählte Sendung
 - sehen, wenn die Sendung bereits läuft.
 - oder daran erinnern lassen, wenn die Startzeit noch in der Zukunft liegt. Hinter der Startzeit erscheint ein grüner Haken.
- Taste **TEXT** drücken zum Anzeigen bzw. Ausblenden einer Inhaltsbeschreibung der Sendung. Das Anzeigen der Inhaltsbeschreibung ist nicht bei allen Sendungen möglich.

Interessen einstellen

In der EPG-Programmzeitschrift können Interessensgebiete eingestellt werden, dazu:

- gelbe Taste **🎵** drücken-
- Mit den Cursorsteuertasten oder den zugeordneten Zifferntasten eine der Themen ansteuern.
- Mit der Cursorsteuertaste **▶** auf die andere Seite wechseln.
- Mit der Cursorsteuertaste das Thema auswählen und mit der Taste **OK** markieren (**X**).
- Die Markierungen (**X**) können mit der Taste **OK** wieder entfernt werden.

👉 Die Anzeige der von Ihnen konfigurierten Interessensauswahl ist davon abhängig, wie die Sender ihre Daten pflegen.



Mit externem Receiver nicht möglich !

Menü aufrufen



Pr 4 Stereo 13:45 - 14:40
RTL Skispringen: Top 50
04.01.06 11:35:12 14:40 - 15:00 Skispringen: Die Entscheidung



Erster Durchgang des dritten Springens der Vierschanz-
tournee auf der Bergisel-Schanze in Innsbruck
Pr 4 Stereo 13:45 - 14:40
RTL Skispringen: Top 50
04.01.06 11:35:12 14:40 - 15:00 Skispringen: Die Entscheidung

EXIT


18.3 EPG anwenden


Programminformation (Zur Zeit läuft ..)

Nach dem Umschalten auf einen Programmplatz erscheint am unteren Bildrand eine Einblendung, wie im Bild dargestellt.


In dieser Box sind folgende Informationen enthalten:

- Programmplatznummer (im Beispiel Pr.).
- Audiomode (Stereo/Mono).
- Start- und Endzeit der Sendung.
- im Zeit-Balken wird die für diese Sendung bereits verstrichene Zeit angezeigt.
- Sender.
- Titel der Sendung.
- Datum und Uhrzeit.
- Zeitdaten und Titel der folgenden Sendung.

Durch Drücken der grünen Taste  kann eine weitere Information über die laufende Sendung angezeigt werden, sofern eine solche vom Sender ausgestrahlt wird.

Grüne Taste  wiederholt drücken, die weitere Information der folgenden Sendung wird angezeigt, sofern eine solche vom Sender ausgestrahlt wird.

Diese Information kann auch während einer laufenden Sendung aufgerufen werden.

Zum Ausblenden der Information die Taste  drücken bzw. ca.3 Sek. warten.

Hinweis: Bei Geräten die in der Bezeichnung ein „Z“ beinhalten, ist die erweiterte Programminformation im Timeshift-Betrieb nicht möglich.

Mit externem Receiver nicht möglich !

18.3 EPG anwenden Sendung aufnehmen

Sendung zur Aufnahme programmieren:

Die EPG-Programmzeitschrift bietet, bei Verwendung eines Video- oder DVD-Recorders mit Dialogsystem, den großen Vorteil, mit wenigen Knopfdrücken eine Aufnahme zu starten.

- EPG-Programmzeitschrift mit der Taste **EPG** aufrufen.
- Mit der Cursorsteuertaste die Sendung auswählen, die aufgenommen werden soll.

Wenn ein Video- oder DVD-Recorder **mit Dialogsystem** angeschlossen ist (siehe auch Kap 30.):

- Video- oder DVD-Recorder einschalten.
- Kassette in Videorec. einlegen.
- auf der TV-Fernbedienung die rote Taste ***** drücken.

Wenn ein **normaler Video- oder DVD-Recorder** angeschlossen ist:

- Video- oder DVD-Recorder einschalten.
- Kassette im Videorec. einlegen.
- auf der TV-Fernbedienung die rote Taste ***** drücken - der TV-Timer wird programmiert (siehe auch „Direktaufnahme“).
- am Video- oder DVD-Recorder auf dem AV-Programmplatz einen Timer mit Datum und Uhrzeit programmieren, damit das vom TV-Timer gelieferte Programm aufgezeichnet werden kann.

Menü aufrufen

EPG



Aufnahme Erinnerung	Ja 1 Das Erste	Nein
Datum	11.04.	
Start	20:00	
Ende	20:15	
Serie ²⁾	Nein	
Aufnahmegerät		
Videorecorder		
weitere Optionen ²⁾		

Mit externem Receiver nicht möglich !

Menü aufrufen

MENU



2



19. Sprache/Land einstellen

Bei einem 2 ** Menü sind die Menüpunkte „Sprache“ und „Land“ nicht einstellbar.

Sprachwahl im TV-Menü

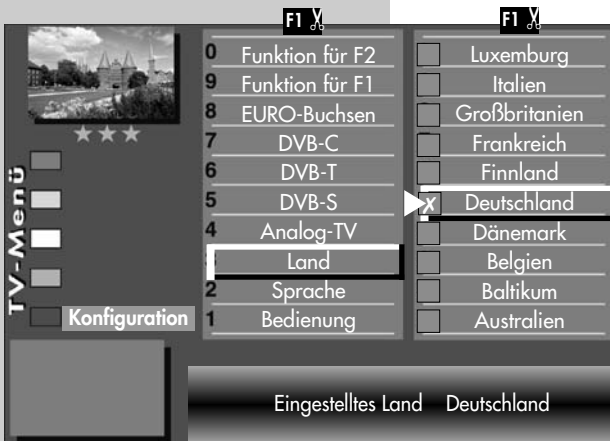
Dem TV-Menü kann eine Sprache entsprechend der angebotenen Auswahl zugeteilt werden. Alle Texte im Menü und in der Bedienungshilfe (Information) werden in der gewählten Sprache angezeigt.

Land einstellen

Nach dem Aufstellen muss der Aufstellort bzw. das Land (z.B. Deutschland) eingegeben werden. Damit wird dem Gerät eine Grundeinstellung (z.B. Kanalaraster, Reihenfolge der Senderablage etc.) zugewiesen.

Sprache/Land einstellen:

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit den zugeordneten Zifferntasten „Sprache“ bzw. „Land“ anwählen.
- Mit den Cursorsteuertasten die gewünschte Sprache oder das Land einstellen.
- Einstellung mit der Taste **OK** bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.



EXIT

20. Sender einstellen Empfangsart einstellen

Menü aufrufen

Dieses TV-Gerät ist, je nach Ausstattung oder Nachrüstung, für bis zu vier verschiedene Empfangsarten ausgestattet:

- Analog-TV:** Die Verbreitungstechnik, die seit Jahrzehnten existiert und mittlerweile nur noch über Kabel zu empfangen ist.
- DVB-T:** Die digitale Verbreitungstechnik, die über eine übliche bisher verwendete Hausantenne oder über eine Zimmerantenne (je nach Empfangsverhältnissen) empfangen werden kann. Fragen Sie hierzu Ihren Fachhändler oder informieren Sie sich unter „www.ueberall-tv.de“.
- DVB-C:** Die digitale Verbreitungstechnik, die über einen Kabelanschluss empfangen werden kann. Fragen Sie hierzu Ihren örtlichen Kabelanbieter, Fachhändler oder informieren Sie sich unter „www.kabeldeutschland.de“
- DVB-S2:** Die digitale Verbreitungstechnik, die über einen Satelliten empfangen werden kann. Fragen Sie hierzu Ihren örtlichen Fachhändler oder informieren Sie sich unter „www.lyngsat.de“

Stellen Sie die Empfangsart ein, die bei Ihnen eingerichtet ist.

Empfangsart einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste ***** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit den zugeordneten Zifferntasten die Ihnen zur Verfügung stehende Empfangsart ansteuern.

MENU



Menü aufrufen

MENU



4



EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

20.1 Sender einstellen TV-Standard²⁾ für analoge Sender

Weltweit gibt es verschiedene TV-Normen (TV-Standard) für Bild und Ton. Bei falscher Einstellung des TV-Standards ist die Tonwiedergabe gestört. Beim TV-Standard „L“ wird auch das Bild nach einer anderen Norm gesendet, sodass vor der Sendersuche der TV-Standard gewählt werden muss.

Werkseitig ist der TV-Standard B/G eingestellt.

TV-Standard²⁾ einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **4**, „Analog-TV“ ansteuern.
- Der Menüpunkt „Sucheinstellung“ ist ausgewählt.
- Taste **OK** drücken und im Einstellfenster mit der **V-/V+** Taste den gewünschten TV-Standard einstellen.
- Einstellung mit der Taste **OK** bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

20.1 Sender einstellen

Analog-TV²⁾

Menü aufrufen

Sendersuche

Bei der Programmsuche wird der gesamte Empfangsbereich automatisch durchsucht. Die gefundenen Programme werden in der Sendertabelle abgelegt, die am Ende des Suchvorgangs präsentiert wird. Wenn Sie mit der Reihenfolge der gefundenen Sender nicht zufrieden sind, können die Sender noch verschoben oder gelöscht werden, siehe Kapitel „22. Sender sortieren“.

Sendersuche durchführen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste ***** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **4**, „Analog-TV“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **2**, „Sendersuche“ ansteuern.
- Taste **OK** drücken und im Einstellfenster den Menüpunkt „Programmsuche starten“ mit der Taste **OK** bestätigen. Die Programme werden gesucht.
- Die Sendertabelle wird, entsprechend der gefundenen Sender, in der linken Bildhälfte angezeigt. Besteht bereits eine Sendertabelle, so werden die neu gefundenen Sender automatisch hinter dem letzten bestehenden Sender angehängt.
- Wenn der Suchlauf beendet ist, werden alle gefundenen Sender sortiert.
- In der Sendertabelle können nicht gewünschte Sender mit der Cursorsteuertaste angesteuert und mit der Taste **↵** gelöscht werden.

MENU



4



2



Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen

MENU



F2



EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

20.1 Sender einstellen Farbnorm für analoge Sender

Werkseitig ist die Farbnorm auf „Automatik“ eingestellt. Im Normalfall erkennt das TV-Gerät die Farbnorm automatisch.

Sollte diese Automatik in seltenen Fällen zu keinem befriedigenden Ergebnis führen, so kann die Farbnorm auch manuell für jeden Programmplatz eingestellt werden.

Farbnorm³⁾⁷⁾ einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der weißen Taste die Sendertabelle aufrufen.
- Mit den Cursorsteuertasten den Programmplatz auswählen, dessen Farbnorm verändert werden soll.
- Mit der Taste **F2** die Sendertabelle zur Bearbeitung freigeben.
- Mit der Cursorsteuertaste die rechte Spalte ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel , „Farbnorm“ ansteuern.
- Mit der **V- /V+** Taste die gewünschte Farbnorm einstellen bzw. so lange verändern, bis das Bild sauber angezeigt wird.
- Einstellung mit der Taste **OK** bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

7) Nur bei analogen Sendern anwählbar !

20.2 Sender einstellen DVB-T, Antennenversorgung²⁾

Wenn für den DVB-T Empfang eine aktive Antenne verwendet wird, kann eine Antennenversorgung eingestellt werden.

Ein: Die Antennenversorgung ist dauerhaft eingeschaltet. Diese Einstellung ist zu wählen, wenn ein TV-Gerät mit zwei DVB-T-Empfangsteilen über nur eine aktive Antenne versorgt wird.

geschaltet: Die Antennenversorgung ist nur dann aktiv, wenn ein DVB-T Programmplatz ausgewählt wird (z.B. Ansteuerung eines Umschaltrelais bei gleichzeitiger Verwendung von DVB-T Antenne u. Breitbandkabel).

Aus: Einstellung bei passiven Antennen oder Gemeinschaftsantennenanlagen.

Antennenversorgung einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste ***** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **7**, „DVB-T“ ansteuern.
- Taste **OK** drücken und im Einstellfenster mit der **V-** / **V+** Taste die Antennenversorgung einstellen.
- Einstellung mit der Taste **OK** bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Menü aufrufen

MENU



EXIT

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen

MENU



2



20.2 Sender einstellen DVB-T, automatische Suche²⁾

Bei der DVB-T Programmsuche wird der Empfangsbereich nach **TV- und Radiosendern** durchsucht. Die gefundenen Programme werden in einer TV- und einer Radio-Sendertabelle abgelegt. DVB-Radiobetrieb siehe Kap. 25.

Wenn Sie mit der Reihenfolge der gefundenen Sender nicht zufrieden sind, können die Sender noch verschoben oder gelöscht werden, siehe Kapitel „22. Sender sortieren“.

Automatische Suche durchführen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **4**, „DVB-T“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **2**, „Automatische Suche“ ansteuern.
- Taste **OK** drücken und die Frage nach der Sendersuche mit der entsprechenden Zifferntaste bestätigen:

- 1** frei empfangbare Programme³⁾
- 2** alle Programme³⁾
- 3** freie + CICAM-Programme³⁾.

Nach dem Drücken der entsprechenden Zifferntaste startet die Programmsuche.

²⁾ Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

³⁾ Erklärung siehe Fachbegriffe.

20.2 Sender einstellen DVB-T, manuelle Suche²⁾

Menü aufrufen

Bei der manuellen Programmsuche muss der Kanal oder die Frequenz des einzustellenden Programms bekannt sein.

Manuelle Suche durchführen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste ***** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **5**, „DVB-T“ ansteuern.
- Im Einstellfenster „Antenne“ kann mit der **V- /V+** Taste die Versorgungsspannung ein- oder ausgeschaltet werden, siehe auch S.89.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **3**, „Manuelle Suche“ ansteuern.
- Im Einstellfenster mit den Zifferntasten die Kanalnummer oder die Frequenz eingeben. Wenn noch weitere Daten eines Programms bekannt sind, dann steuern Sie den Menüpunkt „Mod.-Parameter“ an und ändern die Einstellung mit der **V- /V+** Taste auf „manuell“. Nun können weitere Daten eingegeben werden.
- Nach Eingabe der Programmdatei mit der Cursorsteuertaste den Menüpunkt „Programmsuche starten“ anwählen.
- Taste **OK** drücken und die Frage nach der Sendersuche mit der entsprechenden Zifferntaste bestätigen:
 - 1) frei empfangbare Programme³⁾
 - 2) alle Programme³⁾
 - 3) freie + CICAM-Programme³⁾.
 Nach dem Drücken der entsprechenden Zifferntaste startet die Programmsuche.

MENU



Transmission 8k Mode Modulation 64 QAM
 Mod.-Parameter manuell Guard Intervall 1/8
 Code Rate 3/4 Programmsuche starten

3



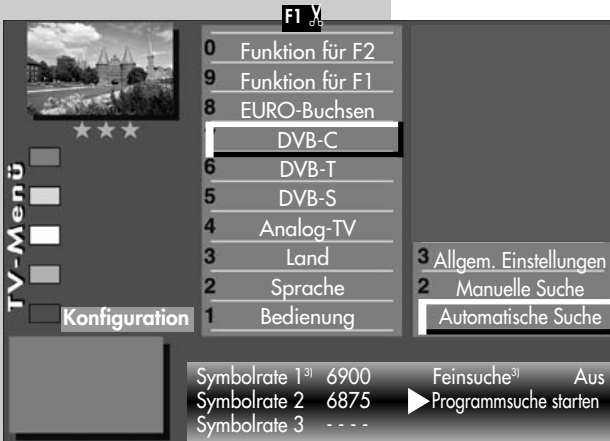
- 2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
 3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

Menü aufrufen

MENU



7




- 2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
3) Erklärung siehe Fachbegriffe.


20.3 Sender einstellen DVB-C, automatische Suche²⁾

Bei der DVB-C Programmsuche wird der Empfangsbereich nach **TV- und Radiosendern** durchgesucht. Die gefundenen Programme werden in einer TV- und einer Radio-Sendertabelle abgelegt. DVB-Radiobetrieb siehe Kap. 25. Wenn Sie mit der Reihenfolge der gefundenen Sender nicht zufrieden sind, können die Sender noch verschoben oder gelöscht werden, siehe Kapitel „22. Sender sortieren“.

Automatische Suche durchführen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.

- Mit der roten Taste  das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der Zifferntaste **7**, „DVB-C“ ansteuern.
- Der Cursor steht auf der Menüzeile „Automatische Suche“.
- Taste **OK** drücken. Der Cursor steht auf Symbolrate 1.

 **Werkseitig sind die gebräuchlichsten Symbolraten³⁾ bereits eingestellt. In der Regel ist hier keine Verstellung notwendig.**

Sollte diese Einstellung der Symbolraten nicht zum gewünschten Ergebnis führen, so müssen andere Symbolraten eingestellt und mit der Taste **OK gespeichert werden. Fragen Sie hierzu Ihren Kabelnetzbetreiber oder den Aufsteller der Anlage. Eine Feinsuche wird nötig, wenn die Sender nicht auf Kanalmitte abgestimmt sind.**

- Mit der Cursorsteuertaste **▶** auf die Menüzeile „Programmsuche starten“ ansteuern.
- Taste **OK** drücken und die Frage nach der Sendersuche mit der entsprechenden Zifferntaste bestätigen:
 - 1) frei empfangbare Programme³⁾
 - 2) alle Programme³⁾
 - 3) freie + CICAM-Programme³⁾.Nach dem Drücken der entsprechenden Zifferntaste startet die Programmsuche.

20.3 Sender einstellen DVB-C, manuelle Suche²⁾

Bei der manuellen Programmsuche muss der Kanal oder die Frequenz des einzustellenden Programms bekannt sein.

Manuelle Suche durchführen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste ***** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **7**, „DVB-C“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **2**, „Manuelle Suche“ ansteuern.
- Der Cursor steht auf „Kanal“.
- Im Einstellfenster mit den Zifferntasten die Kanal- bzw. Sonderkanalnummer oder die Frequenz eingeben. Wenn noch weitere Daten eines Programms bekannt sind, dann steuern Sie die entsprechenden Menüpunkte „Modulation“ und „Symbolrate“ an und ändern die Einstellung mit der **V-** / **V+** Taste oder mit den Zifferntasten.
- Im Einstellfenster mit der Cursorsteuertaste „Programmsuche starten“ ansteuern.
- Taste **OK** drücken und die Frage nach der Sendersuche mit der entsprechenden Zifferntaste bestätigen:
 - 1) frei empfangbare Programme³⁾
 - 2) alle Programme³⁾
 - 3) freie + CICAM-Programme³⁾

Nach dem Drücken der entsprechenden Zifferntaste startet die Programmsuche.

Menü aufrufen

MENU



7

2



- 2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

Menü aufrufen

MENU



5



EXIT

20.4 Sat-Anlage, Antennenanlage²⁾

i Im Menü „Konfiguration“ muss die Sat-Antennenanlage dem TV-Gerät mitgeteilt werden.

Antenne

Normal

Bei der Einstellung „Normal“ werden die DVB-S-Empfangsteile im TV-Gerät mit jeweils einem separaten Antennenkabel versorgt.

Tandem

Bei der Einstellung „Tandem“ werden die beiden DVB-S-Empfangsteile, welche mit einem Zweifachverteiler miteinander verbunden sind, mit einer Zuleitung versorgt.

Einkabel (Single Cable Distribution SDC)

Bei der Einstellung „Einkabel“ werden die DVB-S-Empfangsteile mit einer Zuleitung versorgt. Die Programmauswahl ist festgelegt nach baulichen Bedingungen der Sat-Anlage. Über die Zuleitung können keine Antennensteuersignale geschickt werden.

Unicable

Die Antennenanlage mit Channel-Router speist ein Kabel und ist für den Empfang der vollen Programmauswahl ausgelegt. Dabei wird jedem Empfangsteil eine bestimmte Frequenz im Sat-Frequenzbereich (950-2150 MHz) zugeteilt. Der Channel-Router hat mehrere feste Frequenzen (SCR-Freq.) in einer Frequenzbank gespeichert, siehe Bedienungsanleitung des Channel-Routers.

²⁾ Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

20.4 Sat-Anlage, Unicable²⁾


Menü aufrufen

Jedes DVB-S-Empfangsteil muss mit einer Teilnehmernummer (SCR-Nr.) und der zugehörigen Teilnehmerfrequenz (SCR-Freq.) aus der Frequenzbank (siehe Channel-Router bzw. dessen Bed. Anl.) belegt werden.

 **Jede Teilnehmernummer und Teilnehmerfrequenz darf nur einmal vergeben werden.**

Das DVB-S-Empfangsteil im TV-Gerät fordert beim Channel-Router die Daten für das gewünschte Programm an.

SCR-Nr. und SCR-Freq. einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste  das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **5**, „DVB-S“ anwählen.
- Taste **OK** drücken und das Einstellfenster „Antennenanlage“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste „Antenne“ ansteuern und mit der **V- /V+** Taste „Unicable“ einstellen.
- Mit der Cursorsteuertaste die SCR-Daten pro Empfangsteil ansteuern.
- Mit den Zifferntasten die benötigten Daten eingeben.
- Einstellungen mit der Taste **OK** bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.



MENU



5



EXIT

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen

20.4 Sat-Anlage, LNB-Versorgung²⁾

MENU



5



EXIT

i Im Menü „Konfiguration“ müssen die Einstellungen der Sat-Antennenanlage dem TV-Gerät mitgeteilt werden.

Die Einstellungen sollten unbedingt in der aufsteigenden Reihenfolge LNB-Versorgung, DiSEqC-Anlage ... usw. wie in der rechten Spalte dargestellt, durchgeführt werden.

LNB-Versorgung

Die LNB-Spannungen zur Auswahl der Polarisation (Horizontal H = 18V, Vertikal V = 14V) sind fest eingestellt. Im Normalfall brauchen Sie hier keine Veränderung durchführen.

Wenn durch eine lange Antennenleitung eine korrekte Spannungsversorgung des LNB's nicht mehr gewährleistet ist, kann mit der Leitungskompensation die Versorgungsspannung um 1V erhöht werden. Sollten Änderungen erforderlich sein, so beachten Sie die folgenden Einstellschritte.

Einstellungen verändern

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste ***** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **5**, „DVB-S“ ansteuern.
- Taste **OK** drücken und das Einstellfenster „Antennenanlage“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste „LNB-Versorgung“ ansteuern und mit der **V-** / **V+** Taste die LNB-Versorgung ein- oder ausschalten.
- Einstellungen mit der Taste **OK** bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

☞ Wenn das TV-Gerät an einer Gemeinschaftsanlage angeschlossen ist, muss die LNB-Versorgung immer „Aus“ eingestellt werden.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

20.4 Sat-Anlage, DiSEqC-Anlage²⁾


Menü aufrufen

i „DiSEqC“ bietet die Möglichkeit einer digitalen Steuerung der Satellitenanlage über das vorhandene Antennenkabel und ist Voraussetzung für den Empfang von mehr als zwei Satelliten (z. B. Astra, Eutelsat, Hotbird).

Ab drei Satelliten (z. B. ASTRA 19,2°, Eutelsat 16°, Hotbird 13°) ist eine Steuerung der Sat-Anlage ohne „DiSEqC“ nicht mehr möglich.

 Bei einem 2 ** Menü (siehe Kap. 27) ist dieser Menüpunkt nicht anwählbar.

DiSEqC-Anlage ein- ausschalten

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
 - Mit der roten Taste ***** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
 - Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **5**, „DVB-S“ anwählen.
 - Taste **OK** drücken und das Einstellfenster „Antennenanlage“ öffnen.
 - Mit der Cursorsteuertaste „DiSEqC“ ansteuern und mit der **V-** / **V+** Taste die DiSEqC-Anlage ein- oder ausschalten.
 - Einstellungen mit der Taste **OK** bestätigen.
 - „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.
-  Wenn das TV-Gerät an einer Gemeinschaftsanlage angeschlossen ist, muss die LNB-Versorgung immer „Aus“ eingestellt werden.

MENU



5



EXIT

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen

20.4 Sat-Anlage, Satellit auswählen²⁾

MENU



5

2

Im Menü „Konfiguration“ können bis zu 4 Satelliten eingestellt werden.

Die LNB-Frequenz dient als Umschalter für das Frequenzband (Highband - Lowband). Werkseitig sind die Standardeinstellungen **Low-Band 9,75 GHz** und **High-Band 10,60 GHz** eingestellt.

Weiteren Satelliten einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste  das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **5**, „DVB-S“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **2**, den Satellit-B ansteuern.
- Mit der Taste **V- / V+** den gewünschten Satelliten einstellen. Die gängigen Satelliten werden der Reihe nach aufgerufen und die dazugehörigen Symbolraten automatisch eingestellt.
- Mit der Cursortaste „Low- bzw. High-Band“ anwählen. Die Einstellungen sind abhängig von den verwendeten Bauteilen der



EXIT

Sat-Anlage. Welche Einstellungen nötig sind, entnehmen Sie bitte dem Datenblatt bzw. Aufkleber des (der) verwendeten LNBs.

- Einstellungen mit der Taste **OK** bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

20.5 Sat-Sender, automatische Suche²⁾

Bei der DVB-S Programmsuche wird der Empfangsbereich nach **TV- und Radiosendern** durchsucht. Die gefundenen Programme werden in einer TV- und einer Radio-Sendertabelle abgelegt. DVB-Radiobetrieb siehe Kap. 25.

Wenn Sie mit der Reihenfolge der gefundenen Sender nicht zufrieden sind, können die Sender noch verschoben oder gelöscht werden, siehe Kapitel „22. Sender sortieren“.

 **Der Suchlauf funktioniert nur dann richtig, wenn die LNB-Frequenzen korrekt eingestellt und gespeichert sind.**

Automatische Suche durchführen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste  das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **5**, „DVB-S“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **5**, „Automatische Suche“ ansteuern.
- Im Einstellfenster mit der **V-** /**V+** Taste den gewünschten Satelliten auswählen, falls eine Auswahl möglich ist.
- Mit der Cursorsteuertaste **▶** die Menüzeile „Programmsuche starten“ ansteuern.
- Taste **OK** drücken und die Frage nach der Sendersuche mit der entsprechenden Zifferntaste bestätigen:

1 frei empfangbare Programme³⁾

2 alle Programme³⁾

3 freie + CICAM-Programme³⁾.

Menü aufrufen

MENU



5



EXIT

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

20.5 Sat-Sender, automatische Suche²⁾

Nach dem Drücken der entsprechenden Zifferntaste startet die Programmsuche. Die Programme werden gesucht und in einer Sendertabelle präsentiert. Bei Bedarf können die Sender noch sortiert, verschoben oder gelöscht werden, siehe dazu Kap. 22.

20.5 Sat-Sender manuelle Suche²⁾

Bei der manuellen Programmsuche muss die Frequenz, die Symbolrate und die Polarisation des einzustellenden Programms bekannt sein.

Manuelle Suche durchführen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste ***** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste **5** „DVB-S“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste **5** „Manuelle Suche“ ansteuern.
- Der Cursor steht auf „Satellit“. Falls Sie mehr als einen Satelliten zur Auswahl haben, mit der **V-/V+** Taste den Satelliten einstellen.

20.5 Sat-Sender manuelle Suche²⁾

- Im Einstellfenster mit der Cursorsteuertaste ► die Datenangabe (z.B. Frequenz) ansteuern, die eingegeben werden soll.
- Mit den Zifferntasten oder der **V-** /**V+** Taste die entsprechende Datenangabe (z.B. 11836) eingeben.

 **Bei der HD-Sendersuche muss auch die Angabe für das DVB-System (z.B. DVB-S2) eingetragen werden.**

- Wenn alle Datenangaben eingetragen sind, im Einstellfenster mit der Cursorsteuertaste die Menüzeile „Programmsuche starten“ ansteuern und mit der Taste **OK** bestätigen.
- Taste **OK** drücken und die Frage nach der Sendersuche mit der entsprechenden Zifferntaste bestätigen:
 - 1) frei empfangbare Programme³⁾
 - 2) alle Programme³⁾
 - 3) freie + CICAM-Programme³⁾

Nach dem Drücken der entsprechenden Zifferntaste startet die Programmsuche.

Bei Bedarf können die Sender noch sortiert, verschoben oder gelöscht werden, siehe dazu Kap. 22.

Menü aufrufen

MENU



5

7



EXIT

- 2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

Menü aufrufen

MENU



5

20.6 Sender einstellen Daten aktualisieren²⁾

Im Menüpunkt „Allgemeine Einstellungen“ kann festgelegt werden, ob bei Änderungen von Sendeparametern die Daten auch im nichtflüchtigen Speicher des TV-Gerätes aktualisiert werden sollen oder nicht.

Betroffen von dieser Aktualisierung sind Sender, die zur Ausstrahlung von Regionalprogrammen während des Regionalfensters, ihre Sendeparameter ändern.

Daten aktualisieren einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste das Menü „Konfiguration“ öffnen.



- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **5**, „DVB-S“ ansteuern.
- Der Cursor steht auf der Menüzeile „Antennenanlage“.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel „Allgem. Einstellungen“ ansteuern.
- Im Einstellfenster mit der **V-/V+** Taste „Daten aktualisieren“ auf „Ein“ stellen.



EXIT



- Einstellungen mit der Taste **OK** bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

²⁾ Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

20.7 DVB-Prog.-Info. Signalqualität

Die Anzeigen für die DVB-Prog.-Info. bzw. Signalqualität dient nur zur Information. Die DVB-Prog.-Info. zeigt die Daten für den angezeigten Sender.

Die Anzeige der Signalqualität steht nicht im direkten Zusammenhang mit der Bildqualität. Die Bitfehler-rate schwankt zwischen den Transpondern und steigt an, wenn z.B. eine Regenfront aufzieht.

- Programmplatz anwählen, dessen DVB-Prog.-Info. bzw. Signalqualität angezeigt werden sollen.
- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Weiße Taste  drücken.
Am Bildschirm erscheint die Menü-Sendertabelle und der aktive Programmplatz ist selektiert.
- Taste **F2** drücken.
- Cursorsteuertaste  drücken und zur Themenseite wechseln.
- Mit den zugeordneten Zifferntasten können die Menüpunkte DVB-Prog.-Info. bzw. Signalqualität ange-wählt werden.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Menü aufrufen

MENU



F2




TV-Menü

0010	Hessen 3	0	Tonkorrekturen
0009	Südwest	9	Farbnorm ⁷⁾
0008	MDR	8	Bildqualität
0007	PRO 7	7	Bildkorrekturen
0006	RTL 2	6	Logoeingabe
0005	RTL	5	Sender im EPG enthalten
0004	SAT 1	<input checked="" type="checkbox"/>	CA-Modul
0003	Bayern 3	3	Signalqualität
0002	ZDF	2	DVB-S Prog.-Info.
0001	ARD		Frequenz/Kanal ⁷⁾

Satellit Astra 19,2° Frequenz 11953 MHz
 Symbolraten 27500 Polarisation H
 Verschlüsselung Nein DVB-System DVB-S



TV-Menü

0010	Hessen 3	0	Tonkorrekturen
0009	Südwest	9	Farbnorm ⁷⁾
0008	MDR	8	Bildqualität
0007	PRO 7	7	Bildkorrekturen
0006	RTL 2	6	Logoeingabe
0005	RTL	5	Sender im EPG enthalten
0004	SAT 1	4	CA-Modul
0003	Bayern 3	3	Signalqualität
0002	ZDF		DVB-S Prog.-Info.
0001	ARD	1	Frequenz/Kanal

Signalpegel 82% 
 Bitfehler-rate 0% 
 C/N 40,8 dB

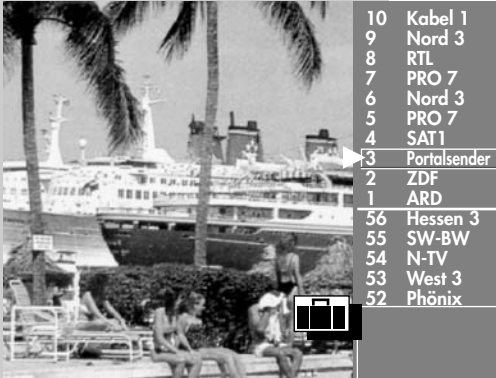
7) Nur bei analogen Sendern anwählbar

Menü aufrufen

20.8 Portalsender bei DVB


Verschiedene Pay-TV-Sender strahlen Portalsender aus. Diese Portalsender sind mit Subsendern bzw. Optionskanälen gefüllt.

Bei der Sendersuche (siehe Kap. 20) muss bei den „Sucheinstellungen“ die Einstellung „alle“ oder „freie+CICAM“ eingestellt sein, damit diese Sender auch gefunden werden.



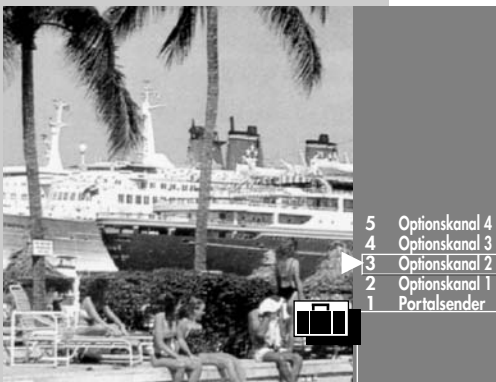
Nach einer Sendersuche werden die Portalsender und die dazugehörigen Optionskanäle (können in der Sendertabelle auch als SID=xy bezeichnet werden) in der Sendertabelle an verschiedenen Programmplätzen dargestellt.

Wir haben für Sie einen einfachen Weg programmiert, um Optionskanäle schnell zu finden.

Wenn Sie über die Sendertabelle einen Portalsender auswählen, erscheint ein Koffersymbol neben dem Senderlogo. Durch wiederholtes Drücken der weißen Taste  kann dieser Koffer geöffnet werden. In der Sendertabelle erscheinen dann alle Optionskanäle, die in diesem Koffer enthalten sind.



Andere Sender werden gleichzeitig nicht dargestellt. Somit kann zwischen den Optionskanälen schnell hin- und hergeschaltet werden.



21. Sender-Logo

Jedem Sender wird über das VPS-Signal ein Senderlogo mit max. 15 Stellen automatisch zugewiesen. Wenn diese Automatik nicht funktioniert oder Sie ein anderes Logo möchten, kann es manuell geändert werden.

Sender-Logo einstellen

- Taste **MENU** drücken.
- Mit der weißen Taste  die „Sendertabelle“ aufrufen.
- Taste **F2** drücken und die Sendertabelle für eine Bearbeitung freischalten.
- Den gewünschten Programmplatz anwählen.
- Mit der Cursorsteuertaste  auf die andere Seite wechseln.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **5**, „Logoeingabe“ ansteuern.
- Mit den Cursorsteuertasten   können die einzelnen Buchstaben/Zahlen angesteuert werden.
- Mit der roten Taste  können einzelne Buchstaben oder mit der Taste  das ganze Logo gelöscht werden.
- Durch mehrmaliges Drücken der einzelnen Zifferntasten das gewünschte Logo einstellen. Nach den Großbuchstaben werden die Kleinbuchstaben angezeigt.
- Die Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Menü aufrufen

MENU



F2



TV-Menü

Sendertabelle

0076	TF3
0075	TF2
0074	TF1
0073	TV France
0072	RTL 2
0071	RTL
0070	SAT 1
0069	Bayern 3
0068	ZDF
0067	ARD

Logoeingabe

0	Tonkorrekturen
9	Farbnorm ⁷⁾
8	Bildqualität
7	Bildkorrekturen
6	Logoeingabe
	Sender im EPG enthalten
X	CA-Modul
3	Signalqualität
2	DVB-S Prog.-Info.
1	Frequenz/Kanal ⁷⁾

1 ; **2** ABC **3** DEF
4 GHI **5** JKL **6** MNO
7 PQRS **8** TUV **9** WXYZ

RTL 2



EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsbereich. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.
7) Nur bei analogen Sendern anwählbar

Menü aufrufen

MENU



TV-Menü

Sendertabelle

0010	Hessen 3	0020	BR alpha
0009	Südwest	0019	3 SAT
0008	MDR	0018	Kinderkan.
0007	PRO 7	0017	FRANKEN
0006	RTL 2	0016	TELE-5
0005	RTL	0015	9LIVE
0004	SAT 1	0014	SuperRTL
0003	Bayern 3	0013	Kabel 1
0002	ZDF	0012	VOX
0001	ARD	0011	West 3

Markieren mit [OK] (langer Tastendruck = Block markieren). Neue Position mit Cursor bestimmen.
[V+] verschieben / kopieren, [V-] löschen.
Alle Markierungen löschen mit [EXIT]



EXIT

22. Sender sortieren, einzeln

In der Sendertabelle können einzelne Sender verschoben, kopiert oder gelöscht werden.

Einzelne Sender kopieren, verschieben, löschen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der weißen Taste die Sendertabelle aufrufen.
- Mit der Cursorsteuertaste einen Programmplatz ansteuern, der kopiert, verschoben oder gelöscht werden soll.
- Taste **OK** drücken und den Programmplatz markieren (im Bildbeispiel Prog. 0006).

Kopieren:

- Beim Kopieren anschließend mit dem Cursor den Programmplatz wählen, an dem der Sender eingefügt werden soll.
- Mit der **V+** Taste den Sender **kopieren**.

Verschieben:

- Beim Verschieben den Programmplatz wählen, wohin der Programmplatz verschoben werden soll.
- Mit der **V-** Taste den Sender **verschieben**.


Löschen:

- Wenn ein Sender gelöscht werden soll, die Taste drücken.
- Nach der Bearbeitung das „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

22. Sender sortieren, blockweise

In der Sendertabelle können auch mehrere Sender verschoben, kopiert oder gelöscht werden.

Mehrere Sender kopieren, verschieben, löschen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der weißen Taste  die Sendertabelle aufrufen.
- Mit der Cursorsteuertaste den ersten Programmplatz ansteuern, der kopiert, verschoben oder gelöscht werden soll.
- Taste **OK** drücken und den Programmplatz markieren (im Bildbeispiel Prog. 0006).
- Mit der Cursorsteuertaste den letzten Programmplatz ansteuern, der kopiert, verschoben oder gelöscht werden soll.
- Taste **OK** so lange drücken, bis alle Sender zwischen dem ersten und dem letzten Programmplatz markiert sind.


Kopieren:

- Beim Kopieren anschließend mit dem Cursor den Programmplatz wählen, nach dem die Sender eingefügt werden sollen.
- Mit der **V+** Taste den Senderblock kopieren.

Verschieben:

- Beim Verschieben anschließend mit dem Cursor den Programmplatz wählen, nach dem die Sender wieder eingefügt werden sollen.
- Mit der **V-** Taste den Senderblock verschieben.

Löschen:

- Wenn ein markierter Senderblock gelöscht werden soll, die Taste  drücken.
- Nach der Bearbeitung das „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Menü aufrufen

MENU



TV-Menü

0010	Hessen 3	0020	BR alpha
0009	Südwest	0019	3 SAT
0008	MDR	0018	Kinderkan.
0007	PRO7	0017	FRANKEN
0006	RTL 2	0016	TELE-5
0005	RTL	0015	9LIVE
0004	SAT 1	0014	SuperRTL
0003	Bayern 3	0013	Kabel 1
0002	ZDF	0012	VOX
0001	ARD	0011	West 3

Sendertabelle

Markieren mit  (langer Tastendruck = Block markieren). Neue Position mit Cursor bestimmen.
 verschieben / kopieren,  löschen.
Alle Markierungen löschen mit .



EXIT

Menü aufrufen

MENU



EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

23. Startprogrammplatz

In diesem TV-Gerät können Sie einen Startprogrammplatz festlegen. Der Startprogrammplatz dient vorzugsweise dazu, bei Verwendung eines externen Receivers, auf den AV-Programmplatz zu schalten.

Startprogrammplatz einstellen

Bei einem 2 ** Menü (siehe Kap. 27) ist dieser Menüpunkt nicht einstellbar.

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste ***** das Menü „Konfiguration“ öffnen.

- Mit der Cursorsteuertaste „Bedienung“ und „Startprogrammplatz“ anwählen und **OK** drücken.
- Der Cursor steht auf dem Menüpunkt „Betriebsart“. Sie können mit der **V- /V+** Taste die gewünschte Betriebsart (TV, Radio oder AV) einstellen.

- Danach „Programm“ anwählen. Wenn Sie die Betriebsart TV gewählt haben, können

Sie nun das gewünschte Programm einstellen (z. B. 004 für „RTL“). In der Betriebsart **AV** können Sie als Startprogrammplatz einen externen AV-Anschluss wie EURO 1, EURO 2²⁾, HDMI etc. auswählen.

- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Wenn das TV-Gerät mit der Netztaaste am Gerät oder der Taste der Fernbedienung eingeschaltet wird, erscheint der eingestellte Startprogrammplatz.

24. Anzeigekonfiguration²⁾

 Bei einem 2 ** Menü (siehe Kap. 27) ist dieser Menüpunkt nicht einstellbar.

Die grüne Display-Anzeige an der Vorderseite des TV-Gerätes (je nach Geräteausstattung) kann wahlweise zur Anzeige der **Uhrzeit** oder des **Sender-Logos** verwendet werden.

Anzeigekonfiguration²⁾ einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste ***** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste ► „Startprogrammplatz“ anwählen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **7**, „Anzeigekonfiguration“ wählen.
- Im Einstellfenster mit der **V- /V+** Taste die gewünschten Parameter einstellen.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.

- TV-Menü mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Menü aufrufen

MENU



EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsmfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen

TV/R

TV/R

25. DVB-Radiobetrieb

Zum Umschalten von Fernsehbetrieb auf den DVB-Radiobetrieb die Taste **TV/R** drücken.

Nach ca. 30 Sek. wird der Bildschirm automatisch dunkel. Zum Umschalten von DVB-Radiobetrieb auf den Fernsehbetrieb die Taste **TV/R** drücken.

DVB-Radioprogramme einstellen

Die DVB-Radioprogramme werden bei der Programmsuche (siehe Kap. 20.) automatisch gesucht und auf der Radiobedeienebene in einer Sendertabelle gespeichert.

Die Radiotabelle kann sortiert werden (siehe Kap. 22.) und die Senderlogos können verändert werden (siehe Kap. 21.).

 **DVB-Radioprogramme können prinzipiell genauso behandelt werden wie DVB-TV-Programme.**

Die Kapitel 12. /14. / 15. / 18. treffen auch auf Radio-programme zu.

Hinweis: Mit der blauen Taste  kann der Bildschirm manuell Ein oder Aus geschaltet werden.

26. Betrieb ohne Fernbedienung

Diese Betriebsart ist nur als Notbedienung gedacht, wenn die Batterien Ihrer Fernbedienung leer sind oder die Fernbedienung nicht zur Hand sein sollte.

Ortsbedienung bei Axio pro



Ortsbedienung bei Linus, Sirius



26. Betrieb ohne Fernbedienung

Ortsbedienung bei Primus



Ortsbedienung bei Caleo



Einschalten

Netzschalter am TV-Gerät betätigen. Nach ca. 30 Sek. wird auf Programmplatz 1 oder auf den programmierten Startprogrammplatz eingeschaltet.

Ohne Fernbedienung können Sie folgende Funktionen auch am Gerät bedienen:

(bei Chorus S-Geräten nicht möglich)

Lautstärke:

Drücken Sie die Vorwahltaste **F** bis auf dem Bildschirm die Anzeige für die Lautstärke erscheint. Drücken Sie dann die – oder + Taste, um die Lautstärke zu ändern.

Programmwahl:

Tasten – /+ drücken.

Programmwahl über Programmtabelle:

Vorwahltaste **F** so oft drücken, bis die Programmtabelle auf dem Bildschirm erscheint. Mit der – oder + Taste das gewünschte Programm ansteuern. Vorwahltaste **F** drücken und die Auswahl übernehmen.

Umschalten von TV auf AV-Programm

Vorwahltaste **F** so oft drücken, bis die Auswahltabelle für die AV Geräte erscheint. Mit der – oder + Taste das gewünschte AV Gerät ansteuern. Vorwahltaste **F** drücken und die Auswahl übernehmen.

Umschalten von AV auf TV-Programm



Vorwahltaste **F** so oft drücken, bis die Auswahlliste für die Programmtabelle erscheint. Mit der – oder + Taste das gewünschte Programm ansteuern. Vorwahltaste **F** drücken und die Auswahl übernehmen.

27. Bedienungumfang

Der einstellbare Bedienungumfang des TV-Gerätes bietet eine wirkungsvolle Hilfe, um sich in der Vielseitigkeit des TV-Gerätes noch besser zurechtfinden zu können.

Der Bedienungumfang des TV-Gerätes ist durch Sterne gekennzeichnet.

1 ★ „Einfach nur Fernsehen“- unter diesem Motto kann das TV-Menü nicht aufgerufen werden. Es sind nur die Funktionen der Fernbedienung anwendbar:

- Zappen
- Programmwahl über Zifferntasten und den **+P** / **-P** Tasten
- Videotext aufrufen.
- Information (INFO) aufrufen.
- mit der Taste **F1** sind die Sonderfunktionen 1 anwählbar.
- mit der Taste **F2** sind die Sonderfunktionen 2 anwählbar.
- mit der Taste **F3** sind die Sonderfunktionen 3 anwählbar.
- mit der Taste **AV** sind die angeschlossenen AV Geräte anwählbar.
- Aufrufen der Bildstandardfunktionen mit der blauen  Taste.
- Aufrufen der Tonstandardfunktionen mit der gelben  Taste.
- Aufrufen der „EPG“-Funktion mit der Taste **EPG**.
- im TV-Betrieb: Archiv öffnen / im Archiv: Play
- Alle Funktionstasten für PVR sind bedienbar (siehe auch Kap.3)



Wenn bei einem eingestellten 1 Stern-Menü später wieder ein Menü aufgerufen werden soll, dann:

- Taste **MENU** min. 5 Sekunden lang drücken, um das TV-Menü zu öffnen.
- Der Menüpunkt „Bedienung“ wird automatisch angesteuert.
- Mit der **V-** / **V+** Taste den gewünschten Bedienungumfang einstellen und die Einstellung mit der Taste **OK** speichern.

27. Bedienumfang

2 ★ ★ ermöglicht ein individuelles Fernseherlebnis. Das TV-Menü ist in einfacher Form vorhanden. Die Funktionen wie unter ★ sind einstellbar und werden durch die folgenden Einstellmöglichkeiten ergänzt:

- Kindersicherung
- Zeitsteuerung (Sleeptimer)
- Automatische Sendersuche
- Datenübertragung der TV-Sendertabelle auf einen Data-Logic Videorecorder.
- Einstellmöglichkeiten in der Menüsendertabelle.

3 ★ ★ ★ für alle Technikbegeisterten, welche die komplette Funktionsvielfalt der Profis ausloten möchten. Das TV-Menü ist vollständig vorhanden.

Bedienumfang einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste ***** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste **▶** zur Menüzeile „Startprogrammplatz“ wechseln.
- Mit der Zifferntaste **5** „Bedienumfang“ anwählen.
- Im Einstellfenster mit der **V- /V+** Taste den gewünschten Bedienumfang einstellen.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Menü aufrufen

MENU




EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

28. Reinigung des Gerätes

 **Vor dem Reinigen das Gerät mit dem Netzschalter ausschalten !**

 **Unsachgemäße Behandlung und Reinigung können den Bildschirm irreparabel beschädigen. Beachten Sie daher die Vorschriften zur Behandlung und Pflege des Gerätes.**

Behandlung

Behandeln Sie die Bildschirmoberfläche sehr sorgsam und pfleglich.

Vermeiden Sie jegliche mechanische Beanspruchung der Bildschirmoberfläche durch Schlag, Stoß, Druck, Kratzen, Schaben etc., da dies eine Beschädigung verursachen kann.

Verhindern Sie den Kontakt mit spitzen, scharfkantigen oder harten Gegenständen.

Die Bildschirmoberfläche ist vor Verschmutzung zu bewahren.

Pflege und Reinigung

Vor dem Reinigen das Gerät ausschalten und den Netzstecker ziehen.

Die Reinigung der Bildschirmoberfläche muss mit einem trockenen, weichen Reinigungstuch (z.B. Microfasertuch) erfolgen.

Sollten dennoch stärkere Verschmutzungen entstanden sein, kann die Reinigung der Bildschirmoberfläche mit einem nur leicht angefeuchteten, weichen Tuch erfolgen.

Achten Sie darauf, dass niemals Wasser oder andere Flüssigkeiten in das Gerät eindringen, da diese eine Beschädigung des Gerätes verursachen.

Ziehen Sie sofort den Netzstecker, falls Fremdkörper wie Wasser, sonstige Flüssigkeiten, Metallteile usw. in den Bildschirm gelangt sind.

Versuchen Sie niemals mit irgendwelchen Gegenständen oder mit den Händen in das Gerät zu fassen.

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schocks oder Unfalls.

Scheibe beim Primus demontieren

Die Glasscheibe an allen vier Ecken bis zum Anschlag aus dem Rahmen herausziehen. Scheibe ca. 1,5 cm anheben und gleichzeitig nach vorne abnehmen.

Scheibe beim Sirius demontieren

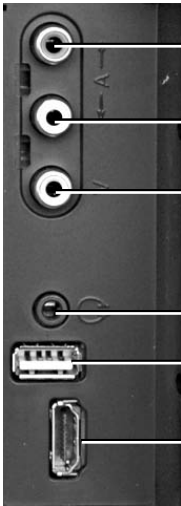
Die Glasscheibe kann zum Reinigen nach vorne abgenommen werden.

Der Sirius 32 hat 4 Haltebolzen, der Sirius 37/42 hat 6 Haltebolzen an der Rückseite der Scheibe. Die Glasscheibe möglichst mit zwei Personen der Reihe nach lösen und nach vorne abziehen.

Reinigen

Die Glasscheibe kann mit einem handelsüblichen Glasreinigungsmittel gereinigt werden.

29. Anschlussmöglichkeiten, vorne/seitlich



Axio pro 26, seitlich links

Axio pro, Caleo, Chorus S seitlich links unter der Klappe

Linus, Sirius, frontseitig, hinter der Klappe

Primus, rechte Seite, hinter der Klappe

③

② nicht bei Axio pro 26

① nicht bei Axio pro 26

① HDMI Anschluss. *Signalart HDMI, (Video/Audio digital Eingang)*


② USB-Buchse

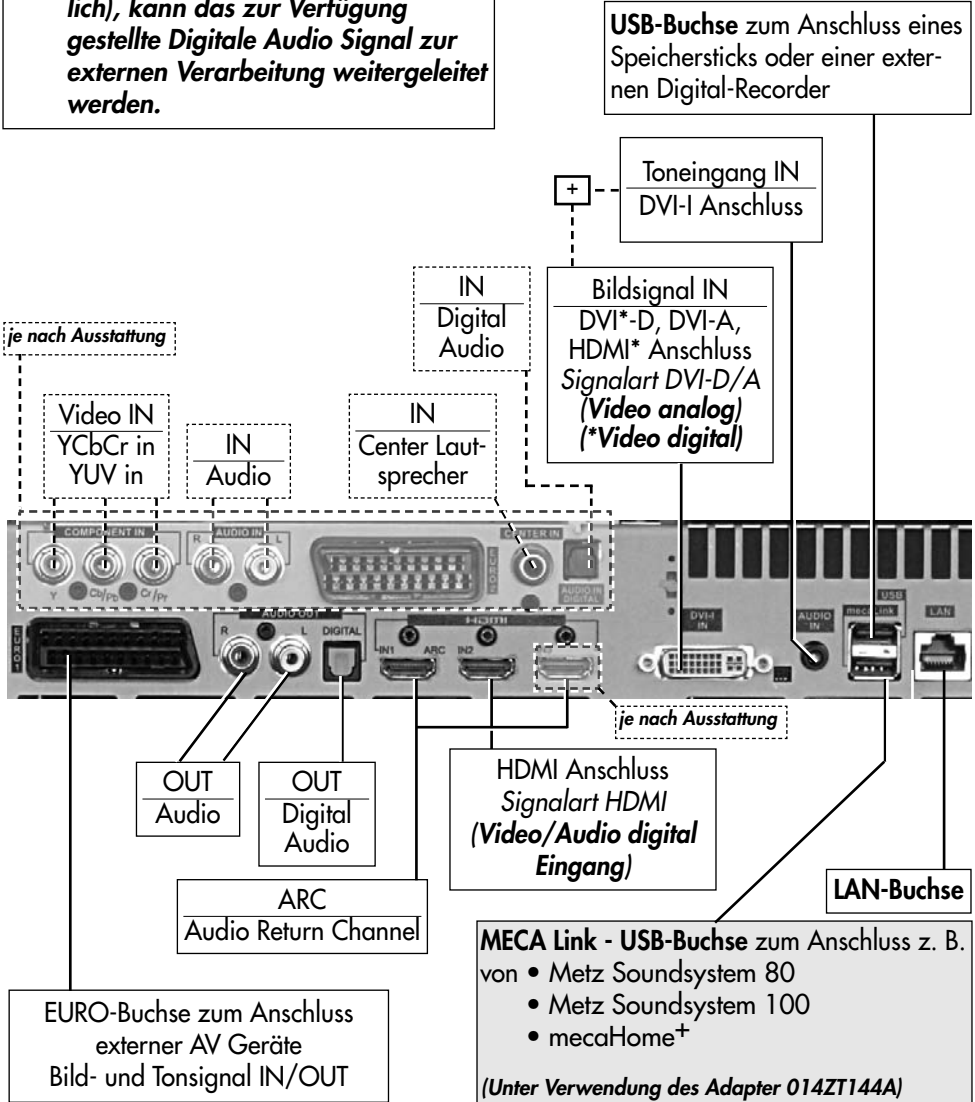
③ Kopfhöreranschluß Ø 3,5 mm

④ FBAS/Video in (z. B. Digitalkamera oder Camcorder)

⑤ Audio in R/L (z. B. Camcorder)

29. Anschlussmöglichkeiten, an der Rückseite Anschlussfeld mit Klappe abgedeckt

 **Mit einem optischen Audiokabel („Toslink“, im Zubehörhandel erhältlich), kann das zur Verfügung gestellte Digitale Audio Signal zur externen Verarbeitung weitergeleitet werden.**



30. AV Geräte anmelden

i **AV Geräte** (Audio/Video) sind Zusatzgeräte, die Bild- oder/und Tonsignale ausgeben (z.B. Videorecorder, DVD-Player, DVD-Recorder, PC, Decoder etc.) und an ein TV-Gerät angeschlossen werden können.

Im Menü „AV Geräte“ sind alle üblichen AV Geräte aufgeführt.

☞ **AV Geräte nur so anschließen, wie es das Anschlusschema im TV-Menü des Fernsehgerätes anzeigt !**

AV Gerät am TV-Gerät anmelden

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der gelben Taste  das Menü „AV Geräte“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste das AV Gerät anwählen, welches angeschlossen werden soll und Taste **OK** drücken.
- Zifferntaste **2** drücken und die für das AV Gerät geltenden Signalarten (OUT/IN) mit der **V- /V+** Taste einstellen und mit der Taste **OK** bestätigen.

Signalarten:

(siehe dazu auch die Bed. Anleitung des entsprechenden AV Gerätes).

Für die Übertragung von **Bildsignalen** gibt es unterschiedliche Signalarten: siehe nächste Seite.

☞ **Achtung! Unter Umständen wird ein bereits bestehendes Anschlussbild verändert. Dementsprechend müssen auch die AV Geräte umgesteckt werden.**

Menü aufrufen

MENU



2



EXIT

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

30. AV Geräte anmelden

vollbeschaltetes Scart- bzw. Euro-AV-Kabel	<p>FBAS: Anschließen eines VHS-Videorecorders, analogen Sat-Receiver, Decoders, Camcorders, Fotos etc. über ein Scart- bzw. EURO-AV-Kabel oder über ein Cinch-Kabel oder über ein Hosiden-Kabel.</p> <p>Für Geräte mit höherer Bildqualität (z.B. DVD-Player, Blu-Ray-Player, Spielkonsole) gilt:</p> <p>YC: Durch Trennung von Helligkeits- und Farbinformation bessere Qualität (SVHS/Hi8- Videorecorder), beim Anschließen eines VHS-Videorecorders, analogen Sat-Receiver, Decoders etc. über ein Scart- oder EURO-AV-Kabel oder über ein Hosiden-Kabel.</p> <p>RGB: Signalart mit den drei Video-Grundfarben Rot-Grün-Blau. Wird in der Regel zur Ansteuerung eines Bildschirms benötigt.</p>	<p>DVI-Kabel</p> <p>DVI-A /DVI-D: Sie können bei vorhandener DVI-Schnittstelle zwischen DVI-A (analog, PC mit VGA-Schnittstelle) und DVI-D (digital, PC mit DVI-Schnittstelle) wählen.</p> <ul style="list-style-type: none">• Wenn erwünscht, Zifferntaste 3 drücken und einen anderen Namen für dieses AV Gerät festlegen und die Taste OK drücken.• Mit der Cursorsteuertaste „anschießen“ anwählen und die Taste OK drücken. AV Gerät an der entsprechenden EURO-Buchse anschließen.• TV-Menü mit Taste EXIT verlassen.
	Cinch-Kabel	<p>YUV Hochwertiges Videosignal (Komponenten-Video) besteht aus Helligkeit (Y) und den beiden Farbdifferenzsignalen (U und V) und wird über drei Leitungen übertragen.</p>
HDMI-Kabel	<p>HDMI: Mittels dieser Schnittstelle werden digitale Bild- u. Tonsignale über eine Leitung mit sehr großer Bandbreite übertragen (geeignet für HDTV).</p>	

30.1 AV Geräte anmelden Data Logic

Menü aufrufen

i „Data Logic“ ist ein Dialogsystem zwischen TV-Gerät und AV Gerät (z.B. Videorecorder oder DVD-Rekorder). Das AV Gerät muss dazu mit diesem System ausgestattet sein.

Dieses „intelligente“ System ermöglicht z.B.:

- autom. Übernahme der analogen Kabel TV-Sender (**nicht DVB!**) auf das AV Gerät.
- Sofortaufnahme - das AV Gerät nimmt auf, was der Bildschirm anzeigt.
- autom. Umschalten auf den AV-Programmplatz bei Start einer Wiedergabe.
- Direkte Aufnahmesteuerung des AV Gerätes über das Timermenü des TV-Gerätes.
- autom. Ausschalten des AV Gerätes, wenn das TV-Gerät in „Stand-by“ geschaltet wird.

Stellen Sie bei der Eingabe im Menü „AV Geräte“ unter „DVD-/Videorec. 1“ das Abfragefeld „Data Logic“ auf „X“ und schließen Sie das AV Gerät an der EURO-Buchse an, wie es im Schema auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Vergleichbare Dialogsysteme: QLink (Panasonic), EasyLink (Philips), Megalogic (Grundig), SMARTLINK (Sony).

Data Logic AV Gerät am TV-Gerät anmelden

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der gelben Taste  das Menü „AV Geräte“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste das AV Gerät anwählen, welches angeschlossen werden soll und Taste **OK** drücken.

MENU



2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen



EXIT

MENU



4

30.1 AV Geräte anmelden Data Logic

- Zifferntaste **2** drücken und die für das AV Gerät geltenden Signalarten (OUT/IN) mit der **V- /V+** Taste einstellen und Taste **OK** drücken. (Signalarten FBAS = Video, YC = S-Video, siehe dazu auch Bed. Anleitung des entsprechenden AV Gerätes).
- Wenn erwünscht Zifferntaste **3** drücken, einen anderen Namen für dieses AV Gerät festlegen und Taste **OK** drücken.
- Mit der Cursorsteuertaste „Data Logic“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit der Cursorsteuertaste „anschließen“ anwählen und Taste **OK** drücken. AV Gerät an der entsprechenden EURO-Buchse anschließen.

Data Logic, analoge Sendertabelle von TV- auf AV Gerät übertragen




3



- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste ***** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der Zifferntaste **4** „Analog-TV“ ansteuern.
- Taste **OK** drücken und mit der Zifferntaste **3** „DataLogic“ anwählen.
- Taste **OK** drücken und die Programmplätze werden vom TV-Gerät auf den Videorecorder übertragen.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

30.2 AV Geräte anmelden Signalart RGB einstellen

 **Die Signalart bezieht sich immer auf den Ein- und Ausgang des AV Gerätes.**


Bei AV Geräten kann es vorkommen, dass Aufzeichnung und Wiedergabe über FBAS-Signal erfolgen und die Menüdarstellungen über RGB-Signal ausgegeben werden.

Eine grundsätzliche Aussage kann hier nicht getroffen werden. Unter Umständen wird in der Bedienungsanleitung des jeweiligen AV Gerätes ein Hinweis darauf gegeben.

Wenn so ein AV Gerät mit der Signalart „FBAS“ angemeldet wird und am Bildschirm des TV-Gerätes erscheint zwar das Bild der abgespielten Aufzeichnung/Wiedergabe aber keine Menüdarstellung für das AV Gerät, so muss die Signalart im Menü „AV Geräte“ auf „RGB“ umgestellt werden.

Signalart einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der gelben Taste  das Menü „AV Geräte“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste das AV Gerät auswählen, an welchem die Signalart verändert werden soll und die Taste **OK** drücken.
- Zifferntaste **2** drücken, mit der Cursorsteuertaste „Signal-OUT“ auswählen und mit der **V- /V+** Taste auf „RGB“ einstellen.
- Einstellung mit der Taste **OK** bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

 **Achtung! Unter Umständen kann ein bereits bestehendes Anschlussbild verändert werden. Dementsprechend müssen auch die AV Geräte umgesteckt werden.**

Menü aufrufen

MENU



2



EXIT

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen

MENU



2



EXIT

30.2 AV Geräte anmelden Signalart DVI/HDMI einstellen

Die Signalart bezieht sich immer auf den Ein- und Ausgang des AV Gerätes.

AV Geräte die mit einer DVI- oder HDMI-Buchse ausgerüstet sind, können am TV-Gerät mit einem DVI- oder HDMI-Kabel angeschlossen werden. Im Menü „AV Geräte“ muss das angeschlossene AV Gerät mit Signal-OUT „DVI“ oder „HDMI“ angemeldet werden. Der Anschluß über DVI bzw. HDMI ermöglicht eine digitale Bildübertragung. Bei DVI muss der Ton zusätzlich über ein Cinch- oder optisches Audiokabel (Toslink) angeschlossen werden.

Signalart DVI oder HDMI einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der gelben Taste das Menü „AV Geräte“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste das AV Gerät anwählen, an welchem die Signalart verändert werden soll und die Taste **OK** drücken.
- Zifferntaste **2** drücken, mit der Cursorsteuertaste „Signal-OUT“ auswählen und mit der **V- /V+** Taste auf „DVI-D“ oder „HDMI“ einstellen.
- Einstellung mit der Taste **OK** bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Achtung! Unter Umständen kann ein bereits bestehendes Anschlussbild verändert werden. Dementsprechend müssen auch die AV Geräte umgesteckt werden.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

30.2 AV Geräte anmelden Signalart YUV²⁾ einstellen

Anschluss externer Geräte mit Komponentenausgang (YUV)²⁾ an die „COMPONENT IN“ Cinch-Buchsen²⁾.

☞ Die Signalart bezieht sich immer auf den Ein- und Ausgang des AV Gerätes.


AV Geräte die mit einer YUV-Buchse²⁾ ausgerüstet sind, können am TV-Gerät mit einem YUV-Kabel angeschlossen werden (siehe S. 118). Im Menü „AV Geräte“ muss das angeschlossene AV Gerät mit Signal-OUT „YUV“ angemeldet werden.

Der Anschluss der analogen YUV-Quelle über die Cinch-Buchsen²⁾ an den YUV-Eingang²⁾ des TV-Gerätes ist abhängig vom Ausgabeformat der Signalquelle durchzuführen.

Bei YUV muss der Ton zusätzlich über ein Cinch- oder optisches Audiokabel (Toslink) angeschlossen werden.

Je nachdem, welches Ausgabeformat Ihre Signalquelle darstellt, müssen folgende Einstellungen vorgenommen werden:

Signalart YUV²⁾ einstellen

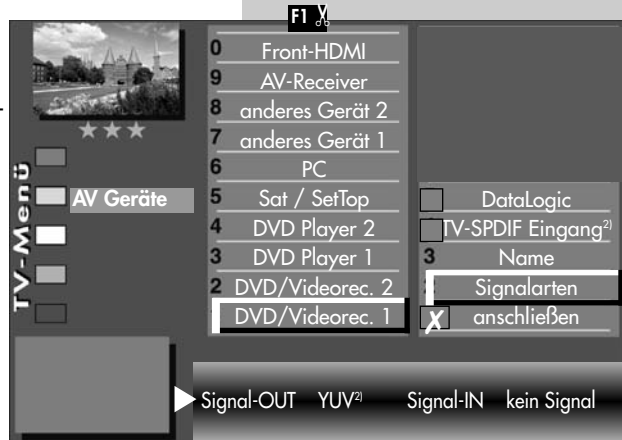
- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der gelben Taste  das Menü „AV Geräte“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste das AV Gerät anwählen, an welchem die Signalart verändert werden soll und die Taste **OK** drücken.
- Zifferntaste **2** drücken, mit der Cursorsteuertaste „Signal-OUT“ auswählen und mit der **V- /V+** Taste auf „YUV“ einstellen.
- Einstellung mit der Taste **OK** bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Menü aufrufen

MENU



2



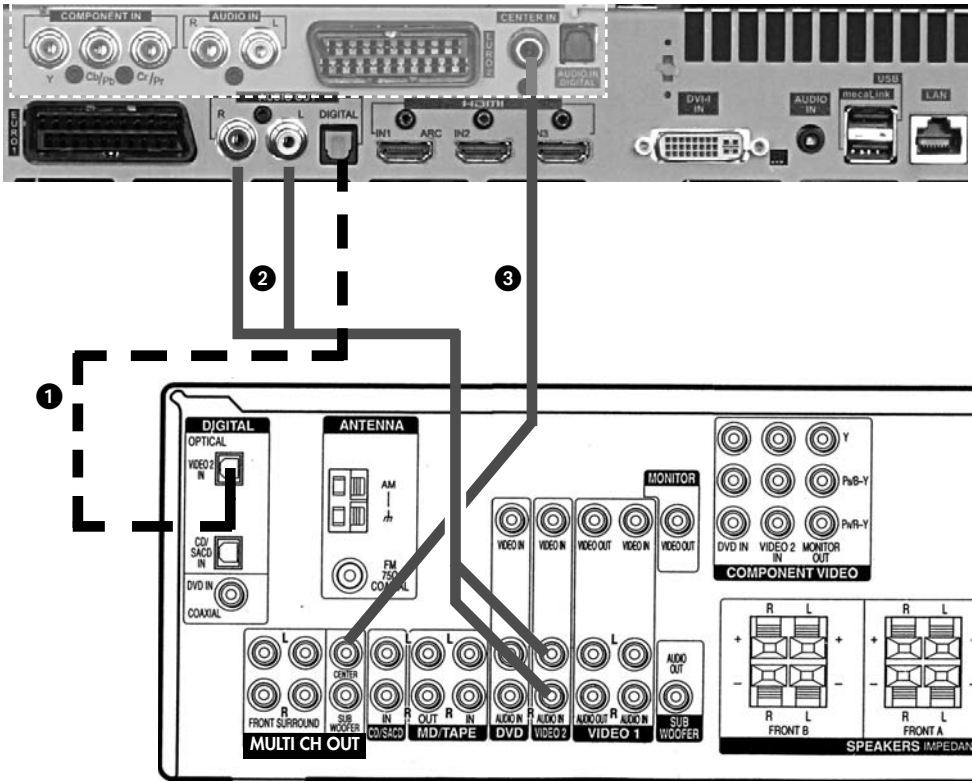
EXIT

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

30.3 HiFi-Verstärker/AV-Receiver anschließen

Metz LCD-TV Anschlussfeld

je nach Ausstattung



Anschlussfeld HiFi-Verstärker AV-Receiver

1 Digitale Audio Signalformate (Quellenabhängig)

2 Analoges Audio Signal R+L (Stereo)

3 Center IN²⁾ ist immer dann möglich ,wenn der AV-Receiver dies anbietet.

Kann in der Kombination mit 1 oder 2 verwendet werden wenn diese Möglichkeit geboten iDas Verwenden der TV-Lautsprecher als Center-Speaker ist immer dann möglich, wenn der AV-Receiver diesen Ausgang anbietet.

Vorteil: Die TV-Lautsprecher dienen als Center-Speaker, somit ist ein Aufstellen eines externen Center-Speaker unnötig.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.


30.3 HiFi-Verstärker anschließen

HiFi-Verstärker am TV-Gerät anmelden

Der HiFi-Verstärker ist durch das Einstecken der Cinch-Kabel bzw. des optischen Audiokabel automatisch richtig angeschlossen.

Eine Signalart muss nicht eingestellt werden.

Tonwiedergabe:

- Zur Tonwiedergabe am LCD-TV Gerät die gelbe Taste  drücken und mit der Cursorsteuertaste ▼ den Menüpunkt „Lautsprecher“ ansteuern.
- Mit der **V-** /**V+** Taste bei Anschlußart ❶ den „**Lautsprecher Aus**“ einstellen.
Die Lautsprecher des TV-Gerätes werden stumm geschaltet. Der Ton wird über die Lautsprecher der HiFi-Anlage wiedergegeben.
- Mit der **V-** /**V+** Taste bei Anschlußart ❷ den „**Lautsprecher Center**²⁾“ einstellen.
Die Lautsprecher des TV-Gerätes werden als Centerbox verwendet. Der Ton wird über die Lautsprecher der HiFi-Anlage wiedergegeben.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen

MENU



EXIT

30.4 AV Geräte abmelden

Bei einem 2 ** Menü ist dieser Menüpunkt nicht einstellbar.

Die werkseitige Belegung (an der EURO1-Buchse ein DVD-Videorec.1 und an der EURO2-Buchse²⁾ ein DVD-Player) kann verändert werden.

AV Gerät am TV-Gerät abmelden bzw. entfernen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der gelben Taste das Menü „AV Geräte“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste das AV Gerät auswählen, welches abgemeldet werden soll und Taste **OK** drücken. Der Cursor steht auf der Menüzelle „anschließen“.


- Nochmals Taste **OK** drücken und das angeschlossene Gerät abmelden.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Achtung !
Unter Umständen kann ein bereits bestehendes Anschlussbild verändert werden. Dementsprechend müssen auch die AV Geräte umgesteckt werden.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

31. Überspielen mit AV Geräten Direktaufnahme






Menü aufrufen

 Eine Überspielung geht nur von den Frontbuchsen (siehe S. 117) auf die EURO1-Buchse bzw. EURO2-Buchse²⁾, oder von der EURO1-Buchse auf die EURO2-Buchse²⁾.

Wenn Sie mit den am TV-Gerät angeschlossenen AV Geräten eine Überspielung durchführen wollen, z.B. vom DVD-Player (Abspielgerät) auf den Videorecorder (Aufnahmegerät), müssen Sie dies über eine Direktaufnahme steuern. Die Direktaufnahme bewirkt in diesem Fall, dass das an der EURO-Buchse eingehende Signal an die andere EURO-Buchse weitergeleitet wird, die das Signal zur Aufnahme ausgibt.

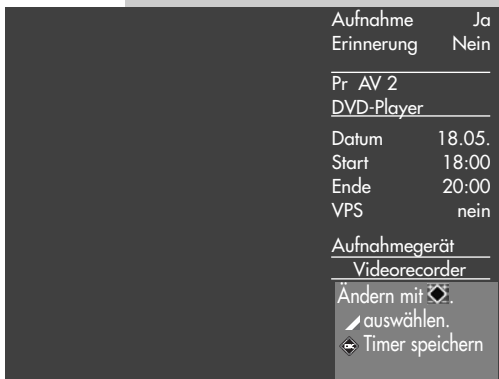
Beispiel: Sie haben einen DVD-Player und einen Videorecorder an den EURO-Buchsen des TV-Geräts angeschlossen, siehe Kap. 30.)

Direktaufnahme zur Überspielung programmieren:

- Taste  drücken und mit der entsprechenden Zifferntaste den DVD-Player (Abspielgerät) wählen.
- Taste  kurz drücken - die Funktion die für  programmiert wurde (siehe Kap. „17. Funktionstasten programmieren“) wird ausgeführt. Taste  für ca. 3 Sek. drücken - die max. mögliche Auswahl erscheint.
- Zifferntaste  drücken und Timermenü öffnen. Im Timerfenster werden der AV-Programmplatz (DVD-Player), aktuelles Datum und ein Zeitfenster von 2 Stunden angezeigt.



F2



31. Überspielen mit AV Geräten Direktaufnahme

- Wenn zwei Stunden für die Dauer der Überspielung nicht ausreichend sind, so geben Sie mit den Zifferntasten eine spätere Endzeit ein.
- Mit der Cursortaste ▼ die Zeile Aufnahmegerät ansteuern. Wenn nur ein Aufnahmegerät zur Verfügung steht, ist dieses eingetragen. Wenn noch ein anderes zur Verfügung steht, so können Sie mit der **V-** / **V+** Taste das Aufnahmegerät auswählen.
- Die Programmierung mit der Taste **OK** speichern.
- Am Aufnahmegerät (im Beispiel Videorecorder) den AV-Programmplatz wählen, in der Regel AV1.
- Am Aufnahmegerät eine Sofortaufnahme mit der Taste (REC oder OTR etc.) starten.
- Am Abspielgerät (im Beispiel DVD-Player) den Film, der überspielt werden soll, starten.

Das TV-Gerät ist nun so geschaltet, dass es das vom Abspielgerät gelieferte Signal auf das Aufnahmegerät weiterleitet.

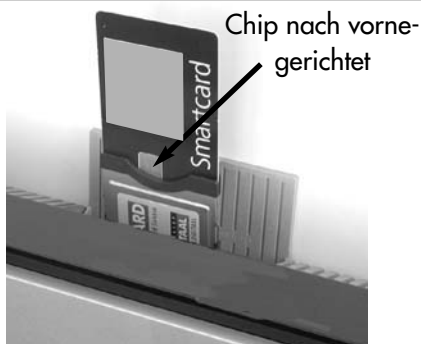
32. CA-Modul einführen / entfernen

Das TV-Gerät hat auf der Oberseite zwei Steckplätze (CI1 / CI2) zur Aufnahme eines CA-Moduls (Kartenlesegerät zur Aufnahme der Smartcard bzw. der Entschlüsselungskarte).

Zum Einführen des CA-Moduls die Klappe an der Oberseite des LCD-TV-Gerätes öffnen und das CA-Modul wie in den Bildern dargestellt in einen der Kartenschächte einführen und niederdrücken, bis der Entriegelungshebel hochgefahren wird.

Die Klappe nach dem Einbau wieder schließen.

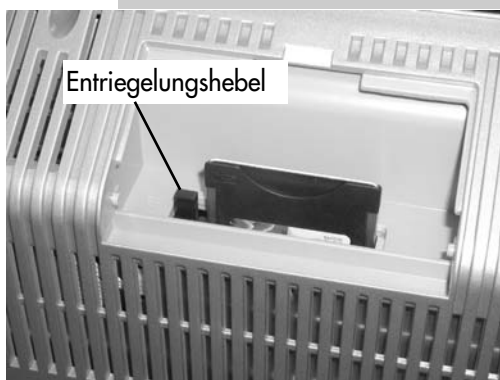
Das LCD-TV-Gerät ist jetzt bereit, die codierten Sender zu entschlüsseln.



Sicht von vorne



Sicht von hinten/oben (ohne Abdeckklappe)



Sicht von hinten (ohne Abdeckklappe)
im eingesteckten Zustand

33. PC anschließen: PC [VGA]) TV-Gerät [DVI-A]

Starten Sie Ihren PC und stellen die Auflösung 1024 x 768p 60Hz vorab ein. Beenden Sie Windows und schalten Sie den PC wieder aus.

Einstellung VGA → DVI-A

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der gelben Taste **[M]** das Menü „AV Geräte“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste **▲** das AV Gerät „PC“ auswählen und die Taste **OK** drücken. Gehen Sie mit der Cursorsteuertaste **▲** auf den Menüpunkt „Signalarten“ und drücken **OK**. Die Einstellungen müssen wie in **Bild 1a** durchgeführt sein.
- Verlassen Sie das Menü mit der Taste **EXIT**. Drücken Sie ca. 3 Sek. lang die Taste **AV** und wählen das AV Gerät „PC“ aus.
- Verbinden Sie mit einem Multimedia-kabel (VGA, 15pol. (Stecker) auf DVI (Stecker) (**Bild 2**) den VGA-Ausgang der Grafikkarte des PC's mit dem DVI-Eingang Ihres TV-Gerätes.

- Schalten Sie den PC ein. Wenn das Bild des PC's das erste mal an Ihrem TV-Gerät dargestellt wird, wird am unterem Bildrand ein Kasten mit der dargestellten Auflösung eingeblendet, z.B.:

Video: 1024 x 768 60Hz

☞ Diese Information können Sie auch jeder Zeit durch Drücken der grünen Taste **[G] abrufen.**

Während des Startvorganges von Windows findet zwischen der Grafikkarte und dem TV-Gerät ein Datenaustausch statt. Hier werden die darstellbaren Auflösungen ermittelt.

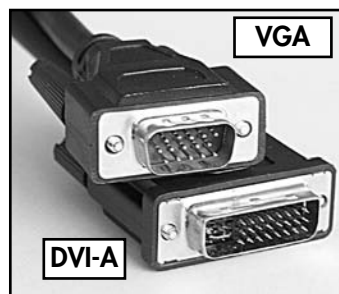
Nachdem der Startvorgang abgeschlossen ist, können Sie unter Windows, Menü „Eigenschaften von Anzeige“ die Auflösung nach Ihren Wünschen einstellen (Empfohlen = 1240 x 1024 - 60 Hz).

PC-Ton aus den Lautsprecher n Ihres TV-Gerätes siehe Seite 134.

Bild 1a



Bild 2



33. PC anschließen: PC [DVI-D] } TV-Gerät [DVI-D]

Starten Sie Ihren PC und stellen die Auflösung 1024 x 768p 60Hz vorab ein. Beenden Sie Windows und schalten Sie den PC wieder aus.

Einstellung DVI-D → DVI-D

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der gelben Taste **OK** das Menü „AV Geräte“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste **▲** das AV Gerät „PC“ anwählen und die Taste **OK** drücken. Gehen Sie mit der Cursorsteuertaste **▲** auf den Menüpunkt „Signalarten“. Die Einstellungen müssen wie in **Bild 1b** durchgeführt sein.
- Verlassen Sie das Menü mit der Taste **EXIT**. Drücken Sie ca. 2 Sek. lang die Taste **AV** und wählen das AV Gerät „PC“ aus.
- Verbinden Sie mit einem handelsüblichen Multimediakabel (DVI-D } DVI-D, **Bild 3**) den DVI-D-Ausgang der Grafikkarte des PC's mit dem DVI-D-Eingang Ihres TV-Gerätes. Schalten Sie das TV-Gerät ein.

- Schalten Sie den PC ein. Wenn das Bild des PC's das erste mal an Ihrem TV-Gerät dargestellt wird, wird am unterem Bildrand ein Kasten mit der dargestellten Auflösung eingeblendet, z.B.:

Video: 1024 x 768 60Hz

- ☞ **Diese Information können Sie auch jeder Zeit durch Drücken der grünen Taste **OK** abrufen.**

Während des Startvorganges von Windows findet zwischen der Grafikkarte und dem TV-Gerät ein Datenaustausch statt. Hier werden die darstellbaren Auflösungen ermittelt.

Nachdem der Startvorgang abgeschlossen ist, können Sie unter Windows, Menü „Eigenschaften von Anzeige“ die Auflösung nach Ihren Wünschen einstellen (Empfohlen = 1920 x 1080 - 60 Hz).

- ☞ **PC-Ton aus den Lautsprechern Ihres TV-Gerätes: siehe nächste Seite.**

Bild 1b

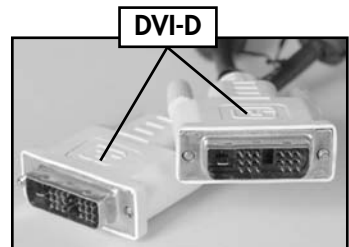



Bild 3

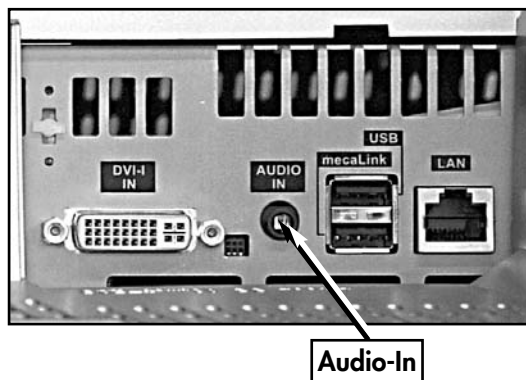
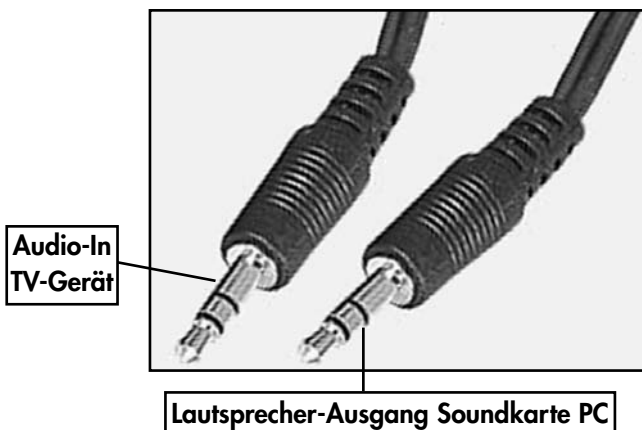
33. PC anschließen: PC [HDMI] } TV-Gerät [HDMI]

Sollte die Grafikkarte Ihres PC über einen HDMI-Ausgang verfügen, so können Sie diesen auch zum Anschluss an das TV-Gerät verwenden. Gehen Sie dazu vor, wie in diesem Kapitel (*PC [DVI-D] } TV-Gerät [DVI-D] anschließen*) beschrieben und wählen Sie dafür im AV-Menü - PC - Signalarten - Signal-OUT die Einstellung **HDMI**.

 **In dieser Einstellung wird der Ton über das HDMI-Kabel mit übertragen. Dies muss allerdings der HDMI-Ausgang der Grafikkarte Ihres PC's unterstützen.**

PC-Ton aus den Lautsprechern Ihres TV-Gerätes

Verbinden Sie mit einem handelsüblichen Audiokabel **3,5mm Stereo-Klinkenstecker auf 3,5mm Stereo-Klinkenstecker** den Audio-Line Ausgang der Soundkarte mit den Audio-In Eingang des TV-Gerätes.



34. Fachbegriffe

AV-Programmplatz

AV Geräte haben eine oder mehrere Buchsen, je nach Typ. Diese Buchsen sind am Gerät selbst bezeichnet z.B. AV1.

Am AV Gerät können diese Buchsen ausgewählt werden. Im AV Gerätedisplay wird die angewählte Buchse entsprechend angezeigt z.B. A1 für die AV1-Buchse.

Bewegungskorrektur

Die „Bewegungskorrektur Film“ bewirkt bei Schwarzweiß- oder Kinofilmen eine Verbesserung der Bilddarstellung. Bewegungen werden flüssiger dargestellt und ein plastischer Bildeindruck entsteht.

Bildposition vertikal

Bei manchen Breitbildfilmen werden in den unteren schwarzen Streifen Untertitel gesendet. Damit diese Untertitel beim Vergrößern sichtbar bleiben, können Sie das Bild nach oben verschieben.

Bildprofil

Standard: Kompromiss für alle Anwendungen.

Sport: Einstellung für Sportsender oder Sportsendungen.

Brillant: Einstellung für Zeichentrickfilme, DVD-Abspielungen und Blue Ray Player.

Spiele: Bevorzugte Einstellung bei Einspielungen von Spielekonsolen.

PC-Monitor: Bevorzugte Einstellung bei Einspielungen von einem angeschlossenen PC.

Benutzer: Ihr selbst konfiguriertes Bildprofil.

Code

Die Einstellungen der Kindersicherung sind mit einem 4 stelligen Nummerncode gesichert, den Sie bestimmen können. Eingegebene Codenummer merken. Wenn Sie die Codenummer vergessen haben, fragen Sie Ihren Fachhändler.

Dyn. Bildschärfe

Die Einstellung „Dynamische Bildschärfe“ ermöglicht bei einem niedrigen Schärfanteil eine automatische Erhöhung der Bildschärfe.

Dyn. Kontrast

Die Einstellung „Dynamischer Kontrast“ ermöglicht bei wenig Kontrastanteil im Bild eine automatische Verstärkung des Bildkontrastes.

34. Fachbegriffe

Feinsuche

Bei der Sendersuche mit vorgegebener Symbolrate werden die Kanäle auf Kanalmitte abgestimmt. Wenn diese Einstellung zu keinem zufriedenstellenden Ergebnis führt kann eine Feineinstellung eingestellt werden. Der Suchvorgang dauert bei eingestellter Feinsuche wesentlich länger.

Helligkeit

Die Helligkeit (Angabe in %) ist der Grundwert, der entsprechend den Lichtverhältnissen im Raum, in dem das TV-Gerät steht, eingestellt wird. Die Grundeinstellung sollte in einem dunklen Raum so durchgeführt werden, dass schwarze Bildinhalte noch schwarz sind.

Image sticking

Darstellungen, die über einen langen Zeitraum (mehrere Stunden) unverändert dargestellt werden z.B. Standbilder, führen zu einem „Image sticking“, d.h. zu einer anhaltenden Schattenbildung. Solche Darstellungen sollten möglichst vermieden werden. Dieser Effekt ist nicht von Dauer und verschwindet nach einiger Zeit wieder.

Klangeinstellungen

Die Klangeinstellung kann auf „Normal“ oder „Sprache“ eingestellt werden. In der Stellung „Sprache“ werden Höhen und Bässe so eingestellt, dass die Sprachverständlichkeit optimal ist. Für die Musikwiedergabe ist die Stellung „Normal“ empfehlenswert.

Lautstärke Korrektur

Die Sendeanstalten strahlen in verschiedenen Lautstärken aus. Diese Lautstärkenunterschiede zwischen den Sendern können automatisch angepasst werden. Die Anpassung bleibt auch beim Aufrufen der Normwerte erhalten.

Normwerte

Normwerte oder Grundwerte sind Einstellungen (z.B. Helligkeit, Lautstärke, Farbe etc.), die für alle Programme gleich sind.

Panorama

Mit der Panorama-Funktion können „normale“ Sendungen im 4:3-Format an das 16:9 Format des Bildschirms angepasst werden. Dabei wird die Bildbreite so gedehnt, dass der Bildschirm ausgefüllt wird.

Rauschreduktion

Einstellmöglichkeit zur Verbesserung der Bildqualität von optisch verrauschten „Schneebildern“ bei ungünstigen Empfangsverhältnissen. Je nach Störungsgrad sind unterschiedliche Korrekturmöglichkeiten geboten, die für jeden Programmplatz einzeln eingestellt werden können.

Symbolrate (Baudrate)

Die Symbol- bzw. Baudrate beschreibt die Datenmenge, die pro Sekunde übertragen wird. Mit jeder eingestellten Symbolrate verlängert sich der Suchlauf proportional.

34. Fachbegriffe

Sendersuche

- 1 frei empfangbare Programme, alle nicht verschlüsselten Sender werden gesucht.
- 2 alle Programme, alle nicht verschlüsselten und verschlüsselten Sender werden gesucht. Wenn ein CA-Modul und eine Smart-Card eingesteckt wird, werden die entsprechenden verschlüsselten Sender freigegeben.
- 3 freie + CICAM-Programme, alle nicht verschlüsselten und alle verschlüsselten, für die im CA-Modul eingesteckte Smart-Card, werden gesucht.

VCR

Die VCR-Funktion sorgt bei Bildeinspielungen von Bandgeräten z.B. Camcorder und Videorecordern für eine optimale Bildqualität.

Zoomautomatik


Die aktive Zoomautomatik ermöglicht es, Sendungen im „Breitbildformat“ (z. B. Beiträge im 16:9 - Format) möglichst formatfüllend am Bildschirm darzustellen.

Bleibt diese Funktion abgeschaltet, werden solche Filmformate nicht automatisch angepasst.

Zwangsmo-no

Unter Umständen kann es vorkommen, dass Ihr TV-Gerät während einer Sendung unerwünscht von Mono auf Stereo schaltet, obwohl kein Stereosender empfangen wird. In der Regel hängt das von den örtlichen Empfangsverhältnissen ab. Wenn für den angewählten Programmplatz „Zwangsmo-no“ eingestellt wird, werden alle Sendungen entsprechend der Einstellung in Mono wiedergegeben.

35. Probleme, Ursache, Abhilfe

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
TV-Gerät reagiert nicht auf die Fernbedienung	<ul style="list-style-type: none"> • Kein Sichtkontakt zwischen Fernbedienung und TV-Gerät. • Direktes Sonnenlicht scheint auf das Infrarotfenster des TV-Gerätes. • Batterien der Fernbedienung sind leer. • TV-Gerät ist mit dem Netzschalter ausgeschaltet. • Störung am Prozessor 	<ul style="list-style-type: none"> • Sichtkontakt herstellen. • Sonnenlichteinstrahlung vermeiden. • Batterien erneuern. • TV-Gerät mit dem Netzschalter einschalten. • TV-Gerät mit dem Netzschalter aus- und wieder einschalten
Nach dem Einschalten erscheint auf dem Bildschirm die Meldung „Code-Eingabe“	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kindersicherung wurde programmiert und alle Programme wurden gesperrt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Code-Nummer eingeben mit der die Kindersicherung von Ihnen programmiert wurde
Das TV-Gerät schaltet nicht auf den gewählten Programmplatz und eine Einblendung mit Teddy erscheint.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kindersicherung wurde programmiert und nur die in der Liste neben dem Teddy stehenden Programme sind freigegeben 	<ul style="list-style-type: none"> • Code-Nummer eingeben mit der die Kindersicherung von Ihnen programmiert wurde
Das TV-Gerät wurde mit der Taste  ausgeschaltet, aber die grüne Leuchtdiode brennt weiter.	<ul style="list-style-type: none"> • EPG-Daten der elektronischen Programmzeitung werden gesammelt • Eine Aufnahme läuft 	<ul style="list-style-type: none"> • keine, wenn die Daten vollständig gesammelt sind, schaltet das TV-Gerät automatisch aus.
An den TV-Lautsprechern wird kein Ton ausgegeben	<ul style="list-style-type: none"> • Im TV-Menü „Konfiguration“ - „Bedienung“ - „Toneinstellung“ ist „Lautsprecher Aus“ oder „Lautsprecher Center“ eingestellt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie im TV-Menü „Konfiguration“ - „Bedienung“ - „Toneinstellung“ die Auswahl „Lautsprecher Ein“ aktiv.

35. Probleme, Ursache, Abhilfe

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Die Sofortaufnahme eines analogen terrestrischen Senders (über normale Hausantenne oder Kabel zu empfangen) mit Data Logic funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Der Data Logic Videorecorder ist nicht mit einem Antennenkabel an der Hausantenne angeschlossen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Data Logic Videorecorder mit einem Antennenkabel an die Hausantenne anschließen.
allgemeine Probleme mit den angeschlossenen externen AV Gerät	<ul style="list-style-type: none"> • Das AV Gerät wurde im TV-Gerät nicht richtig angemeldet. 	<ul style="list-style-type: none"> • Im Menü „AV Geräte“ das entsprechende AV Gerät mit dem Cursor auswählen, Signal-OUT/-IN entsprechend dem AV Gerät einstellen und Taste OK drücken. AV Gerät nur so anschließen, wie es das Anschlussbild zeigt.
Data Logic funktioniert nicht AV-Gerät (Videorec.) bricht Aufnahme selbstständig ab	<ul style="list-style-type: none"> • Der verwendete Data Logic Videorecorder mit Datenaustausch wurde im TV-Gerät nicht richtig angemeldet. • Das verwendete Euro-AV-Kabel (Scart-Kabel) ist nicht voll bestückt. • Falsche Data Logic-Einstellung 	<ul style="list-style-type: none"> • Am TV-Gerät das Menü „AV Geräte“ aufrufen und den Data Logic Videorecorder als Videorecorder 1 mit „Datalogic Ein“ anmelden. • Vollständig bestücktes Euro-AV-Kabel (Scart-Kabel) verwenden. • Stellen Sie die Data Logic-Einstellung von Mode 1 auf Mode 2

35. Probleme, Ursache, Abhilfe

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Ein Film wird von AV Gerät im 16:9 Format abgespielt, am Bildschirm erscheint die Darstellung im 4:3 Format	<ul style="list-style-type: none"> • Im TV-Menü wurde das Bildformat für diesen AV-Programmplatz (z.B. AV2) nicht richtig eingestellt. 	<ul style="list-style-type: none"> • AV-Programmplatz einstellen und Bildformat auf 16:9 oder „Automatik“ stellen (siehe Kap. 10.4 AV-Wiedergabe).
Keine Menüdarstellung eines angeschlossenen AV Gerätes (z.B.DVD-Player, Videorec.) auf dem TV-Bildschirm.	<ul style="list-style-type: none"> • Im TV-Menü wurde das AV Gerät mit der Signalart „FBAS“ angemeldet. 	<ul style="list-style-type: none"> • AV Gerät im Anschlußmenü mit der Signalart „RGB“ anmelden (siehe Kap. 30.2 Signalart RGB einstellen)

36. Nachrüstmöglichkeiten

- **PVR Festplatte 095 NS 1727 (500 GB)**

für die digitale Aufzeichnung und Wiedergabe von DVB-Programmen (auch HDTV). Bietet auch die Möglichkeit des zeitversetzten Fernsehens (Timeshift-Betrieb).

- **PVR Festplatte 095 NT 1418 (750 GB)**

für die digitale Aufzeichnung und Wiedergabe von DVB-Programmen (auch HDTV). Bietet auch die Möglichkeit des zeitversetzten Fernsehens (Timeshift-Betrieb).

- **EC-Modul 033 NT 1444
(Encoder-Modul)**

ermöglicht in Verbindung mit der Festplatte (PVR) auch die Aufnahme von analogen TV-Programmen.

Nur in Verbindung mit einem ET-Modul möglich.

- **DVB-CTS2 twin 088NT2664
(Empfangs-Modul)**

Doppelpemphangsteil für den Empfang von digitalen terrestrischen-, digitalen Kabel- und digitalen Sat- u. Sat-HDTV-Sendern für TV und Radioprogramme.

Der DVB-Umrüstsatz ermöglicht, das gleichzeitig ein Sender gesehen und ein anderer mit PVR aufgezeichnet werden kann.

- **Doppel-CI+ Schacht 020NT120A**

zum decodieren von zwei verschiedenen Verschlüsselungs-Systemen.

Bei PVR-Anwendung zur Aufnahme eines verschlüsselten Senders bei gleichzeitiger Betrachtung eines anderen verschlüsselten Senders.

(nur für Axio pro 26TT42)

- **mecaHome+ Funksteuereinheit
017ZR10G3**

Innovative Technik von Metz und Moeller sorgen dafür, dass Sie bequem vom Sofa aus schalten und walten können.

(nur in Verbindung mit dem Adapter 014ZT144A)

- **Metz Soundsystem 80
(014LR7043)**

aktives 2.1 Virtual Surround System für Heimkino und HiFi-Genuss.

(nur in Verbindung mit dem Adapter 014ZT144A)

- **Metz Soundsystem 100
(014LR9048)**

aktives 2.1 Virtual Surround System für Heimkino und HiFi-Genuss.

(nur in Verbindung mit dem Adapter 014ZT144A)

- **Metz Soundsystem LS 5.1 W
(014LR5143)**

aktives 5.1 Virtual Surround System für Heimkino und HiFi-Genuss.

- **Adapter RS232 auf USB 014ZT144A**

zum anschließen der Metz-Soundsystem 80 und 100 sowie mecaHome+ Funksteuereinheit

Für weitere Informationen und zu weiteren Nachrüstsätzen fragen Sie bitte Ihren Fachhändler.

Für weitere Informationen können Sie uns auch auf unserer Homepage unter www.metz.de besuchen.



37. Technische Daten

Netzspannung:

230 -240 V ~ 50 Hz

Antenneneingang:

75 Ohm asymmetrisch

DIN 45325

Empfangsbereich:

Standardkanäle 2 - 12, 21 - 69

Sonderkanäle S1 - S20, S21 - S41,
S42 ... S46 (Belgien Kanäle OIR)

Betriebstemperaturbereich:

+5°C bis +35°C bei 75 % Luftfeuchte

Energieverbrauch:

siehe Datenblatt

37. Technische Daten

Unterstützte Ein- und Ausgangssignale

HDMI IN

SDTV	640x480p	60 Hz
	720(1440)x576i	50 Hz
	720(1440)x480i	60 Hz
	720x576p	50 Hz
	720x480p	60 Hz
HDTV	1920x1080p	24Hz/ 50Hz/ 60Hz
	1920x1080i	50Hz/ 60Hz
	1280x720p	50Hz/ 60Hz
PC	640x480p	60 Hz
	800x600p	60 Hz
	1024x768p	60 Hz
	1280x800p	60 Hz
	1280x1024p	60 Hz
	1360x768p	60 Hz
	1400x1050p	60 Hz
	1440x900p	60 Hz
	1600x1200p	60 Hz
	1680x1050p	60 Hz

HDMI Audio: Linear PCM Stereo 32kHz/ 44.1kHz/ 48kHz

EURO-Buchse

RGB IN: 576i 50Hz, 480i 60Hz

Y/C IN: PAL 576i 50Hz, NTSC 480i 60Hz

FBAS IN: PAL 576i 50Hz, NTSC 480i 60Hz, SECAM 576i 50Hz, PAL 60

FBAS OUT: Ja (Format quellenabhängig)

Audio IN: Analog Stereo (Line-IN)

Audio OUT: Analog Stereo (Line-OUT)

DIGITAL AUDIO OUT SPDIF (Linear PCM Stereo bzw. Dolby Digital, je n. Quelle)

AUDIO OUT Analog Stereo (Line-OUT)

AUDIO IN Analog Stereo (Line-IN)

Front AV

FBAS IN: PAL 576i 50Hz, NTSC 480i 60Hz, SECAM 576i 50Hz, PAL 60

Audio IN: Analog Stereo (Line-IN)

Kopfhörer OUT: Kopfhörerimpedanz >= 32 Ohm

Batterie-Entsorgung

Batterien/Akkus gehören nicht in den Hausmüll!

Bitte bedienen Sie sich bei der Rückgabe verbrauchter Batterien/Akkus eines vorhandenen Rücknahmesystems.

Bitte geben Sie nur entladene Batterien/Akkus ab.

Batterien/Akkus sind in der Regel dann entladen, wenn das damit betriebene Gerät

- abschaltet und signalisiert „Batterien leer“

- nach längerem Gebrauch der Batterien nicht mehr einwandfrei funktioniert.

Zur Kurzschlussicherheit sollten die Batteriepole mit einem Klebestreifen überdeckt werden.

Deutschland: Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Batterien zurückzugeben.

Sie können Ihre alten Batterien überall dort unentgeltlich abgeben, wo die Batterien gekauft wurden. Ebenso bei den öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Stadt oder Gemeinde.

Diese Zeichen finden Sie auf schadstoffhaltigen Batterien:

Pb = Batterie enthält Blei

Cd = Batterie enthält Cadmium

Hg = Batterie enthält Quecksilber

Li = Batterie enthält Lithium



Ihr Metz-Produkt wurde mit hochwertigen Materialien und Komponenten entworfen und hergestellt, die recycelbar sind und wieder verwendet werden können.

Ⓧ Dieses Symbol bedeutet, dass elektrische und elektronische Geräte am Ende ihrer Nutzungsdauer vom Hausmüll getrennt entsorgt werden müssen.

Bitte entsorgen Sie dieses Gerät bei Ihrer örtlichen kommunalen Sammelstelle oder im Ihrem Wertstoffhof.

Bitte helfen Sie mit die Umwelt, in der wir leben, zu erhalten.

Metz-Werke GmbH & Co KG

Postfach 1267

D-90506 Zirndorf/Germany

Fon: +49 911/97060

Fax: +49 911/9706340

www.metz.de

info@metz.de

Änderungen aufgrund des technischen Fortschritts und Irrtümer vorbehalten !

Stichwortverzeichnis

A

Analog-TV	87, 89
Anschlussmöglichkeiten	117, 118
Antennenanlage	96
Antennenanschluss	5
Antennenanschlusskabel	4
Antennenversorgung	91
Anzeigeconfiguration	111
Audio-Discription	47
Aufnahmesteuerung	59, 60
Aufstellhinweise	4
Ausschaltzeit	57
AV Geräte	119, 128
AV Wiedergabe	21
AV-Receiver	126

B

Batterien	9
Batteriefach	9
Bedienhilfe	16
Bedienumfang	114
Betrachtungsabstand	4
Bild im Bild	61
Bildeinstellungen	14
Bildeinstellungen für Prog.	37, 38
Bildeinstellungen generell	28
Bildformat	26, 71
Bildposition	71, 73
Bildprofil zuordnen	25
Bildprofilauswahl	25
Bildprofile konfigurieren	31

C

CA-Modul	131
Code-Eingabe	56

D

Data Logic	121, 122
Daten aktualisieren	104
Datum	58
Direktaufnahme	70, 129
DiSEqC-Anlage	99
DVB-C	87
DVB-C, automatische Suche	94
DVB-C, manuelle Suche	95
DVB-Radiobetrieb	112
DVB-S2	87
DVB-T	87, 91
DVB-T, automatische Suche	92
DVB-T, manuelle Suche	93
DVI	124

E

Einkabel	96
Einschalten	5
Einschaltzeit	57
Empfangsart	87
Energieschema	29
EPG	78
EPG anwenden	82
EPG-Daten sammeln	79
Equalizer	42
Erlaubte Programme	56

F

Fachbegriffe	135, 136
Farbnorm	90
Fernbedienung	8, 10, 12
Foto-Anzeige	62, 63, 64
Funktionstasten	77

G

Gewitter	7
----------	---

H

HDMI	124
HiFi-Ausgang	48
HiFi-Ausgang „konstant“	50
HiFi-Ausgang „Kopfhörer“	52
HiFi-Ausgang „variabel“	51
HiFi-Verstärker	126, 127
High-Band	100

I

Information	16
-------------	----

K

Kindersicherung	55
Klangeinstellung	45
Kopfhörer anschließen	53
Kopfhörerlautstärke	43
Kopieren	108

L

Land	86
Lautsprecher	49
Lautstärke	14, 113
Lautstärke Korrektur	44
Lautstärke-Anpassung	40
LNB-Versorgung	98
Löschen	108
Low-Band	100

M

Menüsteuerung	17
MPEG-Rauschreduktion	24, 35

Stichwortverzeichnis

N

Nachlaufzeit	59
Netzanschluss	5
Netzkabel	7
Netzschalter	5

O

Ortsbedienung	113
---------------	-----

P

Panorama	72
PC	132, 133
PC-Ton	134
Portalsender	106
Programm aufzeichnen	68
Programminformation	84
Programmtabelle	15
Programmwahl	15, 113

R

Randfarbe	33
Rauschreduktion	27
Reinigung	116
RGB	123

S

Sat-Anlage	96
Sat-Anlage, DiSEqC-Anlage	99
Sat-Anlage, LNB-Versorgung	98
Sat-Anlage, Unicable	97
Sat-Antennenanlage	96
Sat-Sender manuelle Suche	102, 103
Sat-Sender, automatische Suche	101, 102
Satellit auswählen	100
Satelliten einstellen	100
Sender einstellen	87, 88, 89, 90, 91, 92, 93
Sender sortieren	108
Sender-Logo	107
Sicherheitshinweise	6
Signalanpassung	36
Signalart	123, 124, 125
Signalqualität	105
Single Cable Distribution	96
Sprachauswahl	74
Sprache	86
Sprachwahl	86
Startprogrammplatz	110

T

Tandem	96
Timer	68
Timer löschen	69
Ton 1, Ton 2	53

Tonanpassung	41
Toneinstellungen	14
Toneinstellungen generell	39
Toneinstellungen, Übersicht	50, 51, 52
Tonkorrekturen	46
Tonstopp	47

U

Überspielen	129
Uhrzeit	58
Umschalten	113
Unicable	96, 97
Untertitel	75, 76

V

VCR-Funktion	23
Verschieben	108
Videotext	18, 19
Videotext, Cursor Seitenwahl	19
Videotext, Doppelte Schriftgröße	19
Videotext, Marken setzen	19
Videotext, Markenübersicht	20
Videotext, Markenweise blättern	19
Videotext, Rätseltaste bzw. Antwortfreigabe	19
Videotext, Seite stopp	19
Videotext, Untertitel	20
Vorlaufzeit	59

Y

YUV	125
-----	-----

Z

Zeitsteuerung	57
Zeitversatz	58
Zeitversetztes Fernsehen	65
Zoom	71
Zoom/Panorama	34
Zoomautomatik	54
Zweiton	47

Geräte-Pass

Bundesrepublik Deutschland



Nur gültig, wenn ordnungsgemäß und vollständig ausgefüllt. Durch Änderungen verliert der Geräte-Pass seine Gültigkeit. Sorgfältig aufbewahren. Verlorene Urkunden werden nicht ersetzt.
Typ:

Verkaufsdatum:

Gerätecode:

Anschrift des Käufers:

Unterschrift des Käufers

Stempel und Unterschrift des Fachhändlers

Fachhändler und Käufer bestätigen durch ihre Unterschrift die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

1. Die nachfolgenden Bestimmungen haben nur für den privaten Gebrauch Gültigkeit.
2. Die Garantiezeit - **24 Monate** - beginnt mit dem Abschluß des Kaufvertrages bzw. mit dem Tag der Auslieferung des Gerätes an den Käufer (Endverbraucher).
3. Garantieansprüche können nur unter Nachweis des Kaufdatums durch Vorlage des durch den Fachhändler vollständig ausgefüllten Geräte-Passes und des maschinell erstellten Kaufbeleges geltend gemacht werden.
4. Gegen Vorlage dieser Unterlagen erhält der **Fachhändler** innerhalb der Garantiezeit diejenigen Teile, die infolge eines nachgewiesenen Fabrikations- oder Materialfehlers defekt geworden sind, kostenlos nachgebessert oder ersetzt.
Eine weitergehende Haftung, insbesondere für Schäden, die nicht am Gerät selbst entstanden sind, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht, soweit im Falle des Vorsatzes oder der groben Fahrlässigkeit zwingend gehaftet wird. Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung der Garantiezeit, noch wird für die nachgebesserten oder ersetzten Teile eine neue Garantiezeit begründet.
5. Unsachgemäße Behandlung und Eingriffe durch den Käufer oder Dritte schließen die Garantieverpflichtungen sowie alle weiteren Ansprüche aus. Ausgenommen von der Garantie sind fern er Schäden oder Fehler, die durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung, mechanische Beschädigung, Beschädigungen durch Tabakrauch oder sonstige äußere Einwirkungen, ausgelaufene Batterien oder durch höhere Gewalt, Wasser, Blitz etc. entstanden sind. Ferner sind natürlicher Verschleiß, Verbrauch, übermäßige Nutzung, Schäden durch Betrieb außerhalb der veröffentlichten Grenzdaten sowie sonstige Mängel, die nicht auf Fabrikationsmängel zurückzuführen sind, von der Garantie ausgenommen.
6. Der Garantieanspruch aus diesem Geräte-Pass besteht nur in Deutschland.
7. Durch diesen Geräte-Pass werden die Gewährleistungsansprüche des Käufers gegenüber dem Verkäufer nicht berührt.